Mnaeigen:

Gernipred-Unichluß Rr. 199.

Wiesbadener

Beangopreid: Der "deneral-Angelger" erideint täglid abenba, Sountage in gwei Anngaben. Unparteiliche Beitung. Renefte Rechrichten.

General Ameiger

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden.

anterhaltunge-Blatt "Beferfinnben". - Bichemildt "Ber Cendwirth". - "Der humorifi" und bie ifinfirirten "Beitere Blatter".

Gefchäftsftelle: Mauritiusftrage 8.

Rotationsbrud und Berlag ber Biesbabener Berlagsanfte Gmil Bommert in Wiesbaben

Migeigen : Annahme für die abends ericeinende Ausgebe bis 1 Uhr nachmittags, für die 2. Comntage-Ausgabe bis 3 Uhr nachmittags. Im Intereffe einer gediegenen Musikantung der Anzeigen morten. Gur die Aufnahme von Anzeigen an bellimmt vorgeichteienen Sagen tann teine Burgichaft abernammen merben.

Freitag, ben 4. Mai 1906.

21. Jahrgang

kombrolo.

Bom Turiner Kriminalanthropologentongreß und jahlreichen Gelehrten und Rorperschaften ift diefer Tage ein Mann besonders gefeiert worden, deffen Ramen nicht blos in allen Gelehrtenfreifen der Welt, fondern auch jedem Beitungslefer befannt ift. Und bas will von einem Gelehrten gewiß viel fagen. Der Rame Lombroso hat trot feiner Popularität einen guten Rlang bei den Männern der Biffenichaft. Bon letteren wird er bon Jahr gu Jahr ernfter genommen und es ift nicht ausgeschloffen, daß er mit ber Beit unfere Juriften und die allgemeinen gesellichaftlichen Anschauungen etwa ebenso beeintlußt, wie die Darwinsche

Theorie oder die Rant-Laplacefche Supothefe.

Der Turiner Universitätsprofessor Cafar Lombroso hat während feiner langen Gelehrtenlaufbahn und in ben drei Jahrzehnten auf feinem Boften als Sochicullebrer gar viel boujert und veröffentlicht. Richts aber ift fo befannt geworden, nichts fo bedeutsam, nichts so viel angesochten, als eine in ihrer Tragweite überauswichtige Lehre bom "geborenen Berbrecher". Was Fataliften als vom Schicffal be-frimmt, religioje Seften als von Gott gewollt erklären mußten und auch erflärt haben, das behauptet, lebrt und beweist io siemlich Lombrojo, ist dem Berbrecher angeboren. Che man von dieser Lehre etwas gewußt hatte, sprach alle Welt bon Berbredjerphpfiognomien und von geborenen Berbredern Man zeichnete den Berbrecher mit bestimmten Rertmalen und erfannte diese allgemein als zutreffend an. ansgestattete Menich physisch einer mehr oder weniger entternt liegenden Spoche in der forperlichen Entwidlung der Menjaheit angehört. So etwa, wie er jeht ericheint, etidienen die Meniden in einer langit entidwundenen Betiobe, und Lombrofo behauptet nun, lehrt und beweist mit bielem Geschief, dag er auch jo den ft und bandelt wie in Menichen in ben mehr oder weniger weit gurudliegenben Beitabidmitten dachten und handelfen. Der Berbrecher tgebt alfo tatfachlich fein Berbrechen, fondern handelt nur gemijermaßen unmodern, Beute wird ein Schuler, ber fiehlt, nicht wenig von dem Lehrer abgefangelt, von den Ritidillern berachtet, bom Gericht beftraft. Der fpartani. be Echfiler wurde für diefelbe Sandlung nicht wenig belobt. beiter die Beiten gurudliegen, besto ruduchtelofer, felbstachtiger, brutaler maren die Menichen, und dementsprechend and and die atariftischen, d. h. förperlich wie geistig eigentd einer früberen Beit angeborenben Menfchen, unfere Ber-

Benn ein Menich als Berbrecher geboren ift, also nur einer Ratur entiprechend handelt, und gar nicht anders barbeln fann, dann darf er eigentlich auch nicht beftraft

werden wenn auch die menschliche Gesellschaft das Recht behält, fich bor folden ungeratenen Individuen nach Möglichfeit gn ichnigen. Da aber felbit dem geborenen Berbreder gewiffe Bemmungsvorftellungen anerzogen werden fonnen, find die Sauptichulbigen eigentlich diejenigen, die dieje Erziehung verfäumt haben und auch bis zu einem gewissen Grade find die Berbrecher felbft doch verantwortlich, weil fie nicht felbit fich einige Semmungsvorftellungen der fie umgebenden Belt angeeignet oder gar weil fie ihnen anerzogene abgelegt haben. Wenn nicht alle Berbrecher wie Berbrecher aussehen, fo rührt das daber, daß nicht wenige durch die Belegenheit, bas Milieu zu Berbrechern werden. Ebenjo brauden nicht alle mit Berbrechermerkmalen ausgestatteten Menfchen Berbrecher au fein; Ergiebung und andere günftige Umftande fonnen fie por bem eigentlichen Berbrechen bewahrt haben.

Budde und Eugen Richter.

Der Tob des Miniffers von Budde medt die Grinner. ung an einen Zwifchenfall, der fich am 9. Mai 1900 in der Budgetkommiffion des Reichstages zwischen dem Abg. Eugen Richter und dem damaligen Chef der Gifenbahnabteilimg des Großen Generalitabes Bubbe abspielte und für den einen ebenso bezeichnend ift, wie für den andern; denn er beweift, daß der verftorbene Minifter fein in Borurteilen befangener Bureaufeat war, und widerlegt die Behauptung, daß die Freifinnige Bolfspartei und ihr verewigter großer Gubrer den Standpunft eingenommen hat. Es handelte fich bamale, wie die Fr. Deutsche Breffe fdreibt, in der Budgetsommiffion um die Beratung eines Rachtragsetats, der die Bewilligung einiger erfter Raten für neue Militar-Gifenbahnen forderte, gu denen das Reich an Preugen, Babern und Seffen Bujdbuffe gewähren follte. General Budde als Chef der Eisenbahnab. teilung des Großen Generalftabes legte die Notwendigfeit diefer Militarbahnen eingebend dar. Mus der Bentrums. partei aber widersprach Abg. Gröber der Forderung mit dem Bemerken, daß die Bewilligung Zeit habe, bis jum nächsten 3ahr. Man biirfe auch nicht die Braris, Rachtragsetats gu fordern, unterftugen. Damit ichien die Ablehnung der Forberung ficher. Abg. Engen Richter jedoch, ber, als Rheinlander ohnehin mit den Dertlichkeiten vertraut, während eines Commeraufenthalts in der Rheinpfalg fich genau über die Berhältniffe unterrichtet hatte, trat für die fofortige Bewilligung der Bahnen aus materiellen und formellen Grunden ein, indem er dem Abg. Gröber gegenüber berborhob, daß nur die Berhandlungen mit Bagern die frühere Borlegung der Forderungen verbindert und die Ginftellung in einen Rachtragsetat notwendig gemacht batten. General

Budde erkannte die Darlegungen bes Abgeordneten Richter als durchaus richtig an und fprach unter großer Beiterfeit der Rommiffion dem Abgeordneten Gugen Richter por der Rommiffion den besonderen Dant des Großen Generalftabes aus dafür, daß er die von ihm als Chef der Gifenbahnabteilung des Großen Generalftabes entwidelten ftrategifchen Gründe noch durch andere, durchaus zutreffende strategische Grunde wirffam unterftutt habe. Bei ber Abstimmung blieben darauf die damals befonders eifrig für eine Berftarfung ber Flotte unter Ausfällen auf Die Freifinnige Bolfspartei wirfenden Mitglieder der Budgetfommiffion in ber Minderheit, und die Freifinnige Boltspartei gab den Musichlag für die Bewilligung der ftrategischen Bahnen.

Die Nationalliberalen und das Schulgeleg.

Die Nationalliberalen flinden der Regierung nach der geftern mitgeteilten Enticheidung der Rommiffion in Gachen des Schulgeiches eine icharfe Opposition an. Die "Rat.-Btg." fcreibt:

Der Grund der Ablehnung war für die Nationalliberalen die Aufrechterhaltung der Bestimmungen des Entwurfes über die Anftellung der Reftoren. Bergeblich waren die Verfuce der Freifonserbativen im Berein mit den Rationalliberalen, noch in letter Stunde eine Berftundigung herbeizuffihren. Die Konfervativen lehnten alle Bermittelungevorschläge ab. Dabei fam ihnen gu ftatten, daß dieselben auch von dem Regierungsvertreter in durchaus untluger und unpolitifcher Beife befampft murden. Der gehler, ber darin lag, wurde aber noch übertrumpft durch den Rultusminifter, der fich ju der Menferung verftieg, daß die Regierung ein fehr weites Entgegentommen geubt habe und nun beim § 40 feine weiteren Bugeftanbniffe machen fonne. Die Unrichtigkeit feiner Behauptung wurde ihm fofort bargetan, indem daran erinnert murde, dag icon inr Borftadium der Beratung des Entwurfes nicht einmal bas Rompromiß gewahrt war, und daß es lediglich dem energischen Auftreten der Rationalliberalen und dem Entgegenkommen der Ronfervatiben gu danten ift, wenn ichlieflich die Gi. multanicule die dem Rompromig entiprechende Berüdfichtigung gefunden bat. Wie weit ber Minister im Ramen ber Staatsregierung ju fprechen berechtigt war, wenn er jede Konzession hinsichtlich ber Rektorenanstellung ablehnte, wird fich bald zeigen. Jedenfalls bat er durch feine voreilige Erflärung fich felbst vinfuliert und damit die Aus. fichten auf eine Berftandigung wefentlich er. ich wert. Die Rationalliberalen tonnen ihm bingegen nur bantbar fein, bag er endlich, wenigftens auf diefem Gebiete, Rlarbeit geschaffen bat, und fie werben in ihrem Ber-

Kleines Feuilleton.

Dumoriftifche Lefefrudte. Man fdreibt ber I. R .: Ber Berufs megen viel lefen muß, findet in Buchern und Beitdriften jo mandes Ctud unfreiwilliger Stomif, bas einen meieter Rreis nicht minber ergoben wirb, als ben, ber ce bei art Arbeit entocdte. Gin jungft ericienenes umfangreiches ert, bas fich mit Banffragen beichöftigt, fommt auch auf unge-tene Banfbeamte zu iprechen und macht allen Ernites den arichlan, "bor der Indienststellung jeden auf feine geiftige renlagung jum Guten ober jum Bofen, fei es aufgrund ihrer tographien, ober, wo bas möglich ift, aufgrund perfonlicher th. Der Autor fügt in einer Aumerlung bingu: "Es ift entlich ju bermundern, bag es noch immer Defraubanten obmehl fich bieje Leute boch fagen mufiten, baß fie in feifalle auf bapernben Gludserfolg für ihre Berbrechen tichnen funnen." - Eine Fachzeitschrift leitartifelt über Uniere raftifden Ausfichten in Marolfo" und leiftet fich babei bie folinden Aussichten in Marotto" und leistet fic onder die loniden Exfolges in Algericas konnte den Braten Marotto
ich seiter machen . . Ler angezettelte Streit war durchaus
in Streit um einen Rasentropsen. Fleiß und Erwerdssinn
tesdren nicht zum Rüftzeug der fezlichen Untertanen." — In
Teutsch Schweskafrisonischen Leitung" wird amtlich be-Reutid Sabwestafrifaniichen Beitung" wird amtlich benigegeben, bab Anfang Januar "ein mageter Maulesel"
indeliefert wurde, und der Eigentümer wird, gesucht. — Ein errer Maulesel ift gewiß nicht viel, aber immer noch mehr, ein "Donly"; wenigstens in amtliche Windhufer Befanntodungen, wo wir ihn letthin zweimal fanden, gebort ein lenty nicht; in Deutsch-Südwestafrifa follten nur "junge bunfbraupe" pher raune" ober ,alte graue" Efel verloren geben tonnen, Bon eloren gegangenen Gjeln" ichreibt wirflich ber ftellvertretenfaiferliche Begirfebauptmann, und einer bavon wirb als Man" bezeichnet

Meinftabillatich. Bu einem Daffen-Beleidigungsprozeg gean 23 Angeflagte bat in Freiberg ein frivoler Rleinftabtflatich | Orfan feiner Maften beraubt murbe und ein ichweres Led er.

geführt. Riach einem völlig aus ber Luft gegriffenen Geruchte follte ber Guperintenbent S. 17000 A. Birden- und Diffions-gelber unterichlogen und fich eines Sittlichfeitebergebens gegen eine Ronfirmanbin fdulbig gemacht haben. Den Urheber ber Berleundung but man, wie es bebauerlicher Beife in ben meiften derartigen Ballen ju geicheben pflegt, nicht gefaht. Babl-reiche Berbreiter bes boshaften Geruchtes find jedoch ju Gelb. und Freiheitsftrafen, bis gu 2 Monaten 1 Woche Gefangnis, verurteilt morben. Der Caatsamwalt fühlte fich gu ber Erflarung veranlagt, bag ibm noch tein Gall von jobiel Leichtfertigfeit und Boobeit porgetommen fei. Ginen Mann, ber Gb. renmann bom Scheitel bis gur Golfle, ein Borbild und Mufter für jeben fei, habe man gum Berbrecher ftempeln wollen.

Geschwisterliebe, Um fein fleines Schwesterchen gu retten, lief in Torgan beim Brand ber bortigen Rirche ber 11jahrige Friedrich Reichenbach nochmals in bas brennende Gebaube, aus bem er icon gerettet mar, gurnd. Doch feine mutige und brabe Zat mußte er leiber felbft mit bem Leben bugen. Unter ben Trummern ber Rirche bat man jest feinen Reichnam, in bertobl-tem Buftanbe vor bem Altar liegend, aufgefunden.

Die Meiftericaft im Schreibmajdinenichreiben. In Bien fand Ende voriger Boche ein Bettbewerb um bie Beltmeifterichaft im Schreibmaichinenichreiben ftatt. Als Siegerin ging Fraulein Emma Beig bervor, die in allen brei Bettichreiben fich als die Schnellfte erwieß. In einer Minute berührte bie-ies Mufter einer Maschinenschreiberin 755 Taften, und in brei Minuten idrieb fie 300 Borte. Bei ber lebertragung bom Stendgramm fdrieb fie in fanf Minuten 180 Borte, in benen fich nur leche Gehler befanden, nach Boripreden in bie Daichine ichrieb fie in biefer Beit 272 Worte, machte allerbings babei 89 Fehler.

Guni Tage auf einem Flot. In London find Radrichten pon bem Schidigle bes Schoners "Tabitienne" eingetroffen, bie eine ber erichütternoften Tragobien entrollen, bie fich jemals auf hober Gee ereignet bat. Der Cooner befand fich auf einer

bielt, fobag er fant. Ginige Tage binburch arbeiteten bie Leute an ben Bumpen, aber bas Waffer überflatete bas Schiff und fie mußten gulett ben Schoner verlaffen und fich auf ein eilig gufammengefügtes Blog retten. Es waren elf Mann, ber Rabitan Barter eingeschloffen, Die fich auf biefem mingigen Stud Sols ben Wellen bes Ogeans anbertrauten, Das Flog mar fo flein, bag fie gezwungen waren, ihre Beine abmechfelnd über Bord in die Gee bangen gu laffen, um überhaupt alle Blat au baben. In ber Gile batten fie weber Lebensmittel noch Baffer mitgenommen und litten nun furchtbare Qualen. Die erfte Racht verging, und als ber Morgen anbrach, ba jammelten fich hunderte von gierigen Saifischen um bas flog. Bier Stunden lang ichrieen bie Manner und fuchten mit bergweifelter Un-ftrengung die Diere fortgufcheuchen, aber bie Saie murben immer frecher und gubringlicher. Schlieglich fturgte fich ein furchtbares Ungebeuer auf den Rapitan und podte ibn an einem Bein; unter ben Entjegensichreien feiner Matrojen verichwarb er in ben Wellen, mabrend fich fogleich eine gange Schor anberer Diere auf ihn marf, um ibn im Augenblid gu gerreigen, Bon ben anderen gehn ftarben acht bor Sunger und murben fo eine Beute ber Tiere; nur amei überlebten bie furchtbaren

Das Dentichtum in Gan Frangisto. Bobl aus feinem anberen Teile bes beutichen Meiches find fo viele Deutiche in Can Frangisto anfaffig, wie aus ben Marichen ber Unterelbe und beren angrengenben Begirten. Mus jebem Dorfe meilen, wie ber "Sannob. Courier" mitteilt, mehrere Angeborige in San Frangisto, bie es burchweg ju Boblftanb gebracht haben. Much ber reidifte ber in Gan Frangisto anfaffigen Deutschen, ber "Budertonig" Rlaus Spredels, ftommt aus biefer Gegend, aus bem Dorje Lamftebt, Kreis Reubaus a. b. Dite, wo er in ben einfachsten Berhaltniffen aufgewachfen ift. Es berricht in ben betreffenben Orten jest lebbafte Beforgnis wegen bes Schidfals ber in Can Frangisto anfaffigen Ungehörigen.

halten gegenüber weiteren Berständigungsversuchen in der Schrossheit seiner Erklärung eine Richtschnur haben. War die gesetzeherische Materie schon an und für sich schwierig genug, so ist diese Schwierigkeit über alles Maß gesteigert worden durch die Art der Bertretung seitens der Regierung, wie sie noch in der letten Sitzung der Kommission beliebt worden ist. Es darf daher nicht wundernehmen, wenn nunmehr von seiten der Nationalliberalen eine scharfe Opposition angesindigt wurde."

4. Mai 1906.

Die kage in Ruhland.

Demiffion Wittes.

Daß Graf Witte seine Demission eingereicht hat, steht munmehr seit. Ein kaiserlicher Ukas, betressend die Berietzung des Grasen Witte in den Ruhestand, soll heute veröffentlicht werden. Als Nachsolger Wittes bezeichnet man in gut unterrichteten Kreisen Goremytin. Man glaubt, daß dieser die Politik Wittes fortiegen werde. Witte genieht nach wie vor das volle Bertranen des Kaisers und tritt, nach offiziöser Behauptung, lediglich wegen Störung seiner Gesundheit zurück, die durch die außerordentliche Arbeitsüberlastung hervorgerusen ist. In Wahrheit iollen ihn die Gegensähe zwischen ihm und Durn ow dur Demission veranlaßt haben.

Bomben.

Aus Siedlec, 2. Mai, wird gemeldet: Eine Bombe wurde in der Nähe des Gebäudes der Areditgesellschaft geworsen, in welchem morgen die Dumawahlen stattsinden sollten. Die Urheber des Anschlages wurden nach einem Feuergesecht mit den Wächtern verhaftet.

In der Realichule zu Dwinst wurde eine Bombe geworsen, durch welche ein Schüler schwer und mehrere leicht verletzt wurden.

Der Priefter Capon.

Ueber dem Schickfal des ominösen russischen Priesters Gapon, der eine so mächtige Rolle in der russischen revolutionären Bewegung spielte, ruht ein undurchdringliches

Petersburg, 3. Mai. (Bet. Tel.-Ag.) Die Sicherheitspolizei kennt nicht den Aufenthaltsort Gavons, hat aber Grund, anzunehmen, daßer lebt und sich in Finland aufbält.

Politische Tages: Ueberlicht.

* Wiesbaben, 3. Mai 1908.

Vom Reichskanzler.

Ein Telegramm aus Berlin bejagt: Bie verlautet, beabsichtigt der Kaiser den Reichsfanzler heute an dessen Geburtstag zu besuchen. Es könne erfreulicherweise festgestellt werden, daß die ärztlichen Bedenken, die bisher einem solchen Besuche entgegenstanden, beboben sind.

Prinz Konrad von Bohenlohe, ölterreichilcher



Der bisherige öfterreichische Ministerprasident Freiherr v. Gautich bat, wie gemelbet, unter dem Drud der Opposition

Der vielgenannte Saponbrief an den Rechtsonwalt Margolin.

Dunkel. Man hat ihn bekanntlich mehrkach totgesagt, andererseits wurde aber auch wieder erklärt, daß er von der Regierung gefangen gehalten würde. Außerdem hieß es, daß er geslohen sei, und man wollte ihn sogar in Berlin gesehen hoben. Bon Berlin aus ist an den bekannten Rechtsanwalt Margolin ein Packet und ein Brief eingetrossen. Im Packet befand sich eine Brieftasche. Der Brief hatte tolgenden Inhalt: "1300 Aubel befinden sich in der Brieftasche, serner Papiere und Schlissel zu Kr. 114 des seuersicheren Schrankes im Credit Lyonnais, sowie eine Luitung, alles Georg Gapon gehörend. Bitte gütigst darüber zu verfügen." Bei der Berliner Polizeibehörde ist von einem Ausenthalt Gapons nichts bekannt, auch die Petersburger Polizei scheint die ganze Sache für eine Mystisisation zu halten.

Petersburg, 2. Mai. Im Berhandlungsbericht des Arbeitergerichts, das Gapon zum Tode berurteilt hat, find die Gründe des Mordes genau angegeben. Als Sauptgründe werden die Gapon nachgewiesenen Dienstleistungen im Auftrage der Polizeiabteilung und die Unterschlugung von Arbeitergeldern bezeichnet.

seine Demission gegeben, die vom Kaiser Franz Josef angenommen wurde. Der Kaiser hat bereits den Prinzen Konrad zu Sobenlohe zum Nachfolger ernannt. Prinz Konrad zu Hohenlohe ist ein Sohn des einstigen Oberhosmeisters des Kaisers, Konstantln Fürsten Sobenlohe, und ein Schwager des Fürsten Egon Fürstenberg.

Wahlkampfe in Ungarn.

In Königsberg (Komitat Bars) fand ein blutiger Zufammenstoß zwischen dem Militär und der Wählerschaft statt. Die Menge bewarf die Soldaten mit Steinen, von denen mehrere verwundet wurden. Das Militär gab darauf Feuer ab, durch das zwei Personen getötet und mehrere verletzt wurden.

Attentatsverluch gegen König Eduard.

Aus Neapel kommen Meldungen über einen vereitelten Attentatsversuch gegen das Leben des Königs Eduard. Bisher wurden 7 Personen in der Angelegenheit verhaftet. Im Hafen von Reapel wurde vorgestern ein Boot bemerkt, das in verdächtiger Beise in die Näbe der Nacht des Königs zu kommen suchte. Die 5 Insassen waren als Fischer verkleidet.

Die 5 Insaffen wurden verhaftet. Darunter befanden fich befannte Anarchiften. Ob bei den Berhafteten Sprengstoff gefunden wurde, ift noch nicht befannt geworden.

Die marokkantide Staatsbank.

Ein Telegramm meldet aus Bashington, 2. Mat: Der den Bereinigten Staaten zugesprochene Anteil am Anfangskapital der marotkanischen Staatsbank beläuft sich auf 200 000 Dollars. Die Regierung kann diesen Anteil nicht übernehmen, und auch auf seiten der Finanzinstitute scheint kein Berlangen zu bestehen, dieses zu tun. Wahrscheinlich will die Regierung von dem Anrecht auf die Bankanteile teinen Gebrauch machen und die Anteile werden gar nicht förmelich emitiert werden.

Rebelliidie Zulus.

Wie der Korrespondent des Reuterschen Bureaus sur das Zususand telegraphisch nach London mitteilt, berichten Späher, daß wenigstens 1000 Rebellen allein auf dem Mamo-Hügel versammelt seien. Ferner sei auch ein Trupp de wassener Eingeborener in der Nähe von Momo vorbeigesommen, von dem man nicht wisse, ob er zu den loyal Gesinsten oder zu den Rebellen gehört. Die unter den Truppen berrschende Ansicht sei, daß eine Verschlimmerung der Loge eingetreten sei, während die amtlichen Berichte wie gewöhnlich durchweg optimistisch lauteten.

Durban, 3. Mai. (Tel.) Die Operationen zur Beftrafung der Rebellen im Zululand begannen. Eine Anzahl Kraals wurde niedergebrannt, eine Menge Bieh weggenommen und 5 unbotmäßige Eingeborene bei einem Scharmütel in der Nähe von Rfanadhla getötet.

Deutschland.

Berlin, 2. Mai. Der frühere beutsche Botschafter in Wien, Pring Seinrich 7. Reuß j. L. ist im 81. Lebensjahre auf seinem Gute Trebschen bei Züllichau gestorben.

* München, 2. Mai. Serzog Ludwig Bilbelm in Bapern ift gestern beim Offiziersjagdrennen in Mannbeim mit dem Pferd gestirzt und hat sich dabet eine leichte Gehirnerschütterung zugezogen.

• Riel, 2. Mai. Die degierung hat die Biedermahl des freisinnigen Stadtrats Meier zum Beigeordneten in Sogeberg die Bestätigung versagt. Meier wornoch am Sonntag vom freisinnigen Parteitag in den Landesausschung wiedergewählt worden.

Husland.

• Paris, 1. Mai. Eine an der Austerlithrücke entdeckte Höllenmaschine war sehr gefährlich, explodierte aber nickt wegen der schlechten Beschaffenheit des Zünders.

Die Arbeiterbewegung.

Berlin, 3. Mai. Der Gesantverband der deutschinn Metallin du striellen nahm gestern in einer Plenarsitzung Stellung zu dem Streik. Bertreter des Berdandes ans allen Teilen Deutschlands, insgesamt 50 Herren, waren eingetrossen. Es galt eine Beschlutzsigung über die einschneidende Frage: Sollen die Streiks, unter denen zur Zit 8 Bezirke des Berbandes zu leiden haben, beantwortet werden durch eine Generalaussverrung der 300 000 Arbeitet, die in den Betrieben des Berbandes beschäftigt sind? Um 1 Ukr begannen die Berhandlungen im Hotel Brinz Albreck, die um 8 Uhr beendet waren. Es wurde zunächst Geheimheltung des Ergebnisses beschlossen, doch verlautet, daß die bedingte Aussperrung beschlossen wurde.

Berlin, 3. Mai. Wegen der Maifeier in Berlin find 40 000—50 000 Arbeiter ausgesperrt. Am ftärffen beteiligt find die Metallarbeiter, dann folgen die Holzarbeiter und Banarbeiter. — Gestern abend führten die Berhandlungen der Kommission der Bäckermeister und Bäckergesellen zur Einigung im Bäckergewerbe Groß-Berlins.

Leipzig. 3. Mai. Bon ben Mai-Demonstranten in der Holzindustrie hier wurden 1700 Mann auf 14 Tage ausgesperrt. In der Metallindustrie wurden 200 Mann ausgesperrt, in anderen Berusen eine geringere Zahl.

Breslau, 2. Mai. Hier find infolge der Maifeier 3680 Bauarbeiter, 500 Tischler und 300 Zimmerleute ausgesperrt worden.

A achen, 3. Mai. Der Ausstand der im neuen Stadiwert des Aachener Sütten-Aftien-Bereins "Rote Erde" teschäftigten Arbeiter darf als versehlt und für die Arbeiter ver loren bezeichnet werden. Für die Ausständigen it Ersat geschaffen durch Seranziehung auswärtiger Arbeitsfräfte.

Doulon, 3. Mai. Geftern abend kam es hier zu Auhe störungen. Eine Anzahl Berhaftungen wurde vorze nommen. Unter den Berhafteten befinden sich mehrere Italiener. Einige Gendarmen wurden verletzt.

Saint Etienne, 8. Mai. Die Manifestanten bet anlassen die Betriebseinstellung in den Fabrisen. Die Jahl der Ausständigen beträgt 10 000.

Dünkirchen, 3. Mai. Die Dockarbeiter legten bei Arbeit nieder, da die Einführung des Achtstundentages nicht bewilligt wurde. Die Unternehmer, die ein Spndikat gest det haben, werden die Aussperrung erklären.

det haben, werden die Aussperrung erklären.

Rom, 2. Mai. Die Matrosen und das Maschinenpersonal der Schiffe der Rabigazione Generale Italsiana in Balermo und Neapel sind in den Ausstand getreten.
Regierung hat Maßnahmen getroffen, um den Berteht mit
den Inseln und die Besörderung von Postsachen auf den
Landwege sicher zu stellen.

Landwege sicher zu stellen.
Chicago, 2. Mai. Der Ausstand von 3000 Gienbahnarbeitern hat die Arbeiten im Werte von 15 Milliens Dollars im Zentrum des Geschäftsviertels zum Stillsand gebracht

Deutscher Reichstag.

(92. Sipung bom 2. Mai, 1 Uhr.)

Muf der Tagesordnung fteht die gweite Beratung des Coleranzantrages.

Biergu liegen bor eine Resolution Stoder, welche die Befeifigung ber Beidranfung bei Religionbubung burch bie Regierungen ber einzelnen Bundesftaaten bezwedt, ferner Mbarberungsantrage Albrecht und Genoffen. Das Wort ergreift gunadift gum § 1

Mbg. Grober (Bentrum). Er führt aus: Die Gleichberechtigung aller Religionebefenntniffe ber Angehörigen Des Staates ift anerfannt durch eine Reichsgerichtsenticheibung aus bem Jahre 1898. Die bier gu enticheidende Frage fei feine Frage ber Gnade, fondern eine Frage bes Rechts.

Mbg. David (Cog.): Das lehte Biel ber Untragfteller mird nicht betont und bon ben Antrag-Gegnern vielleicht beffer erfaunt als bon den Antragftellern.

Mbg. Sennig (foni.): Bir haben unfere ablebnende

Saltung nicht geanbert.

я

Mbg. Müller - Meiningen (Freif. 29.) fagt, feine Breunde lehnten nach wie vor den gweiten Teil des Tolerangantrages ab, erfennen aber in feinem erften Teil eine Grundlage, um auf ihr brauchbare Beftimmungen aufgu-

Mbg. Sieber (natl.) erflärt, and feine Freunde lebuten ben Antrag des Bentrums in allen feinen Teilen ab.

Abg. Sora der (Freif. Ber.) erflärt, der Standpunft feiner Bartei fei bekannt: fie nehme den ersten Teil an, lehne aber den zweiten ab.

Mbg. Gamp (Rp.): Geine Bartei lebne den Untrag ab. Mbg. Stoder (Wirtfch. Ber.): Much feine Freunde Minden auf dem ablehnenden Standpuntt.

Abg. Freiherr b. Sertling (Bentrum): Das Bentrum werbe nicht aufhoren, den Antrag immer wieder ein-

Damit falließt die Debatte. § 1 wird nach dem Antrage Miller-Meiningen angenommen. Der Baragraph hat jest im wefentlichen folgenden Wortlaut; Bolle Glaubens- und Gewiffensfreiheit ift innerhalb des Deutschen Reiches jedem gavahrleiftet. Der Genug ber bürgerlichen und fteatsburgetlichen Rechte ift unabhängig bon dem Religionsbefennt. nis. Den bürgerlichen und ftaatsbiirgerlichen Bflichten barf durch die Ausübung der Religionsfreiheit fein Abbruch

Mugerdem foll nach dem Antrage derfelben Abgeord. neten ein § Ia eingeschaltet werden: Niemand ift verpflichtet, feine oder feiner Angehörigen Glaubensmeinung ober Bugeborigteit ju einer Glaubensgemeinschaft einer Beborde gu offenbaren. Much dürfen feine regelmäßigen Aufzeichnungen über Maubensmeinung ober Glaubensgemeinschaft von taatliden oder fommunglen Beborden vorgenommen werden. Unberührt bleiben reichsgesetliche Bestimmungen.

Abg. Miller . Meiningen begrindet furg den Bara.

graph In.

ca

dt

ie.

100

100

15-

Abg. Spann (Bentrum) erflart, die Beftimmung am Schluf bes & 1a "unberühtt bleiben reichsgesetzliche Borfdriftend" wurde den Inhalt des Baragraphen swedlos maben. Geine Freunde fonnten ben Paragraphen in Diefer Baffung nicht annehmen.

Abg. Miller-Deiningen gieht darauf feinen Antrag gu-

Die Paragraphen 2 und 3 des Bentrumsantrages werden angenommen, ebenso § 4, bei dem ein Antrag Albrecht abgelehnt wird.

Morgen: Interpellation Albrecht betr. Ruffen-Musbeifungen.

Preußischer kandtag.

Abgeordnetenhaus. Bu Beginn ber Situng des Abgeordnetenhaufes am Mittroch gedachte Bigeprafident Dr Borich des Sinicheidens des Minifters Budde und wies darauf bin, daß das Land burch feinen Tod einen schweren Berluft erlitten habe. Rach Erledigung einiger Befitionen wird ein Antrag Ronig. Grefelb angenommen, der eine Rovelle gum Gefet über bie. Genfibergeben ber nicht-richterlichen Beamten forbert, burch die das Disziplinarverfahren gegen nicht-richterliche Beamte ageführt werde.

Hus aller Welt.

Eine Bundertiünfundzwanzigiahrige.

Jahren. Geit 17 Jahren hat fie in bem Sospital Buflucht ge-



anden. Maria Josephine Rieto, so ift ihr Rame, ift am 7. Di-iaber 1781 in Granada geboren. Im Alter von 15 Jahren

beiratete Frau Maria, fo wirb fie im hofpital genannt, einen Raffeebausfellner, mit bem fie fich in Cabig nieberlieg. Ste weiß heute nicht mehr genau, wann ihr Mann geftorben ift. Sie beiratete gum gweiten Dale als tinderlose Bitme in Dabrib, ihr gweiter Mann war Bimmermann. Diefem Manne gebar fie 22 Rinber. 25 Jahre nach ihrer Berbeiratung ftarb ber Mann, und nach und nach ftarben auch alle 22 Rinber. Die uralte Dame empfängt täglich Befuche, Die ibr alle möglichen Lederbiffen bringen. Die Mergte erflaren bie Matrone fur gang gefund, fo bag wohl gu erwarten ift, bag fie noch manches

Brandunglud. Man melbet uns aus Effen, 2. Mai: 3m benachbarten Rotthaufen brach in ber-Dohnung eines abweienden Chepaures Jeuer aus, Bon vier gurudgebliebenen Rinbern verbrannte eine. Ein anderes liegt hoffnungelos bar.

- Ein Telegramm melbet aus Gorlig: In Golbbach tamen bei einem Branbe, ber gwei Gartnereibefigungen einafcherte, bie Grau eines Befibers und ihr Sjahriges Rind ums Leben.

Schredlicher Selbstmorb. Dem Siegener Bollobl. gufolge bat eine 51 Jahre alte Frau in Areugtal, bie an einem unbeilbaren Leiben erfranft mar, ibre Meibung mit Betroleum begoffen und angegunbet. Gie ftarb nach gräßlichen Qualen,

Der Bug bes Tobes. Aus Stendal (Altmart), 2. Mai, wird uns geichrieben: Der geftern nachmittag von Berlin fommenbe D-Bug, welcher Die Leiche bes Minifters Bubbe mit fich führte, überfuhr bei Rathenow einen Bahnwarter. Dem Mann wurde ber Schabel gertrummert, was ben fofortigen Tob jur Folge hatte.

Ginantfacher Morber. And Dresben. 2. Mini, wird gemelbet: Der Leberarbeiter May Dittrid, ber geftern bon ber biefinen Rriminafpolizei megen Berbuchts bes mehrfachen Morbes berhaftet wurde, bat ein umfaffenbes Geftanbuis abgelegt. Er gab gu, am 17. Oftober 1905 bie Privatiere Dig im Walbe zwijchen Gorisch und Königstein, sowie am 26. Mit 1899 die sechsjährige Sedwig Schönkerr in Riesa und im Jahre 1900 die Ebefran des Schissers Grahnick in Gosen ermorbet ju haben. Auferbem gesteht Dittrich gu, in ben Jahren 1899 und 1900 vier Morbiaten in Deperreich und im Serbst 1905 einen Mord in ber Rabe von Berlin begangen zu haben, Gegen biejen "Leberarbeiter" ift ja ber "Leberarbeiter" Sennig ber reinste Waisenknabe. — Rach ben Ermittelungen, bie bas "B. I." über bie Berhaftung bes achtfachen Dorbers in Berlin angestellt hat, handelt es fich anscheinend um bie Taten eines Brrfinnigen, Dittrich wurde bor einiger Beit in Berlin unter bem Berbacht, einen Ginbruchsbiebffahl verübt gu haben, berhaftet. Er ift ein alter Ginbrecher, fpielt ben wilben Mann und war früher ichon einmal in Bergberge interniert, er entwich aber aus ber Anftalt. Unter bem Berbacht bes Ginbruchs wurde er wieder in einer Rafchemme fiftiert und abermals nach Bergberge gebracht. Die Dresbener Boligei fahndete auf ihn. weil er gunachft eines Doppelmorbes berbachtig mar. Als fie bon feiner Schnahme erfuhr, fuchte fie bei ber Berliner Rriminalpolizei um bie Erlaubnis nach, ben Berbrecher nach Drebben überführen zu burfen, bie auch tofort erteilt murbe,

Un ben Rettungsarbeiten beim Brande bes Kurhauses in Bing beteiligten sich hundert Matrosen, die von dem auf der Reebe von Sagnip liegenden Nebungsgeschwader auf einem Torpeboboote zur Silfeleistung abgefandt waren.

3m Wiederaufnahmeverfahren bes Lemgoer Schmabbrief. brozeffes, bas vor bem Detmolder Landgericht anhangig gemacht worben ift, bat einer ber vom Landgericht Detmold bestellten Cachberfianbigen, Dr. Loof-Duffelborf, begutachtet, das die nach ber Berutteilung ber Frau Kracht eingegangenen Briefe mit ben Briefen im Falle Rracht nicht ibentifch find. Er bezeichnet fie als Fallebungen, die mehr ober minber geschiete nachgeabent feien. Bunf im Falle ber neuen Briefe gu Borte gefommene Graphologen haben bas Gegenteil festgeftellt. Entideibend für bas Bieberaufnahmeverfahren burfte bas Gutad. ten bes Dr. Meper-Berlin fein, ber gleichfalls gerichtlich beauf-

Die hohfonigeburg. Ein Telegramm melbet uns aus Strafburg, 3. Mai: In namentlicher Abftimmung nahm geftern ber Landes-Ausichung mit 39 gegen 10 Stimmen bie Borlage wegen Bewilligung von 425 000 K für den weiteren Ansbau ber Bolfonigeburg an mit einem Bufagantrag bes Abgeorbneten Gop, bag bies bie leste Bewilligung gu biefem Bwed fein

Die Retter bon Courrieres. Brafibent Fallieres verlieb, wie aus Paris gemelbet wird, burch Erlas bom 26. April ben 27 Mitgliebern ber beutichen Rettungsmannichaft, bie fich burch ihr mutiges Berhalten bei ber Rataftrophe bon Courrieres aus-Beidneten, golbene Ehrenmebaillen.

Biraten. Die "Boff. Sig." melbet aus Tanger: Riffleute griffen ein englifches Schiff an und machten einen Baffagier und einen Matrojen gu Gefangenen. Es werben bereits bei ben Rabplenbauptlingen Schritte unternommen, um die Befangenen in Greibeit gu fegen.

Brafibent Boofevelt gab gu ber Burudweifung auslandifder Beitrage für Can Frangielo in einer Botichaft an ben Rongrefi einen Rommentar, in welchem er fagt, er habe nur bie Gaben, bie ibm bireft angeboten waren, gurudgewiesen, bod babe er nicht bamit gemeint, bag alle Gaben, welche burch Privaileute ober Gefanbiduften angeboten worben, gurudgewiefen merben

In Mabriber Soffreisen berricht große Entruftung über ben Gemahl ber Infantin Maria Therefia, Bringen Gerdinanb von Baiern. Obgleich erft 6 Monate verheiratet, bebanbelt er feine Gemeblin augerft brutal und macht fich burch eine mufte Rebensweife unangenehm bemertbar. Gollten bie Ginwirfungen bes Bringen Lubwig Gerbinand, ber eigens gu biefem 3med bon Minden nach Mabrib reift, erfolglos bleiben, jo wird bie Ebefdeibung eingeleitet werben.

Die olumpischen Spiele. Ein Telegramm melbet uns aus Athen, 3. Mai: Radbem gestern bie Jury und famtliche Mitglieber ber ausländischen Kabinette als Gafte bes Ronigs im Schlog gespeift batten, fanden bie olompfichen Spiele mit ber feierlichen Verteilung ber Breife im Stobion ihren Abichlut. Die Ramen ber Sieger wurden aufgerufen und ber Ronig überreichte jebem Einzelnen ben Breis und einen aus Olympia ftammenden Delaweig. Die beutiden Teilnehmer, die 11 erfte, 13 zweite und 5 britte Breife erhielten, verlaffen beute mit ber "Amphitrite" ben Ppraus.

Kunit, kitteratur und Willenkhalt.

Buhne und Sport" betitelt fich eine neue, illustrierte Boch en ichrift, welche aus ber im 6. Jahrgang bestehenben Salbmonateichrift "Buhne und Brettl" bervorgegangen ift. Ungefähr im Formate ber "Jugend" erscheint dieses vornehm ausgestattete Blatt an jedem Donnerstag und bringt aftnelle Illuftrationen, feffelnbe Berichte, intereffante Sachartitel, einen

reichen Unterhaltungsteil, im beginnenben Quartal g. B. Romane, Rovellen etc. von Otto Inlind Bierbaum, Robert Mifch, Ernft von Bolgogen, Ribeamus etc., ferner Karifaturen, Mufit-beigaben, Originalzeichnungen, Breisratjel und Breisfragen etc. mit Breifen in Sobe bon bielen taufend Mart, Man abonniert bei jedem Postamt sowie in jeder Buchhandlung.



Hus der Umgegend.

+Dotheim, 2. Mai. Die feitherigen Schlachtbieb. und Bleischbeschauer Ricolan und Roffel find von ihrem Amte, welches fie lange Jahre bermaltet haben, entbunden worden. Der 1. Begirf ift bem feitherigen Stellbertreter Kaufmann B. Schuler und ber 2. Begirf bem Bofiaffistenten Dar heuer übertragen worden. Als Stellvertreter fungieren Die Genannten gegemeitig.

-h. Sahn, 2. Mai. Der Landmann Anton En aus Bleiden-ftobt fand in bem Baldbiftrift "Bügel" einen gut gekleibeten Mann an einem Baum erbangt auf. Die Personalien des Gefundenen, welcher icheinbar Gelbstmord begangen hat und ben befferen Stanben angehort, tonnten noch nicht festgestellt

-g. Ihrein, 2. Mai. Bei ben Grundarbeiten gur Jaffung bes Mineralbrunnens Rgl. Selters zu Rieberfelters creignete fich heute früh ein Un fall. Beim Transport von Grundmaffen löfte fich ber lette Rollwagen unterwegs vom Zuge los und rafte wieber rildwarts jum Mineralbrunnen, Un einer icharfen Rurbe entgleifte er, Der Bagen vannte bie Außenwand des Mineralgebandes burch und in das Björtnerzimmer, wo er stehen blieb Der Björtner hatte glüdlicherweise das Zimmer für einen Augenblid verlaffen, woburch ein größeres Unglud perhutet murbe.

* 3bftein, 2. Dlai. Smifden Suchstang und Falfenftein auf bem Mudwege bom Gelbberg murbe ber etwa 50 3abre auf dem Rudwege vom zeilderg wurde der einer 30 Jahre alte Kausmann Wilhelm Dobn er, Reisender einer Zigarren- fabrit in Freiberg in Sachsen, von einem Derzichlage betroffen und nach turzer Zeit trat der Tod ein.

el. Schlangenbad, 3. Mai. Mit Beginn der Saison (1. Mail haben sich die Pforten sämtlicher Hotels im oberen Schlangenbad, welche während des Winters geschlossen waren,

wieber geöffnet. Erop bes unfreundlichen Weitere find icon bie erften Lurgafte eingetroffen und ber Befuch ber Baffanten und Louriften ift ein recht lebbafter.

* Bintel, 2. Mai. Das Modell zu bem bier geplanten Rhabanus. Dentmal ift eingetroffen und ber Blat bor ber Rirche fur bie Aufstellung besfelben in Ausficht genommen worben. Das Denkmal wird eine Sobe von ca. 5 Meter, ba-ben und die Enthullung ift fur ben Oftober vorgesehen.

* Umanushaufen, 1. Mai. Diefer Tage wurde bier das Biahrige Befreben. ber freiwilligen Feuerwehr begangen. Die Gemeindeberwaltung batte es fich nicht nehmen laffen, die Wehr, namentlich auch die derfelben angehörenden 8 Inbilare, auszuzeichnen. Die gefante Burgerichaft nahm regen Anteil an der Feler; diefes zeigte auch der reiche Flaggenidmud, ber icon in aller Bribe im gangen Orte verberrichte. In einer Berjammlung brachten ber Lanbrat und Burgermeifter ber Wehr ihre Gludwuniche bar. Abende fant Rommers fatt, an bem fich bie gange Einwohnericoft beteiligte. Die 8 Jubilare, welche ber Webr 25 Jahre angehören, erhielten bon ber Gemeinbe geftiftete Ghrenbiplome und Erinnerungsmebaillen

* Limburg, 2. Dai. In ber Rabe ber Offbeimer Rapelle wurde eine Frau bon einem jungen Buriden fiberfallen, ber mit offenem Meffer auf fie einbrang; in ihrer Auglt gab bie Frau ihm ihre Barichaft beraus. Als ber Strolch fie trot-bem weiter bedrobte, ergriff fie die Flucht und rief um Bilfe, worauf ber Rauber fich aus bem Staube machte.

De, Blorobeim, 2. Dai. Seute mittag geriet ber Schreinermeifter Philipp Ditter mit ber Sand in die Dobelmafdine, wobei ihm 4 Finger teilweise abgeschnitten murben. -Das in ber oberen Taunusstrage gelegene Wohnhaus bes nach Biebrich verzogenen herrn Lehrers Roth ging burch Rauf in ben Befig bes frn. B. Richter gum Preife von 8600 A über. — Der Bofifchaffner Franz Doch bei mer feierte am 1. Mai fein Wiahriges Dienstiubilaum. - Der Binger Johann Schub-macher 2. wurde als Gelbhüter bestätigt.

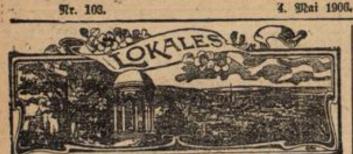
* Daing, 2. Mai. Gin Arbeiter ber rheinischen Gummiwerle bat fich anicheinend im Rheine ertrantt, da feine Rfeiber am Ufer gefunden wurden. Borber bat er feinen Be-fannten gegenüber bie Abficht geaubert, fich bas Leben gu nebmen. - Im Bereiche bes Gubbahnhofes wurden geftern gwei wehrpslichtige, junge Burschen aus Nadenheim betroffen, die so undersichtig waren, ihr Reiseziel — Am er i fa — zu ver-raten. Sie waren mit Geldmitteln reichlich versehen und zur Auswanderung vollftändig gerüstet. Um dem Baterlande die beiben zukunftigen Marsjunger zu erhalten, wurden die beiben polizeilich fiftiert und bie Eltern in Radenbeim veranlaßt, ibre auswanderungsluftigen Gobne wieber beimgubolen. Dies gefcoh benn auch febr baib.

* Groß-Geran, 2. Mai. Aufgetrieben waren am letten Fertelmartt wieber 585 Tiere, welche abermals glatt verfauft wurden. Trot des ftarten Auftrieds war ein Steigen der Breife zu tonfeatieren, benn für Fertel wurden 22-27 K. für Springer 38-40 K und für Ginleger 50-60 K pro Stud bezahlt. Db fich biefe boben Preise halten werben, ericheint bei bem fprtwährenben fturfen Auftrieb etwas in Frage ge-ftellt und wird fich bies ebtl. ichon bei bem am Montag, ben 7. b. M., ftattfinbenben nöchsten Ferkelmarkt zeigen.

* Aus Abeinheffen, 1. Mai. Der Ausschuß bes Beinbau-vereins ber Proving Rheinheffen hat als Kanvidat für bie Beschung ber Stelle bes Rellerkontrolleurs für bie Proving Rheinheffen Derrn Beingutsbesiter Leonbard Bierich ent aus Odenbeim bem Minifterium borgeichlagen.

Wein=Zeitung.

A Lord, 2. Mai. Frau Heinr. Laufmann Bwe., Weingutsbesiterin zu Lord, berfreigerte beute 51 Rummern 190ber und 1904er Weistweine. Durchschnittlich tostete bas Stüd 190ber 609 A. Erlös für 21 Stüd und 16 halbstüd 1904er 27 470 M. Durchichnittlich toftete bas Stud 1904er 947 M. Befamterlöß 31 400 A obne Gag.



* Wiesbaben, 3. Mai 1906.

Hus der Maglitrafslitzung.

Cladbrud nur mit Cnellenongabe geftatten)

Sufolge ber fteten Bunahme ber Befuchergabl ber ftabtfichen hoberen Dabdenichule muß bie Errichtung einer berartigen ameiten Schule unter eigener Leitung ins Muge gefaßt werben. Das Bauprogramm hierzu foll in die Bege geleitet werben. - Chenfo reicht bie Bahl ber porhanbenen Bolisichulen nicht mehr aus, jo bag bas Beburfnis nabe gelegt ift, baldigft eine meitere Bolfsicule fur Anc. ben und Dabden gu bauen und gwar gunachft für 16 Rlaffen, benen fpater meitere 16 Rlaffen angegliebert merben fonnen. hierfür ift ein Blag in ber Rabe ber Dopheimerftrage im Diftrift Rleinfelbchen in Ausficht genommen. Das Bauprogramm bat bem Magiftrat bereits vorgelegen und beffen Buftimmung erhalten. Die Schule foll nach Berliner Mufter gebaut, b. b. ringsum bon Saufern eingeschloffen werben.

(Machbrud berboten.)

Baltpflicht des Gultwirts gegenüber trunkenen Gäiten.

Die Uniprude, welche vom Bublifum an einen Gaftwirt oder Restaurateur gestellt werben, find befanntlich fast unbegrengt. Es wird verlangt nicht nur, bag er fur bas Webagen und die Sicherheit feiner Gafte forgt, fondern auch, bag er für biejenigen, welche burch übertriebenes Bergebren von Getranten feinen Berbienft erboben, ichupenbe Borforge nach jeder Richtung bin trifft und für jeben Unfall und Schaben auffommt, Das Reichsgericht ift jeboch nicht gang berfelben Deinung; es hat in einem Urteil eine Grenge gegogen, über welche binaus für Unfälle, welche Truntene in bem Lofale erleiben, eine Saftung bes Birtes nicht beaniprucht werben tann. Das pat gu feinem Schaben ein Baft erfahren muffen, ber in ber Trunten. beit burch eine nicht berichloffene Tur bes hausflurs auf bie Treppe geraten war und bort einen Unfall erlitten batte. Das Urteil legte ibm eine betrachtliche Mirichalb auf, welche ben eingeflagten Schabenserfas erheblich verfürzte. Rach ben Urreils-grunden ift ber Goftwirt allerdings verpflichtet, Die Raume, Die er bem Birticaftsperkehr erbifnet, mit ben Ginrichtungen gu verjeben, beren Borbandenfein ber gefahrloje Bertehr ber Gafte erforbert; allein biefe Berpflichtung bes Birtes entledigt ben Baft nicht ber Aufgabe, bie Corgfalt, Die unter ben gegebenen Berbaltniffen ein orbentlicher Menich anwenbet, um fich por Schaden gu buten, bei feinem Bermeilen in ben Birtichaftsraumen gu betätigen. Die Beichabigung, welche ber Gaft in Unlag ber Bflichtverlegung bes Birtes beshalb erleibet, meil auch pon feiner Seite bie gebotene Gorgfalt bei Geite gefest wird, ift icon als ein Schaben ju erachten, bei beffen Entiteben bas eigene Berichulben bes Beichabigten mitgewirft bat. Belanglos ift babei, ob ber Gaft bei feiner Sanblungstweife Die Sorgialt ouber acht gelaffen bat, obwohl er gu ihrer Betätigung im ftande mar, ober ob er biefelbe nicht angewendet bat, meil er burch freimillige Berfegung in ben Buftanb ber Truntenbeit fie ju betätigen fich außer ftanbe gefeht batte. In ber Berfebung in Trunfenheit liegt lehterenfalls bie ichulbbafte Sanblung. Dhne Rechtsgrund ift bie Unnabme, bag im Berbaltnis bes Ga-fies jum Birte bie in ber Trunfenheit begangene Sandlung bes ersteren einer abweichenden Beurteilung zu unterzieben ist. Wird die Trunfenbeit erwicien, jo ergibt sich in dem vorliegenden Falle, baß bei Entitebung bes dabens ein Berschulden bes Berlegten mitgewirft bat, bas von dem dem Wirte zur Last fallenben Berichniben, weil er bie pom Sausflure auf bie Treppe führende Eur nicht in erforberlicher Weife unter Berichluß gehalten bat, feinenfalls überwogen wird und ben Ilmfang bes gu leiftenden Erfages minbeftens beeinfluffen muß.

- Das Aniferpaar in Biesbaben, Befanntlich trifft bas Rafferpaar gu einem viertägigen Aufenthalt am 18. Mai bet uns ein. Die Rapelle bes Bui-Regte, bon Gersboeff unter Beifung ibres Rapellmeifters Goufdialt ift fur ben 19. Dai gur Tafel. mufit nach bem Rgl. Schloffe befohlen worben.
- Die Raiferin traf geftern nachmittag 2 Uhr 28 Din, bon homburg aus in Grantfurt ein und unternahm unter Sinbrung bes Dberburgermeifters Abides einen Bejuch in ber Meunier-Musftellung. Um 5 Uhr war die Rafferin beim Bringen Frieb. rich Rarl und Gemablin gum Tee. Rurg nach 6 Uhr erfolgte bie Rudreife nach Somburg.

* Aurhaus. Das morgige, Freitag Abend-Rongert ber Purfapelle findet als Operetten- und Balger-Abend mit einem febr intereffanten Brogramm ftatt,

- . Iluminationeabenb. Soffentlich geftattet bie Witterung ben für Camstag in Musficht genommenen großen 3fluminations. Abend im Rurgarten, welcher ben jur Beit bier gablreich anwefenben Aurgaften Gelegenheit geben wirb, Die 3Unminations-fünfte ber Aurverwaltung gu bewundern. Es werden abertaufende bon Illuminationsforpern gur Anwendung tommen. Der Eintrit.opreis ift auf 1 A feitgefest.
- * Refibenatheater. Bum 25. male gebt morgen, Freitag, bas Luftipiel "Der Bringgemabl" über bie Bretter. Am Samstag und Conntag abend giebt bie leichte Dufe mit Ging und Sang ein, bas Baubeville "Der Strobmann" bon Friedmann-Freberich und Georg Dfonfowell mit ber Mufit von Frang Bagner wirb gegeben. Um Conntag nadmittag tommt Rafifd's Gefangspoffe "Sunberttaufend Taler" bei halben Breifen aur Aufführung.
- . Die Literarifche Weiellicaft feiert ihr erftes Stiftungs. fest am 9 Mai, bem Schillergebenttage, und gwar foll die Feier in bem schönen großen Saale ber "Abolisbobe" punftlich um 148 Uhr beginnen. Der lette Zug ber Strabenbahn geht um 11.40 Uhr nach ber Stadt gurud Die Mitwirfung hervorragenber Rrafte ift wieberum gefichert.
- * Befinwechiel. Berr Beinrich Doneder in Biebrich bertaufte fein Daus Bartenftrage Rr. 6 an herrn Richard Rer. ften au Biesbaben.

B.R. Balballatheater. Als unfopierbar beseichnet fich bas Trio Thalbane, bas ben Abend icon in vielveriprechenber Beije eröffnet. Das prachtig garberobierte Damentrio fingt febr icon und verftebt auch bas bramatifche Colorit in ben Bortragen entipredjend wirtungevoll angubringen. Liebern "Golt grupe bich" und "Coon ift bie Jugendgeit" traten die Borguge ber Damen bejonders charafteriftifch bervor. Die in ber Mitte fichende Sopraniftin erinnert an eine Rad. tigall. Gelbft an ben Coloraturen finbet ber Buborer feine mabre Grende. Es ift aber feine Gangerin, Die fortgefest bie Mufmerffamleit auf fich lenft, fonbern ein Ganger, ein mirflicher Ganger. Damen-Imitatoren find ja beute ebenfalls feine Reuheit mehr. Gleichwohl wird man nach einem Ronfurrenten bes im Thalbano-Trio vertretenen fogar mit ber Laterne umfonft fuchen muffen. - Als bie gewandieften und ele-ganteften Arbeiter im Bauberfunftfache ftellen fich Le Bantouliers bor. Die verbeste Taichennhr und vier verichwunbene Ringe find Runftftudeben, bie bem berblufften Buichauer gar manches Ropfgerbrechen veruriaden. Tropdem fommt man nicht hinter bas Schnelligfeitsgeheimnis. Und wenn bann ber Bauberer bas Ratfel ausplappern will, ba himbert ibn bie Denfit baran!! - Rraftafrobaten allererften Ranges find bie 5 Cliftons. Gie übertreffen alles bisber in ber "Balballa" auf Diefem Bebiete Beiebene. Die foloffal ichwierigen Sanbund Ropfftanbe muffen wohl ober übel jum Staunen beraubforbern, bas feinen Sobepuntt erreidn, ale ber "Starffte" fich mit Sanben und Bugen auf ein Gifengeftell ftust, fich ein gepolftertes Brett über ben Rorper legen läßt und fo bie Laft bon bier fraftigen Berfonen jowie einigen Bentnergewichten auf fich tragt. - Der humorift Carl Brettichneiber fingt nur eigene Couplets. Das find aber fofort gunbenbe Bomben, Die er in ban' Bublifum bineinichleubert. Dabei find bie Brettichneiberichen Berfe geiftreich und in politischer Begiebung febr fathrift. Die mobernen Bariationen auf bas Duhnerhaus geboren wohl mit gu ben größten Schlagern. - Erfiflaffige Spe. gialiften im ichwierig-eleganten Jonglieren burfen fich Ebe 28 allenos nennen, bie fich baburch wefentlich über bas Diveau ibrer übrigen Rollegen erheben, daß fie rudwarts und boppelt jonglieren. Bu ber Gicherheit auch bei ben gefahrvollften Operationen Tommt noch bie Elegang und etwas gut angebrachter Sumor. - Die Rafocan. Truppe, ein aus 6 gierlichen Damen beftebenbes ungarifches Befangs- und Zang-Enfemble, verftebt famos gu totettieren, gu fingen und gu tangen. Biel Beifall, Deiterfeit und Bewunderung finben fie als augerft gewandte Tambourinfünftlerinnen. Damit ift ber erste herbor-ragende Programmteil beendet. Rach furzer Bause fommt Lote Fuller zum Borschein, die ja bereits gestern eingehend gewärdigt wurde.

. Ronigliche Schaufpiele. Bur bie am Camftag gur Erftaufführung gelangende Romobie: "Die neugierigen Frauen" von Ermauno Boli-Berrari bat ber italienifche Moliere, ber benetionifche Luffpielbichter Carlo Golboni (1707-1893) in feinen Donne curjoje" ben Ctoff geliefert, ber in ber wir Mamen bon hermann Teibler verbeutschten Bearbeitung Quigi Gugana's bem Romponisten als Textunterlage gedient bat. Das in geiner Struftur einfache, aber geichidt aufgebaute und luftig gefteigerte Stud, bas in einigen ber banbelnben Berjonen Wolombina, Bantalone, Arlechino,) noch bie moriden Siguren ber alten Stegreiffomobie beibebalt, but im Benebig bes 18. Jahrhunberte feinen Schauplag und veranschaulicht in charafteriftischer Beife bas Rleinbürgerliche, Philiftroje und boch unendlich Bebaguiche diefer Welt. Die Sandlung felbft geigelt mit liebensmurbigem Spotte weibliche Meugier, Gin paar ehrfame venetianifche Burger haben fich ju einem Rlub gufammengetan, ber fich bie Bilege barmlofet Gefelligfeit angelegen fein lagt. Die Beftimmung, bag weiblide Berionen au ben Sipungen feinen Butritt baben, ericheint ben Frauen ber Alubgenoffen verbachtig; fie mittern allerlei geheime Dinge, bie bort vorgeben, und beichließen, fich in ben Alub einguidleichen und bas Tun und Treiben ibret Manner an Drt und Stelle gu beobachten. Gebr luftig fchilbern nun die erften Afte, wie fich bie Grauen nacheinanber mit Bift in ben Befig ber Schluffel jum Beteinshaus fegen, beren orgfame Aufbewahrung ben Mannern gu einer Sauptpflicht gemacht ift. Der britte Aft, ber in feinem erften Bilb auf bem Blat por bem Bereinshaus und nadher im Bereinshaus felbft ipielt, bringt ben beiteren Ausflang. Die Frauen gelangen nach allerlei Gabrlichfeiten, Die fie bu besteben baben, tatfachlich in bas Innere bes Saufes, wo ihre Manner gerade gu froblichem Schmaufe vereinigt find; fie befaufden Die Beiprache, bie an ber Tafel geführt werben, und erfennen mit Beichamung, aber auch mit Greube bie Grundlofigfeit ihres Berbachtes. Die an humoriftifchen Gingelheiten reiche Entbedung ibres Ginbringens, die durch bas Uebermaß ibrer Reugier berbeigeführt wirb, lei. tet jum Schluffe bes Studes bin: Die über bas Schalten ihrer Frauen gunachft emporten Manner machen allmablich gute iene gum boffen Spiel und es fommt gur allgemeinen Berfohnung, bie in einem luftigen, bis gur Musgelaffenbeit fich ftetgernben Tange gefeiert wirb. - Die Rollen ber ichon genannten Berjonen Colombine, Bantasone und Arlechino, Die in ber Romobie bas berbfomifche Element vertreten, liegen in ben Sanben bee Fraulein Sans und ber herren Engelmann und Mbam. Die Partieen ber neugierigen Frauen werben von ben Damen Sanger (Gleonora), Miller (Rojaura) und Schröber-Raminsto (Beatrice), Die ihrer mannliden Gegenspieler bon ben herren Schwegler (Ottobio), Rammerjanger Commer (Florinbo) und Geiße-Bintel (Belio) gefungen.

Die Rojenbraut. Die Ertragniffe ber fogenannten Mainger Mojenbrautftiffung - aus bem Bermadtnis ber Freifrau von Gberftein - murben vorgestern in ber Bohnung bes Dber. burgermeifters von Mains in ber Sobe von 857,14 A. an Grl. Ratharine Labr, geboren in Mains 1867, ausbegabit. Rad bem Bunfc ber Stifterin nahm bann bie "Rofenbraut" an einem Refteffen teil, bas ber Burgermeifter ber Stadt Maing gu Chren ber Braut gu geben bat und fur bas bie Stifterin eine Summe bon bunbert Gufben alljabrlich geftiftet bat. Un biefem Gefteffen beteiligt fich ftete auch ber Bifchof von Mains.

Beftrafter Mefferhelb. Ans Mainz melbet unfer D.-Mitarbeiter von gestern: Der 23jabrige Fabrifarbeiter Jafob Elgenbeimer von Mainz, wohnbaft in Biebrich, hatte am Abend bes 12. Dezember feinen in Maing wohnenben Schwager, einen Bagner, nach vorausgegangenem Bortwedfel von binten aberfallen und mit bem Deffer eine fcwere Berletung am linten Oberarm beigebracht. Durch ben Stich murbe bie große Schlagaber burditochen und nur bem Umftand, bag ber Berlette fofort in's Rochushofpital in Mains verbracht und bort verbunben wurde, mar es ju banten, bag ber Mann mit bem Leben babon fam. Mehrere Bochen mußte ber Berfeste im Soibital gubringen, boch beefpurt er beute noch bei ichmeren Arbeiten Schmergen. Der liebenswürdige Bermanbee ftanb nun por Bericht und murbe gu 5 Monaten Gefängnis verurteilt.

. Rr. 18 ber Bafangenlifte fur Militaranmarter ift erichienen und fann in ber Ernebition bes "Wiesbabener Ge-neralanzeigers" von Intereffenten unentgeltlich eingesehen

Der Raffauifche Städtetag finbet am 25. und 26. Mai in Bab Ems unter bem Borfit bes herrn Dberburgermeifters De b. 3 bell fratt. Auf der Tagesordnung fteben u. a. folgenbe Bunfte Befprechung bes Gefegentmurfe über bie Unterhaltung ber Bolfsichulen. (Berichterftatter: Coulinipeftor Duller-Biel. baden.) - Stabtifche Finang. und Steuerpolitit, (Berichterium. baben.] — Stabtijdje ginant, und Steuerpolitit, iBertaterian, ter: Sedifammerer Dr. Schols-Biesbaben.) — Beschlutiaffung zu ber Anfrage wegen Beitritis bes Raff. Städtetages jum Deutschen Städtetag. — Daben die Städte in ausreichenden Umfang don ben ihnen burch bas Gefet vom 2. Juli 1875 — Fluchtliniengeset - eingeraumten Rechten Gebrauch gemacht? Berichterstatter: Stabtrat Dt. Bengeberger-Frantfurt a. DI - Anfrage beir, Die ben Rommunalbeamten nach bem Gde bom 21. Juni 1897 guftebenben Reifeloften und Tagegelber, Untrag bes Bentralberbandes ber Gemeinbebeamten Breugens auf allgemeine Ginführung von Prufungen fur bie mittleren Gemeinbebeamten. - Beibrechung etwaiger Anfragen aus ben Schofe ber Berfammlung. - Renwahl bes Borftanbes. (Gopungsgemäß icheiben bie herren Bargermeifter Dr. Barrentrapp-Franffurt a. DR. und Burgermeifter Rauter-Limburg & Q. aus.) - Beftimmung bes nachften Berfammlungsortes,

* Bum Mainger Bergiftungsfall wird ber "R. B." geichtie ben: "Es ift bis jest nicht erwiefen, bag bie Bergiftung burch ben tonfervierten Calm berborgerufen murbe. Es ift uber baupt noch in feinem einzigen gall ber Beweiß erbracht morben. bag Ronferven aus Blechbofen eine Bergiftung veranlagt haben In allen Fallen ift eine anderweitige Erflarung mahriceinlich oder wenigstens offen geblieben. Gelbst ba, wo ber Dosenindalt als bie Ursache angesehen wird, tonnen bie Giftpilze ober ihre Brobufte nachtraglich bon außen hingugetommen fein; ber 31. balt ber einmal geöffneten Dofe ift, was feine Saltbarfeit be triftt, nunmehr wie frijch gefocht angujeben. Die Ronfermen merben befanntlich lange Beit boben Temperaturen ausgefest, melde bie Entwidlung ber Bilge verhindert. Gollte einmal ble Sterilifierung nicht gang genugend gewesen fein, fo entwidels fich mohl bie Bilge; aber fie baben burch bie Erhipung bie ell tigen Eigenschaften verloren. Dasselbe ift ber Gall, wenn fich etwa por bem Sterilifieren Btomaine (so nennt man bie giftigen Auswurftoffe ber Bilge) gebilbet batten ober wenn biet von augen burch Bufall in die Dofe gefommen maren. In al Diefen gallen gerfiort bie Erbigung bie Schablichteit, Gine borpelte Gicherheit ift bann gegeben, wenn bie Gpeife bon portberein einen größern Progentfag an Cauren enthalt is B. Obiffonserven ober Gifche, Die - wie im Mainger Gall - u faurem Afpif umgeben find); ober enblich wenn fich in ichlede fterilifierten Dofen burch ben Berfegungsprozes felbft Caure bilbet, wie bies bei allen Bemifen ber Gall ift, benn auf fauren Untergrund tonnen bie pathogenen Bilge nicht machien, fie betlieren ihre giftigen Gigenicoften. Sonferven aus bermetic verichloffenen Befagen, Die erft im Augenblid bes Berbraunt und foweit es gerabe notwendig ift, geöffnet werben, bieten eine volle Bewahr fur die Unicoblichteit ber Spetien. Gie baben in Diefer Begiehung einen großen Borgug bor ben offen aufbemant. ten ober frifd gubereiteten Speifen, Die nicht fo ftart erbipt merben. Es ift befannt, bag burch folche Rabrungsmittel (Bit-fte. Bleifchipeijen) icon oft Bergiftungen vorgetommen find, mitunter in febr großem Umfang. Dier ift ein Schup nur bam gegeben, wenn Blefich ober Biich mit Sauregufat ober unter Saurebilbung aufbewahrt werben (Boleln bes Bleifches, Marinieren ber Bifche, Beigen bes Wilbes). Es ift unbegreiflich, ban man von Maffenbergiftungen burch gewohnte tagliche Gpeffen faum mehr Rotig nimmt, als etwa von einem leichten Gifenbald-unfall, daß man fich bagegen mit einem Fall, beffen Urface gat nicht feftgeftellt ift, enblos beichaftigt und ohne allen Bemeil bie Urfache auf ben Benug gerabe berjenigen Gpeffe fdiebt, bei ber eine Eduld am allerunwahricheinlichften ift. Das Bublifun tommt boburch gu ber Anficht, Die Schablichfeit liege in bem Wefen ber Ronferven, und zwar aller Ronferven, mabrend bief. an fich unidulbig, erft burch bie nachträgliche Behandlung, wie jebe anbere Speife gefährlich werben fonnen."

* Trangfrangehen. Die Tangichuller bes herrn Mat Raplan veranftalten am Conntag, 6. Mai, ein Tangfranden im großen Rongertfaal "Bur Aronenburg", Gonnenberget ftrage, wogu Freunde und Conner eingelaben find. Anfens 4 Uhr. Eintritt frei,

** In Die große Schlägerei, über bie wir in Rr. 100 100 richteten und bie einen weit ichlimmeren Charafter als ange nommen gu baben icheint, find nicht gwei Artillerie-Gergeanlen fondern Canitatounteroffiziere bermidelt.

* Die erfte Gadidule für Automobil-Rarofferieban. Der Chauffeurichule bes Technifums in Aichaffenburg wird ben nachft eine Sachichule fur Automobil-Rarofferieban auseligt werben. Dieje bat ben 3med, gelernte Stellmacher, Bagnet Bolfterer, Sattler und alle, Die bei bem Bau einer Automobil Rarofferie notig und tatig find, mit bem Automobilunterben und Aufbau bertraut gu machen, für bie beftebenben Rarofferie fabrifen geschulte Arbeitefrafte berangubilben ober Bagenbeurt. die ihrem bestebenben allgemeinen Wagenbau ben Automabl-Rarofferiebau angliebern wollen, ju informieren. Der Unitricht findet in 6-10 Wochenfurfen je nach Borbilbung ftatt.

* Der Ctemm- und Ringfinb "Germania" (Mitglieb 20 Raffauifden Athletenverbanbes) veranftaltet am Conntag, 18 Dai, im Caale "Bur Balbluft" in Rambach eine Unterhalt ung mit Tang, verbunden mit Breisringen ber Janior riege. Es wird babei bie Geniorriege im Stemmen und grie difd-romifden Ringfampf auftreten und ben Bejudern einige genugreiche Stunden bereiten. Die Baufen werden burch berient ausgefüllt. Bur gute Speifen und Betrante ift beiten

** 3m Bariete "Reichehallen" ift am 1. Mai wicher eine neue Artiftenicar eingegogen, bie mit ihren Darbietungen be weift, bag ber bergeitige Direttor, herr Greiling, in feinen Bemüben, bem Reichehallenpublitum Borgugliches au bieret erfolgreich operiert hat. Die Soubrette Reta Binter bitätigt bies bereits im Anjang, benn bie Dame bat Stimme und Angesterierafent auch Rotetterietalent. - 3bre Rollegin Baula Bauer mehr Lieber- und Walgerfangerin, Und eine gute Gangerin ift fie gang entschieden. Ausgestattet mit einem einwandereit mehr wie ausgiebigen Organ, verraten ihre Lieber Bortte auch bramatifd-lebenbige Effette. - Ein Sanbichattenfinite hat immer eine unbantbare Aufgabe beshalb, weil man simmt, daß feine Arbeit Spielerei und bom fünftlerifden State Berfiderung micht beachtenswert fei. herr Romanom bari Berfiderung entgegennehmen, daß bie Buichauer über feine weise veiginellen Sachen ber gegenteiligen Anficht find ber fichogenswerter Mimifer ift Francois Rivoli, ber mit Silfe feiner Affiftentin verschiebene fünftlerisch und biptomation berborrogende Merthulideiten berborrogende Perfonlichleiten naturgetren fopiert. Taufden ahnlich berforperte er u. a. Ibien, Gorti, Mengel, grafiber Bismard, Raifer Friedrich und Fallieres, ben neuen Braide ten unferes weftlichen Rachbarn. — Auf bem Rolophon ift Margarethe ju Soufe, wie ihre Bortrage beweifen Auch bie übrigen Programm-Rummern bieten Gematt batt bag man gurgeit in ben "Reichshallen" auf feine Roften tomit

Der Ronfurs ber Albeinit'en Braeferbenfabr. nania". Die Beugenvernehmut in ber bereits geftern feilten Berhandlung in Rob. murben fortgefest. & ameden bornehmlich, burch bie stoefiger feftguftellen, wie eigentlich bet Rauf- und Laufchvertrag betreffs ber Fabrit vei bem Motar Bob in Biesbaben gustande gesommen is. Beine ber Barteien will nach ber "Frsi. Big." ber Urbeber bet Bertragsentwurste sein, in dem der hobe Preis von 440 000 A feitgesett wurde. Die ersten Berhandlungen wurden burd ben Rofler Bait er. Bie Boaben eingeleitet. Die bewen Berbeitger gaben an A 70 000 bar an ben Bauunternehmer Sartmann . Diesbaben, und barauffin fam ber Berfauf an Riebiger und Bogel guftande, Wofür eigentlich bie ben fpater in ben Aufredmungen. Babrend im Comurgerichte. findle bie Berban ungen fich weiterfpannen, fand beim Lintsgericht die Zwan ibersteigerung bes Sabrifanwesens ber Rob-lenjer Mbenania statt. Lettbietender blieb ber Bauunternehmer Dart mann. Wiesbaben mit A. 85 000, Mit ben zu über-nehmenden Sopotheten stellt sich die Jabrif mit Majchinen auf J. 156 000.

* Trauerfeier, Bu bem Begrabnis bes Serrn Rabellmeifters Miebl in Langenschwalbach, worüber wir bereits in Rr. 100 berichteten, wird und noch gefdrieben: Wahrend fich bie neue Rurtapelle fammelte, um unter ber Leitung eines neuen Dirigenten ibre Congerttatigleit wieber aufgunehmen, trug man ben Borganger ju Grabe. Ein überaus tragifches Schidfal bat bem Mufitbireftor Riebl auf ber Sohe feiner Chaffenstraft ben Dieigentenftab aus ber Sand genommen. In ihm ift ein Mann babin gegangen, ber mit bem Abel feiner Gefinnung und feinem eroberte. Wer wird fich nicht mit Freude ber eleganten und traiwollen Ericeinung erinnern, Die fo gang gu bem bornehmen Beben und Treiben ber Rur bafte. Der Rame biefes hochgefeniten Dirigenten wirb für immer mit ber Surtapelle, ber er mit Unterbredjung neungebn Jahre als umidetiger, tieffühlenber und gerechter Beiter feine Grafte gewibmet bat, verfnupft

* Bas wird jest bas Reifen mit ber Gifenbahn toften? Die Grundzüge ber Berjonen- und Gepadtarifrejorm merben mitgeteilt, nochbem die Berbandlungen ber beutichen Regieruncen mit Staatsbahnbesit beenbet find. habtpreffe für Ber-fonen: 1. Klasse 7 & für 1 Kilometer, 2. Klasse 4,5 &, 3. Ktasse 3 &, niedrigste Klasse (36 oder 4) 2 &. Beste Schnellzugszufolioge: Bur 1 bis 76 Kilometer 0,5 .K in 1. und 2. Rlaffe, 0,25 A. in 3. Alaffe; bis 150 Kilometer 1 A in 1. und 2. Rlaffe, 0,5 A. in 3 Riaffe, über 150 Risometer 2 A in 1. und 2. Rlaffe, 1 K in 3. Alaffe. Cepadtarif (finbet nur Anwenbung bei gleichseitiger Lojung einer Gabrfarte): Rabsone 1 bis 25 Rilometer, Bone 1 26 bis 50 Rilometer, Bone 2 bis 100, Bone 5 bis 150, Bone 4 bis 10 um je 50 Rilometer fteigenb, Bone 11 501 bis 600 Rilometer, Bone 12 bis 700, Bone 13 bis 800 und Bone 14 ber 800 Rilometer. Die Gepadirachten werben berechnet für Seinburgen im Gewichte von je 25 Kilogramm, akjo für 1 bis 25 Kilogramm, 26 bis 50 Kilogramm, 51 bis 75 Kilogramm wim bis 200 Kilogramm. Har bobere Gewichte ift die Bestimmung ber Gebuhr noch berbefalten. Abweideungen bon ben gabroreifen find bei ben gujammenftellburen Sabricheinbeften tibebalten worben. Ebenfo bleiben ermößigte Breife für Rinber, fir Monate, Couller., Arbeiter. und Conntagstarten.

* Das Collachtrof freigt. Im Großbergogtum Deffen find, mie bie "Deutsche Fleischerzeitung" erfahrt, im erften Quartal 3. 14 742 Comeine weniger geschlachtet worben als im entertedenben Beitraum bes Borjabres. Dafür find aber 129 Berbe mehr bergehrt worben.

0

H

3

#

3

.a. Langenichwalbach, 2. Mai. herr Regierungs- und Shulrat & lebbe bon Biesbaden revibierte geftern Die biefige sallfule und hielt wegen einer internen Angelegenheit eine dulverftanbefigung ab. - Mit Beginn bes neuen Couljahres I burch eine Berfügung Rgl. Regierung Serrn Defan BBII ber Borfit im Chuftvorftand übertragen worben,

Wetterdienit

Der Landwirtichaftsichule gu Weilburg a. d. Lahn.

Borausfichtliche Bitterung für Freitag, ben 4. Dai 1906. Samache fubliche Binbe, vielfach wollig, etwas marmer, geringe Regenfalle.

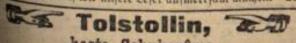
Denaueres burch bie Beifourger Betterforten (monatt. 80 Pf.), Bullet an ber Erhebition bes "Biesbabener Beneral.



Strafkammer-Sigung vom 2. Mai 1906 Berbrechen wiber bas feimenbe Leben.

Die Chefrau bes Joj. Emmerich, Eva geb. Ben gus Seffenbeim, lest in Wehrheim, Ars. Ufingen, weonhaft, ift an-einenbigt, im Mars 1905 fich bes Berbrechens wider bas felde leben schuldig gemacht au haben. Dieselbe hatte früher it einem jungen Mann, ber jeht bei einem auswärtigen ver eil seiner Dienstpflicht genügt, ein Berhöltnis, löste be jeboch, als biefer beim Militar eingerudt war und bertiatete fich fpater mit ihrem jegigen Chemann. Der frühere Daber machte, ba ihm bie Che versprochen worden fei, einen beren Echabenseriaganipruch geltend und bedte bem Ebean feine früheren Begiebungen gu beffen jebiger Grau auf. tran murbe er bei ber Diffitarbeborbe wegen Erpreffung antet, nach beren fpaterer Berhandlung fich bie beute gur Anber Deffentlichfeit ftatt, Es wurden 9 Beugen bernomauserbem herr Mediginalrat Dr. Gleitsmann fowie ein and eine Bebamme als Cachberftanbige, Der Staat 3anbeantragte 9 Monate Gefüngnis, mahrend bas Bericht gu am Greifpruch fam.

Der Gejamt-Auflage unferes Blattes liegt heute Lotterie Brofpelt bes Rheinifden Spiel-Bereins unter ung ber Birma &. Saben & Co., Mannheim am bei, worauf wir unfere Lefer aufmertjam machen. 2289



beste Schuhcreme, abeltlich in allen Geschäfter

1351



Berbotene Biebeinfnhr.

Stuttgart, 8. Mai. Die Regierung hat mit , Rudficht auf ben gegenwärtigen Seuchenftand in Defterreich-Ungarn Die Ginfuhr bon Wieberfauern und Schweinen nach Burttemberg bis auf weiteres berboten.

Die Borgange in Baris.

Paris, 3. Mai. Heber die Urinde ber im Ediloffe bes Brafen Dillon ftattgehabten poliz illicen Durchfinchung ird berichtet, daß der feinerzeit in die boulangiftifche Begung verwidelte Graf Dillon por gwei ober drei Jahren on dem Grafen Beauregard crincht worden war, ibn mit em bonapartiftifden General Sabret De Retbred befannt n madjen. Man hatte die übrigens ablehnende Anwort Dillons unter den befchlagnahmten Papieren Beauregards gefunden, der fich wiederholt bemüht batte, mit aftiben und nichtaftiven Generalen Berbindungen angulnupfen. General Fabrot de Kerbrech ift bereits por einigen Monaten ge-

Paris, 3. Mai. Der "Matin" fest heute bie Beröffentlichungen der in der Antifreimaurerliga ausgefertigten Mustunftsgettel betr. mehrere Ditielidiulo ofefforen und fonftige Beamte meiter fort. Gerner bringt ber "Mafin" ben Wortlaut des an die Mitglieder der "Abantgarbe Royaliste" gerichteten Frogebogens, in welchem um Ausfunft über freimaurerische Offigiere erfucht wird.

Barie, 3. Mai. Der "Gaulois" behauptet, Die Regierung habe dutas die Entdedung des fog. Ro in blotts, insbesondere auch mehreren radifalen Rammerfandidaten gefällig fein wollen, beren Wahl ftart gefährbet fei. Deshalb habe man aud versucht, den Dager Driant als antifreimaurerifch und den gemäßigten Republifaner be Rouvre als Teilnehmer an der bonapartiftifden Berichtvorung bingu-

Renes Wefecht in Marolfo.

Paris, 3. Mai. Wie ber Agence Sabas aus Welilla gemelbet wird, fand zwifden den Truppen des Gultans von Marotto und denen des Prätendenten am Mulniafluffe ein neues Gefecht ftatt. Die Truppen des Gultans bedienten fich der Rriegelift, den Rudgug angutreten, überfielen bann unerwartet die Aufftandifden und trieben fie auf bas jenfeitige Ufer des Fluffes gurud. Die Aufftandischen fol-Ien eine ernstliche Riederlage erlitten und 30 Tote auf dem Rampfplat gurudgelaifen baben. Das Geichitziener wurde in Melilla gehört. Die Mauren famen nach Melilla und baten um Tragbabren, auf denen fie bald nacher gablreiche Bermundete beranbrachten, die im Sofpital untergebracht

Der Leutnant ale Sogialift.

Tonlon, 3. Mai. In der Arbeiterborfe fand geftern eine Berfammlung der berfchiedenen ausständigen Sondifate ftatt. Unter anderem wurde beschlossen, den "Kameraden" Leutnant Tifferand de Lange für feine mutige Sand. lung den Dant und die Glückwünsche der Arbeiter auszuiprechen.

Die Bage in Ruglanb.

Petersburg, 3. Mai. Bittes Berabichiedung erfolgte vorlette Radit. Reichstantrolleur Filoffowow ift geftern abend in Barsfoje Gelo vom Baren empfangen worden. Man vermutet allgemein, daß er jum Nachfolger Bittes außersehen ift.

London, 8. Mai. Die "Times" meldet aus Befersburg: Gemiffe ruffifche Kreife, die gewöhnlich über politifche Borgange auf dem Laufenden find, erflären, daß der Bar bereits feit langerer Beit die Abficht hatte, Die Demiffion Bittes anzunehmen. Der Bar foll insbesondere der Unficht Ausdrud gegeben haben, bag es unmöglich fei, daß die jehigen Mitglieder ber Regierung bor ber Duma ericheinen fonnen. Dies habe Witte und mehrere feiner Rollegen beranlaßt, ihre Demiffion einzureichen. Dies geschab bereits por einigen Wochen, und gwar als Witte gegen vericbiebene Magregeln Durnowos, die er als gu icharf fand, Einsbruch erhoben hatte. Damals hatte ber Bar Bitte erfucht, folange gu marten, bis er ihm mitteilen werde, wann feine Dienfte für das Baterland entbehrlich geworden feien.

Riga, 3. Mai. Infolge des Ausbruchs des Streifs ber Arbeiter in der Drahtinduftrie bat fich bier die Situation wieder berichlimmert. Man befürchtet den Ausbruch bon Erzeffen und eines politischen Streits. Die Strafen geigen ihr gewöhnliches Bild nicht mehr. Der regelmäßige Bertehr der Strafenbahnmagen ift eingeftellt, auch fahren feine Droichken. Die politischen Gefangenen wollen ihre Freifaffung durch einen Bungerffreit erzwingen. Das Rriegsgericht berurteilte megen revolutionarer Propeganda den Gifenbahner Martowsfi, der augerdem einen Genoffen ermordet hatte, jum Tode durch ben Strang.

Obeffa, 3. Mai. Die Stadt befindet fich in großer Aufregung, weil Gerüchte girfulieren, daß vorgestern im Gefangnis zwei politische Gefangene ohne jedes Urteil erichoffen worden feien.

Eleftro-Rolationsbrud und Berlag ber Biesbabener Berlags. anftalt Emil Bommert in Biesbaben. Berantwortlich für Bolitif und Feuilleton: Chefrebafteur Doris Schafer; für ben übrigen rebaltionellen Teil: Bernharb Rlöbing; für Inserate und Geschäftliches: Carl Röftel, samtlich zu Wiesbaben.

Cchwachliche in ber Entwidlung ober beim Bernen arme. fich mattfublende und nervofe überarbeitete. leicht erregbare, frühgeitig ericopite Erwachiene gebrauchen ale Rraftigungemittel mit

großem Erfolg Dr. Commel's haematogen und forperlichen Braite werben tafch gehoben, bas Gefamt-Rervenipftem geftarft.

Dan verlange jeboch ausbrudlich bas echte "Dr. hommel'd" Baematogen und laffe fich feine ber vielen Rachabmungen aufreben.

MeTenerariament in la la la rangua en antida e

Unsgabestellen

"Wiesbadener General-Anzeiger",

Amteblatt der Stadt Wicebaden. Monatlimer Abonnementspreis 50 Pf.

Eine Ertrageblihr bei ben Gilialen wird nicht erhaben.

Desbenuntmern werben auf Bunfch einige Tage gratio verabfolgt

Mblerftrage - Cde Dirfchgraben bei M. Schaler, Coloniafmoorenfandlung.

Ablerfraße 23 bei Schott, Kolonialmaarenhandlung. Ablerfrage 85 — bei Maller, Colonialmaarenhandlung. Albrechtftrage 3, bei Rrie ging, Rolonialwaarenhandlung. Mbrechtftrage 25, bei Roth Rolonialwaarenhandlung. Abelheibitrage - Ede Morigitrage bei &. M. Miller, Colo-

miglicaren- unb Sclifateffenbanbfung. Bismarfring 8, bei Felbe, Rolonialwaarenhanblung. Bertramprage, Ede Simmermannftrage bei 3. B. Baufd Molonialwaarenhandlung.

Bleichftrage - Cde Sellmunbftrage bei 3. Onber, Colonialwaarenbandlung. Bleidfirage 20 - bei G & erf, Colonialmaarenbandlung.

Elivislerftrage 12, bei Dobr Rolonialwaarenbandlung. Erbacherftrage 2, Ede Ballnjerftrage — 3. Fren, Colonialwaarenhondlung. Goetheftrage Ede Dranienstrage Liefer, Colonialmaaren-

Handlung. Salengarien, bei Gichhorn, Mainger Lanbftrage. Belonial-

wacrenhandlung. Dell mundfrage - Ede Bleichftrage bei 3. Ouber, Colonial-

waarenhandlung. Diridgraben 22 — bei Bierre, Schreibm.-Holg. Diridgraben — Ede Ablerstraß: bei A. Schüler, Colonialwarenhandlung.

Jahnftrage 7 - Remmer, Rolonialwaren- und Gemufeband-Jahnitrajie 40 - bei 3. Frifthte, Colonialwaarenhandlung.

Jahnftrage - Ede Bortbitrage bei Gebr. Dorn, Colonialwaarenhandlung. Labuftrage Gde Bietenring, B. Ruppert, Rolonialwaren.

banblung. Lehritinge - Ede Steingaffe bei Lomis Loffler, Colonial. magrenbanblung.

Indwigftrage 4 - bei 29. Dienftbach, Colonialmagren. Maingerlandftrage, (Arbeiter - Rolonie), Bhil. Chrengarbt

Colonialwaarenbantluna. Mainger Laubftrage 2 (für Safengarten) bei Gidborn (Griebrichsballe)

Morigirage Gde Abelhaibitrage bei B. M. Daller, Colonialmagren- und Delifateffenhanblung.

Morigirage 46 — Juch & Colonialwaarenhandlung. Neroftraße Ede Cuerftraße Mich el, Papierhondlung. Neroftraße — Ede Röberstraße bei E. D. Wald, Colonialimagrenoandlung.

Riebermalbitrage 11 - Rolonialwarenhandlung Raifer. Dranienftrage - Ede Gotheftrage, Liejer, Colonialmaaren. Duerftrage 3 - Ede Reroftrage, Di chel, Bapierhanblung.

Mauenthalerstraße 11 bei B. Wen zel Kolonialwaarenhandlung. Mauenthalerstraße 20 bei W. Laur Kolonialwaarenhandlung. Möberkraße 3, bei Besier, Kolonialwaarenhandlung. Röberkraße 7 — bei D. Zboxalsti, Colonialwaarenhandl. Roberftrage - Ede Reroftrage bei C. S. Balb. Colonial. waarenbanblung.

Saalgaffe -- Ede Bebergaffe bei Billy Grafe, Drog. Cebanplat 7., Ede Cebanftrage, bei &. Bob, Rolonialmaaren-

Chachtftrage 10, bei 3. Robler, Rolonialwaarenbanblung Schachtstrafe 17 - bei Q. Goott, Colonialmaarenbandlung. Echachtftrage 30 - bei Chr. Beupelmann Wwe., Colonial-

Schwalbacherftrage 77 - bei Grl. Seing, Colonialwaarenholg. Steingaffe 29 - bei Bilb. Rau B, Colonialwaarenbanblung. Steingaffe - Ede Lebrftrage bei Louis Soffler, Colonialmoorenhantlung.

Bairamftrage 25. - Schubmacher, Rolonialmaarenbanblg. Bebergaffe - Ede Saalgaffe bei Billy Grafe, Drog. Worthftrage - Ede Jahnftrage bei Webr. Dorn, Colonial-

Porfftrage 6 bei A. Ohlemacher Rolonialwaarenhandlung. Bimmermannftrage - Ede Bertvo-iftrage bei 3. B. Banich Coloniclwoorenbanblung.

Bietenring Gde Bahnftrage, B. Ruppert, Rolonialwarenbanblung.

Biebrid. Biesbabener Allee 72, Submig Sorn.



Wollen Gie frijche mit Fachtenntnis ausgewählte Kräuter, ipeziell folde zu Auren nach Aneipp billig faufen, fo erfragen Gie bie Breife in ber

Germania-Drogerie

Apotheker C: Portzehl, Rheinitraffe 55. Telejon 3241

Ebendajelbft foftet ber befte, bon einem erfahrenen Sad. wann gufammengefeste Blutreinigungethee gu fogen. Brithlingefuren pro Bfund 1.50 Mt., ber gegen Sufien, Berichleimung und dergl. empfohlene Sohlzahn, angepriefen unter bem Ramen Johanniethee, Lieber'iche Brauter, pro Bfund 1.50 ME.



garantiert echt, mit Hartgumeni-Platten. Automaten, Phonographen mit Hari-gusswalzen. Trieder Bisecles, Operantiser, Feldstecher, künstt. gerahmte

4. Mai 1906.





Bial & Freund in Breslau II.

Europäischer mol.

Heute Freitag: Lichtenhainer Bier.

Coburger Karpfen, Taube im Topf à la français, Kalsbrust burgerlich, Hahn à la marengo, Delikatess-Aufschnitt, Thuringer Kartoffelklösse mit Hammeibraten.

Pilsner Urquell, Münchner Schwabinger, Wiesbadener Germania-Bler.

Weinsaal: 1. Stock.

NB. Bader der altberuhmten Adierquelle per Disd.-Karfen

Friedr. Schnitzer,

Eckhaus Wellritz= u. Schwalbacherstr.

Beste moderne Verarbeitung.

Solide Stoffe.

Billige feste Preise.

Reizende Neuheiten



inaben=Waschanzüge

von Mk. I. D an.

Elegante Anfertigung nach Mass von 45 Mk. an. NB. Für jedes bei mir gekaufte Stück weitgebendste Garantie. Grüne Rabattmarken.



Frifd vom Fang in Gispadung empfehle:

Beinfte

6-Sipfündige per Bib. 20 Big. 3-5 "

fleine gum Braten Allerfeinste Angelichellfische nach Größe 35-50 Big., allerfeinsten holland. Kablian 25 Pig., im Ausschnitt 40-50 Big.,

lebend-frischen Tafelzander 70 Big., Rheinzander Mt. 1.—, Rotzungen (Limandes) 60 Big., Bratichollen 40 Big., Merkans 30 Big.

ff. Salm, rotfl., wie Rheinfalm, Bfb. 90, 1.20 n. 1.50, blütenweißen Seehecht 35, ohne Ropf und Graten 50 Bi., feinfte Maififche von 60 Big, an, lebende Karpfen, Schleie, Male, Bechte etc. billigft. 1344 Nur noch Rengaffe 22 und freitags auf dem Markt.

größte Schellfische pro P

Prima Rabliau, gange Fifche 25 Bf., im Musichn. 35 Bf., Badfifche o. Graten 25 Bf. Prima rothfleischiger Salm 1. Qualität,

(im Schnitt wie Ribeinfalm), gange ober halbe Fifche pro Bib. 70 Bi., im Ausichn. 1 Dit. treffen beute ein bei

.I. I. Buss, Fischhalle,

1338 Beitaus gröfftes und beft eingerichtetes Spezial-Geichaft am Blage. Gigene Bijderei-Unlagen, fowie Rable und Gefrierraume, Deshalb auch bei warmer Jahreszeit alles jo frijch wie im Binter.

Mittheilungen etc. etc.

empfehle in fefter Gispadung : In frifche, große Schellfifche 25 Bf., frifchen Kablian 1/1 20, im Ansichnitt 30, Na Fluftgander 80, Merlans 40, la frifche große Rotzu gen (Limandes) 70—80, allerfeinste lebendfrifche Augel-Schellfifche 40—60, la Rordfee-Rablian 7, 25, im Ansichnitt 40—60,

Oftender Steinbutt (Curbots) 120, 3 Oftender Coles 160, Flufthechte 90, Rheingander 120, frische Maifische von 60 Pf. an.

Rheinfalm-Fang ift günftig geworben: Winter-Rheinsalm 230, im Ausschnitt 280,

fft frifder rotfleifde. Calm (im Conitt wie Rheinfalm) gange und halbe Fifche, per Bib. 75, im Ansichnitt Do Big. Geinfte Matjes Baringe.

Weil täglich große Bufuhren birett von ben Fangplagen, garantier für fiets beite, frifchefte Qualitäten. Telefon 680.

Hugo Lismor, Adolfdr. 3. Telefon 680. Adolfftr. 3.

Telephon 199. Druckerei-Comptoir: Mauritiusstr. Comptoir. No. 8. Adresskarten Circulare Preislisten Rotationsdruck Fakturen • Rechnungen Massenauflagen. Ouittungen · Briefbogen Wechsel . Postkarten Couverts . Placate Drucksachen für Vereine: Mitgliedskarten Etnladungen liefert in kürzester Zelt in sauberster Ausführung Tanzkarten Programme Druckerei des Wiesbadener Statuten Lieder etc. etc. General-Anzeigers Trauerdrucksachen. Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden.

Freitag, ben 4. Mai 1906, mittage 12 Uhr, berfteigere ich im Berfteigerungslotale, Bleichfte. 5 hier:

Rlavier, 1 Biffard mit Bubehör, 1 Bligel (Grard), Schreibtifd, 1 Spiegelichrant, 1 Spiegel in Golbe rahmen, 1 Starton biverfe Spigen

öffentlich meiftbietend zwangeweise gegen Bargahlung. 1354

Meyer, Gerichtsvollzieher.

Bekannimachung.

Am Breitag, ben 4. Mai er, nachmittage 3 libr be . ginnenb, verfteigere ich im "Sater Rhein", Bleidifte, b babier, gwangsweife gegen Bargablung :

1 Bartie Tafdenuhren, Damenbalatetten, Brofden, Unbanger, 1 große Partie goldene und anechte Giegels und Trauringe, Uhrtetten, Brillen- und Bwiderglafer, 1 Bartie Uhrteile aller Mrt is. bergi, mehr. Berfteigerung vellimmt.

Detting, Seridisvollzicher.

J. Zahnmesser, friseut, Kheinstraft 65, Anfertigen fämtl, Haararbeiten. Saarteile von 3 Mt. an. - Daarunterlagen von 5 9Rf. an. Champoonieren mit Tageofrifur 1 Mart.

Freitag, ben 4, Mai 1906, mittage 12 Uhr, verfleigere ich im Berfleigerungeletale. Bleichte, b bier:

1 Parichbuchie (Rol. 11%), harnbebelverschluß, Radipringichlog, reiche Gravierung mit Goldeinlage u. ichhner Schaftverschundtung offentlich meistetenb zwangeweise gegen Bargablung.

Moyer. Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Fenerwehr (4. Bug).

Die Manuichaften Der Leiter., Teuerinhuen., Sandmerben auf Mittwoch, ben 9. Mai 1906, abends 71/2 Uhr, gu einer Hebung an ben Remifen eingelaber.

Unter Bezugnahme auf Die Statuten wird punftliches

Erideinen erwartet. Biegbaden, ben 3. Mai 1906.

Die Branbbireftion.

Feldsteeher, in jest Operngläfer, C. Höhn (Juh. C. Krieger, Lauggaffe)

Biebhof. Marttbericht

für bie Bodie vom 26. April bis 2. Mai 1906. Gretie von - bis Stat Dafen 70 -65 -98 74 Rube . . 69 905 60 - 64 1 36 1 40 Mutterfdmein n. 1 38 1 80 Ebert, 20-1, 2021 1 kg Schweine . 886 Mafttälber 319 Shindt-

gemids.

814 183 Sammel Wiesbaben, ben 2. Dai 1906.

Lanbtalber |

Stadtifche Echlachthaus. Bermaltung

* Wiesbaden, 3. Mai. Auf dem bentigen ihruchtmarkt 100 kg hafer, neuer, 18.20 M. bis 18.40 Mt., alter 00.00 Mt. 100 kg Richfitrob 5.70 Mt. bis 7.20 Mt., 100 kg 88.80 bis 10.00 Dit. Angefahren waren 4 Wagen mit Grucht mit Wagen mit Streb und beu. Wagen mit Strob und Deu.

Kurhaus zu Wiesbaden.

4. Mai 1906.

Freitag, den 4. Mai 1906,

Morgens 7 Uhr:

Kenzert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage unter Leitung des Konzertmeisters Herrn A. v. d. Voort,

Choral . Nun danket alle Gott" . 2 Onverture zu "Prometheus" 3 Der Wanderer, Lied . . . Beethoven. Schubert. Vieuxtemps Sphären-Klänge, Walzer Jos. Strauss. & Sphären-Klänge, Walzer

& Variationen über russische Lieder

7. Sängers Lust, Marsch Schreiner Michaelis.

Abonnements - Konzerte

städtischen Kur-Orchester unter Leitung seines Kapellmeisters Herrn UGO AFFERM. Nachmittage 4 Ilher

1 Ouverture zu "Der schwarze Domino" D. F. Auber 2 Polnischer Nationaltanz	
3. Festmarsch, Es-dur E. Wemheu E. German.	
3. Festmarsch, Es-dur E. Wemheu E. German.	enks-
A Nell-Gwyn, Dances E. German.	NP.
A Nell-Gwyn, Dances II Pastorel Dance III	
Townson Dance II Pastorel Dance III	
L Country Dance, II. I astoral Dance, III.	
Merrymakers Dance.	
a. Die Hydropaten, Walzer J. Gungt.	
6. Onverture zu "Mignon" A. Thomas.	
7. Souvenir de Hapsal. Melodie P. Tschaikov	
8. Hochzeitszug aus "Feramors" A. Rubinste	n.
Abends 8 Uhr:	

Operetten- und Walzer-Abend. R. Dellinger. 1. Don Cesar-Marech

2 Ouverture zu Lurlaub nach dem Zapfen-. J. Offenbach. S. Jones. Fantasie aus The Geisha Walzer, "Frauen Lieb und Leben" . Ouverture zu "Isabella" . F. v. Blon. 6. Guverture zu "Isabella" 6. Dzs Mäuschen vor der Falle, Scherzo Lustig spielen die Mänschen vor der Falle. F. v. Suppé. O. Köhler, Ein vorwitziges Mauslein wagt sich hinein und beginnt Speck zu knabbern. Die Falle kiappt zu, eiligst entfliehen die Mäuschen. 7. Gross-Wien, Walzer

7. Gross-Wien, Walzer J. Strauss. 8. Ouvertuse zur Operette "Die Amazone" . F. v. Blon. Samstag, den 5. Mai 1906, abends S Uhr, bei aufgehobenem Abonnement

Grosser Illuminations-Abend

verbunden mit

Deutschem Opern-Abend. Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Verkauf an den Eingängen zum Kurhauspark. Ab 7 Uhr wird der Park reserviert und ist von da ab der nthalt daselbst und in den Sälen, einschliesslich derjenigen des Restaurants, nur Inhabern von Eintrittskarten zum Islami-

nationsabende gestattet. Eine rote Fahrne am Kurhause zeigt an, dass die Veran-

staltung bestimmt stattfindet.

Bei ungenigneter Witterung: Deutscher Opern-Abend im
Abonnement im Saale. Städtische Kurverwaltung.

Residenz-Theater.

Bernipred Anichlug 49. De. phil 5. Rauch, Feru Atonnemente Borfiellung, ben 4. Mai 1906. Der Pringgemahl,

Pullpiel in 3 Aften von Beon Kanrof und Julid Chancel.

Dentich von Bithelm Thal. Bu Sgene gefest von Dr. Bermann Rand. Conja, Ronigin bon Corconien

Lenoja, ihre Tante Er-Lönig von Ingra Chrill, fein Cohn Ronfeilprafibent, Minifter des Innern Sandor, Beutnant ber foniglichen Garde Rylviac, Rammerjunfer taulein bon Girtapia ran bon Riclen tan bon Edforas Sofbamen ber ston von Trevenich Rönigin stau bon Olbarof Der Briegeminifter origenmininier. Der Bandelsminifter Der Minifter der ichonen Stanfte Der Finangminifter Ein Diffigier Im Diener Kallendiffnung 6,30 Uhr.

Bertha Blanden. Rojel ban Born. Reinhold Bager. Deing Betebrugge. Theo Tachaner. Sans Wilhelmy. Gerhard Cafca. Sofie Gegent. Steffi Canbori, Elly Arndt. Emmy Gelfe. Gije Roorman. August Weber. Friedrich Degener. Max Ludwig. Theo Ohrt. Derm. Boichto. Frang Queig. Max Nidijdi. Enbe 9.30 Uhr.

Anfang 7 Hhr.

5. großes Fribiabre-Brogramm. Spielplan vom 1. bis 15. Dai. Der fenfationellite Bubnenatt ber Gegenwart:

Original-Akt. Tanz der 1000 Schleier. Blicke ins Jenseits Ausserdem

das grossartige Mai-Programm.

Attraktionen b. Breife ber Blane:

Brois-Loge Mt. 8.—, Fremden-Loge Mt. 6.—, Balton Mt. 4.—, und 2.—. Orchefterseffel 4 Mt. 1. Barquett 3 Dit., 2. Barq. 2 Dit. Barterre 1 Dit.

Bromenoir Mt. 2 -Raffendffnung 11—1 Uhr u. ab 7 Uhr abends. Anfang 8 Uhr. Ende 10%, Uhr.



Freitag, ben 4. Mai 1906. Moonn men D. Chprienne.

(Divorcons). Luftfpiel in 3 Aften von Biftorien Sarbou und E. be Rajac. Regie: Bert Rody.

herr von Brunelles . Coprienne, feine Gattin Gri. Doppelbauer, Abbentar von Gratignan, ibr Coufin Derr Tanber. Fri. Baren. Fri. Corbes. Fri. Canten. Baftien, Rammerbiener 3ofepha, Rammermadden bei Berrn v. Prunelles Ein Bortier herr Bollin. herr Ende. Gel. Giren. Gin Bortier herr Binta. Bojeph, Obertellner . herr Andriano. Jean, Rellner . herr Martin. Gin Biccolo Fri. Spielmann, Gin Buchhanbler . Derr Berg.

Ort ber Sandlung: Reims. * Abbemar von Gratignan : herr Richter Roland bom Deutschen Boltstheater in Wien als Gaft.

Bierauf : Die Sanb. (La main).

Mimobrama in 1 Aft. Sandlung und Mufit bon Benri Berent. Mufitalifche Leitung : Gerr be Reve. Regie: herr Dr. Braumuller. Chorcographifche Leitung: Fel. Balbo. Fri. Beter Denneb.

Bivette, Tangerin Der Baron . Orf ber Sanblung: Baris: Bouboir Bivette's. - Beit: Gegenwart. Anfang 7 Uhr. - Gewöhnlide Breife.

Deutsche Gesellschaft

für ethische Kultur, Abteilung Wiesbaden.

Freitag, den 11. Mai 1906, abends 8 Uhr, im Kaisersaal, Dotzheimerstrasse 15:

Vortrag von Ellen Key,

Stockholm,

über:

1381

"Geselligkeit und Ethik".

Preise der Plätze:

I. Platz numeriert Mk. 3 .- , für Cyklusabonnenten Mk. 2.00. II. Platz numeriert Mk. 2.00, für Cyklusabonnenten Mk. 1.00. Gallerie, nicht numeriret, Mk. 0.75, für Cyklusabonnenten frei.

Erster und zweiter Platz im Vorverkauf bei:

Lollor & Geeks, Webergasse 29; Jurany & Hensel, Wil-bergetrasse 28; Moritz & Münzel, Wilhelmstrasse 54; G. Nortershäuser, Wilhelmstrasse 4; Staadt, Bahnhofstr. 6; Luxemburgdrog. Fritz Röttcher, Kaiser Friedrich-Ring 52,

onzert.

"Deutscher Hof",

Goldgasse 2. Großes Instrumental-Konzert

Alpensänger- und Jodler-Truppe Hardegen. Gintritt frei. Oroger, ichattiger Garten.

16 Etiftftrage 16. Mb 1. Mai bas aus 10 Attraktionen 10 beftebenbe

Unter anberem :

!!La Matchiche!!

Rein Mlammentang! Rein Fantafietang! ! Brafilianifche Robitat! getaugt bon

! Mile. Foscolette!

Reine erhöhten Breife. Vorzugskarten wochentage gültig. Unfang abende 8 Uhr.

Kirdliche Anzeigen. 38raelitifche Rultusgemeinbe (Synagoge Michelsberg). Freitag : Abends 7,30 Uhr. Gredigt 9,15 Uhr, nachmittags 8 Uhr,

abenba 8.40 Uhr. Bochentage : Morgens 6.30 Uhr, nachmittags 6 Uhr. Die Gemeinbebiblothet ift geöffnet: Sonntag von 10-10", Uhr. Mit-Joraelitifche Culinsgemeinbe. Sunagoge: Friedrichftr, 20,

Preitag: Ibenbs 7.30 Uhr. Sabath : Morgens 7.15 Uhr. Muffaph 9.15 Uhr. nachmittags 8.30Uhr. abente 8.40 Uhr

Bochentage: Morgens 6.15 Ubr. nachm. 6.15 Ubr. abends 8.40 Ubr. Künstlerische Karl Schipper, Photographie. Tel. 2763 31 Rheinstr. 31.

Nachtrag.

Wohnungen etc.

(Sin Baben für Soupfohlecei in guter Bage per fofor: Diff. unter G. B. 1240 an bie Erp. b. 81.

Stinbert, Beute fudjen 1 Front fpibe mit Ruche ober gwei Bimmer. Diff. m. Breisang. u. R. 30 poftlaternd Bismardring.

Schierstein.

3bhlifch gefegene fcone Bart.-Bohnung, auf Bunich mit Dbfigarten, fofort ju berm. Anerbieten u. G. 300 poll. Schierftein erbeten. 2293
Bierftabt. Eine ich. 3. auch
4.3immerwohn. m. Erfergimmer im I. Stod. ber Rengest entfpr. einger., mit fep. Abichlug preidwert auf 1. Juli ober fofort

gu vermieten. Rab, b. 2B. Stiebl, Ede Ratbaus- u. Banogaffe. 2291 Bierstadt.

Ein: 2. n. c. 3. Bim. Bohn, m. Gas u. Waffer gu berm. Bilbelmftrafte Dr. 19. Philipp Dolghäufer.

Derberftr. 9, 1 Bimmer u. Ruche Meib., per 1. Juni gu ver' Pornite. 6. Bart., 1 3. Ruche u Keller, ev. m. Torjahrt u. Hofranner 1. Juli zu verm.

1. St. linfs. Brei Manfarden, ineinander-gebend, zu vern. 1830 Ferd. Wengel, Ludwigfte, 10. Gine große, beigbare Manfarbe

gu vermieten. 18: 23 atrampr. 31, Bob., 1. St. L., Simmer mit 2 Betten gu

Dianienftr, u. Bart., ern mehr-reinliche Arbeiter Roft und

Em eini, mobl. Bim. gu berm. Rariftr 38, Ditb., 2 r. 1314 Freundlich mobilierte Manfarbe ju vermieten, 1835 Rab. Grerabenftr. 11, Dib. Bart. 3 200 Boche. 1328 Rah. Bificherfir. 12, S. 2. L.

Arbeitsmarkt.

Buverläffiger Marchenit

für bas biefige Glettrigitatswerf gefucht. Bewerber wollen fich im Gieftrigitatemert Maingerlanbftr.

Biesbaben, ben 1. Dai 1906. Bermaltung ber Stabt. Baffer- und Lichtwerfe

Architeft gelugt.

Ber übernimmt bas Rachmeffen eines Reubaues, nebft Prufung ber Rechnungen.

Geff. Ungebote und Angabe bes Breifes u. G. B. 2290 an bie Gefcafteftelle b. Bl. erbeten, 2290 Cehrmadchen gefucht. 135' Reroftr. 17, 1.

Gine Untifran Greitag nachmittage gefucht Bertramftr. 6. 1. Ita

Denatsfrau gel. v. 8-11 Uhr. Bismardring 12, 2 r. 1889 Braves, fleig. Alleinmaod, mit g. Beugn. p. 15. Mai get. Frau Rentner Schreiner, Billa Beftermalb, Enbe Connenberger.

Dafdinenide., Buchf. zc. f. fof. paff. Stelle, a. liebft. wieb. b. einem Rechtsaniv. Geft. Off. unt. 29. B. 100 an b. Erp. b. Bl. 1340

Junges Madchen, Jahre. Dengerstochter, fucht paffenbe Stellung. Offerten u. 21. 100 an bie

Grock, b. Bl. An- und Verkäufe

Mut erhaltener, eleganter Kinderliegewagen

(2fitiger Sportwagen) billig gu 1890 Ablerfrage 50, 1. rechte. Dod. eif. Rinberbetifielle, 1,40 und ein Dienntbotenbett billig bertaufen. Raifer Friedrichring

Deghaargupfmafch., Ropierpreffe m. Tifch bill. gu vt. 1858 Schwalbacherftr. 14, 1. r. Em nom gut erhaltener Rinbermagen billig gu bert. Bon 2

Part, rechte.

Die Auswaht. 17, Stb. Dad. Verschiedenes.

Chone Frühlartoffeln gu bert. 70

Brivat-Mittagstifa. Out, bürgert. Rittags- u. Abend-tifd 50 u. 40 Big. bapr. Roft, empfichtt Frau R. Befringer,

2Borthftr. 10, 1, rifche Sugrahm Lafelbutter verlende, Rubel ga. 10 Bfb. gegen Rachn. 8.40 M. Richt tonvenierenbes nehme gurild. Bel. Berfian, Raffningten, Dipr. 2294

Gr. Fischverkauf

Freitag 1350 herberftraße 16, Zorfahrt Sohes

> Ginkommen! Bur Biesbaben u. groß.

Umgebung ift bie Bertretung eines Ronfumartifele

affererften Ranges gu vergeben, Die Uebernahme bietet gute u. angenehme Existeng obne jebmebe Branchefenntniffe, Da über bie Borguglichteit bes Artifels Ia, Bengn, verbanben find, ift ein außerft leichter Berfauf garantiert. Es wollen fich nur firebiame herren melben, bie über 500 URt. in bar verfügen, ba ein fleines Lager für eigene Rednung unterhalten werben muß. 1932/309 Beff. Off. erbeten an bad Cadi. Juduftrie-Berf

Dredben, Tolfewin b.

(doppelt kohlensaures) verfeinert im Geschmack und sehr bekömmlich in ges gesch. grüsse Packung. von 10. 16, 28 u. 50 Pfg., mit Arnold Holste Wwe, Bielefeld.

Große Hess. Baugawark- u. Gewerbeschule Bingena, Rh Berechtigungen b. Rgi, Breug. Bangemertidulen. Beginn b. Commer-halbjahres: 1. Mai 1906. Programme toftenios burch bie

Direttion, 948/107

Frankfarter Berliner

Telegraphischer Coursbericht der Frankfurter und Berliner Börse,

mitgetheilt von der WIESBADENER BANK.

S. Bielefeld & Söhne, Wilhelmstr. 13,

	1000	Antang	s-Curse:
	950		Mai 1906
Oester, Credit-Actien		218-	917.70
Disconto-Commandit-Anth	10000	187.50	187.70
Berliner Handelsgesellschaft		172.50	172.90
Dresdner Bank		161.60	-
Deutsche Bank	700	239,60	-
Darmstädter Bank	2.1	144.10	
Oesterr. Staatsbahn.	0000	146.50	146.40
Lombarden.	20000	28.10	23.—
Harpene	1000	221	920.90
Hibernia	180 0		
Gelsenkirchener	1000	280.40	230.—
Bochumer		253.50	254.—
Laurahütte	William	251.—	251.30
Packetfahrt	1000	169.50	163,30
	THE RESERVE AND ADDRESS.		

. 162.50 | 163,30 Tendenz: Matt.

3 große Verkaufstage!!

4. 900ai 1906.



Donnerstag, den 3. Mai, Freitag, den 4. Mai, Hamstag, den 5. Mai.

Solange Vorraf und nicht an Zwischenfandler.

Aleishwar	en etc.
Breife für gange Schinten un	ib Burfte. Mf.
Ganfebruft, Bommeriche,	per Pfb. 1.90
Sminten, gelocht,	1,60
Rollichinten, rob,	1.70
Rippenfped Spidfped	1.10
Schinlenfped	1.80
Mettwurft, Braunfdw.	" " 1.30
Blodwurft, Beitt .	, 1.30
Bervelatwurft, Thuringer,	1.00
Lebermurft, Frantfurter,	1.08 1.25 1.28 1.98 0.65 0.75
Bebermurft, Thuringer, Carbellenmurft, Braunichm.,	1,25
Traffelmurft, Braunfan.	1.98
Lebermurft	, , 0.65
Ratmurft, Thuringer,	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
Motipurit, Aburinger,	0.90
Echte Frantfurter	" Paar 0,28
Outs in Officiality 12	Bie. 0.38 und 0.80
Lachs im Musichnitt 1/4	per Pfr. 1,60
Camembert	per Std. 0.30
Ganba (Bollande)	per Bib. 0.85
Chamer	0.80
Gouba und Chamer im Gd	nitt " " 0.88
Echt Emmenthaler im Schni	it " " 1.10
Ronjert	1130
	Doje 2 Pid. 1 Bib.
Schnittbohnen	0.27
Brechbohnen Ia	0.83 -
Biedibohnen	0,97
Stangenidmitthohnen	0.49 0.98
Beribrechbahuen	0.45 0.29 0.42 0.28
Stangenbrechbohnen	0.36
Junge Erbfen Erbfen, mittelfein,	0.53 -
Erblen, fein,	0.78 '-
Grofen, egtra fein,	0.93 0.58
Raiferichoten	1,15 0,63
Brovotten, gefchuitten,	0,32 0.23
Rarotten II	— 0,30 Hen — 0,39
Erbfen, mittelfein mit Rarot	- 0.43
Erbfen, fein mit Rarotten	0,48 -
Leipziger Aneriei III Leipziger Aneriei II	- 0,36
Beibgiger Billerice I	- 0.46
Tomaten, gange Frucht, Tomaten-Bures 1/2 Bfb. 28	0.75 -
Zamaten-Bures 1/2 Bib. 28	
Dide Bohnen II	0.50 0.33 0.75 0.42
Dide Bohnen I Refentobl	0.60 0.37
Blumenfohl	0.60 -
Stotfobi	0.28 0.20
Teltower Midden	0.85 0.50
Sparg	el.
Ophte	Dofe 2 Pfb. 1 Pfb.
Stangenfpargel Rilo 7/14	Stg. 9 1.10
Stangenfpargel . 34/36	- 0.73
Stangenfpargel . 40/44	" 1.10 0 6B
Stangenfpargel . 50/60	0.88 0.48
Stangenipargel . 60/70	0.85 0.48
Stangenfpargel " 80/85	Dofe 2 Bib, 1 Bib.
GenitiChangel sairs	1.80 0.70
Schnittlbargel, extro,	. 0.50 0.32
Schnittpargei ohne Ropfe	. 0.43 0.28
CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	
Asily.	- 000 N 000 N 000
Dole 2 Tho	1 \$\\\ 1. \rightarrow 0.60 0.40
Champign, I Choife 1.70 Champignous 1.40	1.— 0.60 0.40 0.78 0.50 0.30
Balddampignons 1.40	
	0.70 0.45 -
Mordein 1.18	B(b. 201, 1,90.

100000000000000000000000000000000000000	Dole	2 Ph.	1 187b.
Unanas in Ed		1,95	0.50
Muanas, gange		1,20	0.75
Aprifofen, gan;	ge Frucht.	0.98	0.58
Birnen, weiß e		0,60	
Beibelbeeren		-	0.85
Simbeeren		1.15	0.65
Birlichen, rot ob.	ichwars, mit Stein,	0.63	0.87
Ritiden, rot ob-	fcmary, ob. Steint,	0.85	0.48
Ririchen (Wein	fiel) mit Stein,		0.55
	fel) ohne Stein,	0.88	0.48
Melange B (6 Melange A (9	Grückte)	0.95	0.57
BRonnen in 6	Higander	0.45	0.28
Bfirfiche. 1/2 St	fligguder rucht, gefchält,	1.15	-
Meinetlanben		-	0.47
Stadelbeeren		0.68	0,43
9th ffe		0.83	0.45
5983	armelad	011	S. Sharp
200	*******	,	- 3
nur	Fruchtmart und B	uder.	ns 1 0K
Melange	per b.Bib.	Chimer 1	Rt. 1.80
Melange	per 10 Bib	Wimer 0	NEL 25.90
Bitaumen	per 5-Bib	Gimer 9	00 040
Bftaumen Erbbrer und g		Gimer 9	Rt. 9.85
Gebiere und	Aimbeer 10-96b.	Gimer S	Rt. 4.75
Cranas-Warm	elabe, engl. Mrt, &	Gine 9	Rf. 0.70
Paniide	r Bouillon-Egt	raft Et	pro 1
1/4 13	d. 1/2 Bid.	1/4 Bib.	10000
8.78	2.10	1.10	
Danierti	erte Frantite. 2	Oficial	en.
per	Doje 65 Bf., 1.05	2,15,	-
(2	Singer in	5	T
onr	dinen in	~	
The State of State of			Dole
CO ante Odernei	lleur, 3a. 40-50 2	12 E. L. 1	Mt. 4.25
mentit merrett	Brutt On same C	thinks :	
. Welliers	frerts	trime, :	. 0.85
Belliere Dacht	frerts	inder :	0.85
Dacht i	liub	time.	0,85 0,83 0,50
Dacht in Berbier	i freces Rinb	INDE .	0,85 0,83 0,50 0,55
Bardier Barbier Daupb	t freces	Mark.	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42
Dacht in Berbier	fréses Rub n prif	HO.	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Bardier Barbier Daupb	resession of the second	ven	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Bettiere Dacht ! Bardier Danub: De Bav Bortionebesch	in orit in ich fon fer	ven	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Belliere Dacht : Darbier : Taubb : De Far Bortionsbesch : Ral in Gelee	in orit in	ven	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Belliere Dacht : Darbier : Taubb : De Far Bortionsbesch : Ral in Gelee	in orit in	ven	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Belliere Dadit in Berber Bortionsbesch	in orit in ich fon fer	ven	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Belliere Die Bardie Bertionsbesch Bortionsbesch Bal in Gelee Ral in Gelee Bismardberin Groß	in orite or fer for fer for find for find for fer find for find fo	Dett Dole : Dole :	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.81 0.80
Belliere Daubt : Berdier : Daubt : De Gat Bortionsbesch : De Gat Bortionsbesch : Bal in Geice Ral in Geice Bismardperin Größ	rivers kind orit chifother /***Sin ge and Noumbple 1 '/* 1 2 0.50 0.75 1.18	Delt Dole :	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32
Belliere Darbier Daube Bortionsbesch Bortionsbesch Bortionsbesch Bal in Gelee Mal in Gelee Bismar dverin Greg ERL	rices find n vorit en ge und Rollmöple c 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce	Dett Dole 1 Dole 1	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.32
Belliere Dandt in Geice Bismardberin Gerbi	in peride series (in peride series periode series series series series series series series series series periode series periode series	Delti . Doje : Doje : 4 Str. 1.15	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 987. 0.80 987. 1.45
Belliere Darbier Bertiensbesche Brismar dberin Brbis ERL Delifatesberin Ruff. Sarbine Schweb. And Anvertit Sild	reces find in porit en (ch)fortier //4.2in 1.2in ge und Noumdple e 1/a 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce en per Doje Mt.	Delt . Dole : Dole : Dole : A Str. 1.15 m r Glas 0.35 u.	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.32 0.32
Belliere Darbier Bar in Geler Ral in Geler Bismar dierin Größ ERL Delikatesberin Russ. Sarvins Schweb. And Appetit Gild Nordsee-Frabb	redices find in porit en [ch)fostjer //4.2in 1.2in ge und Rodundpje e 1/4 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch, Sauce en per Doje Mt.	Delti . Doje : Doje : 4 Str. 1.15	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.32 0.32
Belliere Darbier Bat in Gelee Ral in Gelee Rat in Gelee Bismar dperin Größ ERL Delifatesberin Rufl. Sarbine Schweb. And Appetit Gild Borblee-Frabt Spratten in f	ge und Rollmoble e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce en per Dose Mt.	Dole : Dole : 1.15 m e Gias n. e Dole	0.85 0.83 0.50 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60
Belliere Dacht : Daubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : To hard in Gelee : Ral in Gelee : Bismardperin : Belifatesherin : Ruff. Sardine : Schweb. And Appetit Sild : Roxblee-Frabt : Spreten in : Rennamen	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce n per Dose Mt. en per Dose Mt.	Dole 1. OS u.	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.145 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88
Belliere Dacht : Daubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : To hard in Gelee : Ral in Gelee : Bismardperin : Belifatesherin : Ruff. Sardine : Schweb. And Appetit Sild : Roxblee-Frabt : Spreten in : Rennamen	reaces find n orit en (1) FORFCE 1/2 On ge und Roumdple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce n ovis per Doje Mt. en Del per Doje Mt. eiden per Doje Mt.	**Dole : Dole : **Dole : ** Dole : *	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Dacht : Daubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : Taubet : To hard in Gelee : Ral in Gelee : Bismardperin : Belifatesherin : Ruff. Sardine : Schweb. And Appetit Sild : Roxblee-Frabt : Spreten in : Rennamen	reaces find n orit en (1) FORFCE 1/2 On ge und Roumdple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce n ovis per Doje Mt. en Del per Doje Mt. eiden per Doje Mt.	**Dole : Dole : **Dole : ** Dole : *	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Dadyt : Bardie Beroine De hat in Gelee Ral in Gelee Bismarcherin Ruff. Sardine Schwed. And Appetit Sild Nordiee-Fradt Spreaten in Frentungen Lacks in Sch	ge und Rollmöple 1/4. 911 ge und Rollmöple 1/6 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce ovis per Doje Mt. en per Doje Mt.	10011 .Doje : .Doje : 4 Str. 1.15 m e Gias 0.85 n. e Doje 1.08 n. 0.40 n.	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.1. 0.80 0.1. 1.45 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.66 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bertiens Bertiens Bertiens besteht Bal in Gelee Bismar dierin Greig ERL Delifatesberin Russ. Sarbine Schweb. And Appetit Gild Nordsee-Frabt Sprotten in Krunangen Sachs in School Biecalfili	ge und Rollmöple to 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce n per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt.	*Dole : *Dole : *Dole : * Stat :	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.140 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bartier Bertionsbesch Bortionsbesch Bal in Gelee Bismar dperin Groß ERL Delifatesberin Ruff. Sarbine Schweb. And Appetit Gid Norblee-Frabt Sprotten in Skeunaugen Backs in Schweb Bieralili Brierd Pickles	ir fréces find in orit en ichfortset //**Sir ge und Noumdple e 1/2 1 2 0.50 0.76 1.18 ge in versch. Sauce in per Dose Mt. en per Dose Mt. iden per Dose Mt. iden per Dose Mt. iden per Dose Mt. iden per Gas Mt.	10011 10012	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bertien Bertien Bertien Bertien besteht Bellie Bertien Bufft Gib Bertien in in Beunaugen Lacks in Schweck Erfeglicht Gib Spretten in in Reunaugen Lacks in Schweck Brother Gib Spretten in in Reunaugen Lacks in Schweck Giffigglierten Gib Bertiegen Beite Giffigglierten Giff	ge und Rollmöple 1/4. 911 1.201 ge und Rollmöple 1/4 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce ovis per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt.	1.Dole : Dole : Dole : 1.15 m e Glas u. 0.40 u. 0.40 u. 0.80 0 0.80 0 0.80 0 0.80 0 0 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.1. 0.80 0.1. 1.45 0.35 0.35 0.35 0.40 0.66 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bortionsbeschen Bortionsbesch Bortionsbesch Bortionsbesch Bal in Gelee Bismarcherin Greif Bellifatesberin Ruff. Sarbin Schnete. And Appetit Sib Bortsten in Steunangen Lacks in Schnete Bisgartiken Genfgurfen	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce per Doje Mt. en Del per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt.	10011 *Dole : Dole : *Dole : 4 Str. 1.15 m e Glas u. 0.40 u. 0.40 u. 0.80 u.	0.85 0.83 0.50 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bortionsbeschen Bertien Bertien Bester Ral in Gelee Ral in Gelee Bismarcherin Buff. Sarbine Schnerb. Anch Appetit Siberaten in Steunangen Lacks in Schwerb Beunangen Lacks in Schwerbert	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Saucen per Dose Mt. en per Dose Mt.	10011 10012 10012 115 115 116 108 108 108 108 108 108 108 108	0.85 0.83 0.50 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bortionsbesche Bertionsbesch Bortionsbesch Britan Geter Ral in Geter Besmardverin Gebildere Besmardverin Enfl. Sardine Schweb. And Appetit Sild Norblee-Frabt Sprotten in Krunangen Bachs in Schweb Biffagürfchen Sengarfen Sengarfen Gwelgurfen Kompotignele Gwelnfalat	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt.	1.15 m 6 de 1.08 u. 0.40 u. 0.40 u. 0.80 u. 0.	0.85 0.83 0.50 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Bertionsbesch Bal in Gelee Mal in Gelee Mal in Gelee Bismardberin Groß ENC. Delikatesberin Kuss. Sarbine Schweb. Anch Nordsee-Frabte Sprotten in Skeunaugen Lacks in Schweb. Inches Sprotten in Skeunaugen Lacks in Schweb. Inches Senigurfen Senigurfen fermpottanten Kompottanten Kote Karen	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verjch. Sauce n per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt.	1.15 m e Gias 1.08 u. 0.40 u. 0.80 0 0.80 0 0.80 0 0.80 0	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.1. 0.80 0.1. 1.45 0.35 0.35 0.35 0.30 0.55 0.40 0.66 0.40 0.68 0.75
Belliere Darbier Bortionsbesche Bertionsbesch Bortionsbesch Britan Geter Ral in Geter Besmardverin Gebildere Besmardverin Enfl. Sardine Schweb. And Appetit Sild Norblee-Frabt Sprotten in Krunangen Bachs in Schweb Biffagürfchen Sengarfen Sengarfen Gwelgurfen Kompotignele Gwelnfalat	per Doje Mt.	**Dole : **D	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.1. 0.80 0.1. 1.45 0.35 0.35 0.80 0.55 0.40 0.60 1.88 0.75 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Ral in Gelee Bat in Gelee Bismardberin Buff. Sarbine Schweb. And Appetit Side Protten in Geregalist in Gelee Grand in Gelee Brand Roybett Side Frable Sprotten in General Gen	per Doje Mt. per Gas Mt. file outs ge in verjch. Sauce per Doje Mt. fiben per Doje Mt. fiben per Doje Mt. fiben per Cas Mt.	1.15 m	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.14 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.66 1.88 0.75 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Darbier Ral in Gelee Bat in Gelee Bismardberin Buff. Sarbine Schweb. And Appetit Side Protten in Geregalist in Gelee Grand in Gelee Brand Roybett Side Frable Sprotten in General Gen	per Doje Mt.	1.15 m	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.14 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.66 1.88 0.75 0.40 0.60 1.88 0.75
Belliere Dacht : Darbier : Darbier : Darbier : De Fan Bortionsbösch : Ral in Gelee Ral in Gelee Bismardperin Gres Brown : Ruff Sarbins Schweb : And Appetit Gild Norblee Frabti Spretten in Skeunaugen Backs in Schweb : Giftagürtchen Genigurfen Kompotigurfen Kompotigurfen Kompotigurfen Rompotigurfen Rapern Rapern	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.76 1.18 ge in verich. Sauce n per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Boje Mt. iden per	10011 . Dole : Dole : Dole : 20012 1.15 1.15 1.08 0.35 0.40 0.80	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.32 0.32 0.35 0.35 0.35 0.35 0.40 0.60 1.88 0.75 0.45
Belliere Darbier Bertien Bertien Bertien Bertien Bertien Bertien Brit Bertien Brit Bertien Ber	ge und Rollmöple 1/2 1 2 0.50 0.75 1.18 ge in verich. Sauce n per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Boje Mt. iden per	*Dole : Dole : Dole : Dole : 1.15 m e Glas u. 0.40 u. 0.80	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.75 0.80 0.75 0.80 0.75 0.80 0.75 0.80 0.60 0.60 0.60 0.60 0.40 0.45 0.45 0.45 0.45 0.45 0.45 0.4
Belliere Darbier Bertien Bertien Bertien Bertien Bertien Bertien Brit Bertien Brit Bertien Ber	ge und Rollmöple e 1/2 1 2 0.50 0.76 1.18 ge in verich. Sauce n per Doje Mt. en per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Doje Mt. iden per Boje Mt. iden per	1.Dole : Dole : Dole : Dole : 1.15 m e Glas : Dole : 1.08 u. 0.40 u. 0.80 0 0.80 0 0.80 0 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80 0.80	0.85 0.83 0.50 0.55 0.42 0.32 0.75 0.80 0.75 0.80 0.60 0.60 0.60 0.60 0.40 0.45 0.45 0.45 0.45 0.45 0.45 0.4

Früchte-Konjerven.

ir mir Guneliche.	4				0128
Rafap (an	agemo	gen):		200	
Rafag Ronjum	pec	Pfb.	Mt.	0.95	
Rafao Haushait			100	1.10	Portn
Pofao Sansbalt Ia			1985	1.50	Sherr
Rafaa Sarotti In	200	100		1,80	Blabt
Dafer Rafas	- 7	-	1100	1.20	Mala
Blod-Schololabe				0 63	Samo
Familien. Echofolabe				0.90	Total
Committee Separate			r. 84		
Getrochnete	25				The last
AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	A NOT	野(b.	sme:	0.19	6-110
Official Control Control				0.32	
Ralif. Bflaumen, 80/90		*		0.38	10.00
Ralif. Bflaumen, 70/80 Ralif. Bflanmen, 50/60			*	0.42	15 15
Raist, Bitanmen, Doloo			*	0.28	10 12
Smurna-Beigen		-	*	0.70	
Apritolen, per Pfb, Mt. 0,60	IL W		-	0.85	
Tafelmandein	(#)			0.60	
Pflangenbutter			(#)	0,60	
Meue Paraniffe			- #	0.78	
Dattein, Mustat					
Feigen, Smprna				0.75	
Dattein		-		0.28	3
Apfelfinen und Bitronen bif	ligft.	1		in.	d
Bitrit in binerfen Größen,	, per	Blaid	je 20	學和	-
10 101 1 02 1 05					EVA
Simberr-Syrup 1/1 BL 1 Simberr-Saft 1/1 BL 1	.00, 1/	1 1	0.50	MAT.	23/11
Dimberge Suft 1/1 &L 1	,25, 1	2 04	0.61	F TIKE	Mon
Carriagia.				OCCUPANT.	Rattl
Baubenheimer p. 1/2	ic or	+++		man i	Ratti
Laubenbeimer p. 1/	Fel. in	EL GIL	. Wet.	0.58	Mag
Bobenbeimer .				0.63	Dan
Rempter Berg			-	0.78	
Rierfteiner-Orbel				0.90	Jan D
L'ordier				0.95	Eher
@rbacher .	3222	: :		0.02	Balf
Steeger-Riesling				9 95	Rata
Sattenbeimer .	633 (4)			1.28	(Scar
	70		*	1,33	Creu
Scharlachberger Oppenbeimer Golbberg		: :	-	1.68	Write
Sochheimer Daubhaus	V 18 18 18			1 40	Mron
	1000			4 Ou	Tro
Rabesheimer		: :	*		Wenn
Claus Johannisberg Wintler Dafenfprung Rauentbaler	,	* *			Minu
Wintler Dofenfprung ,				1.88	Wai
Rauenthaler		* *	*	2,25	Bleke
Mauenthaler Berg		* *		- Alexand	MR un
Mofeln	geti	ne.			Bfef
	CEL AN	er (54)	mor	0.55	2101
Beltinger p. 1/1	1 Q			0.68	1
	*	7 7		0.72	Si bfi
Erbener !	"	* "		0.88	Rart
Piedporter .		* *	"	1.10	Cher
Graacher Genten	*	# #		1.58	Rivie
Bernfaftler Graben	*	# #	*	1.88	Win
Brauneberger	*	* "		2.75	Ger
Bernfaftler Doftor	er .		- "	2,10	Wett
Deutsche I	iot	1110	* 12	0	Soll
					Unb
	, &L in	th. O	t. Ext	0.58	0
Mhrbleichert			- #	0.63	
Wannigesheimer			W	0.78	-
Bolt: mitheimer	*			0.90	1 3
Ober-Ingelheimer				1.00	
. Spätrot				1.55	22
Mimannebaufer	#			1.95	Reg
" Spätrot		* 1		2.65	Beb
" Bintlefe				3,10	Den
OD au Sances	=29	2 mi	110	N. P. C.	Rut
					1 5
Borbeaux p. T.	1 BL I	nii. C	(. M	L 0.78	1
Mebac	300			0,90	- sano
St. Julien	W			1.30	Ant
St. Emilion				1.35	2Sei
St. Wflephe	Sel. "			1.65	Spot
Bontet-Canet	A 181		3/4	2.28	Sm

Supineme	
Ber V	1 Glaiche Mit.
Portmein, fein, alt 1.00	1.55 1.80 1.38 1.65 1.65 1.85
Sherro 1.20	1,85 1,85
2 (1)	1,00 1.00
Samos, fein, alt 1.— 1 Tofaper, Mediginal 1/2 FL.	105 1/4 180
Rotager, Deceignat	11007 11 4000
Rognaf Pete	rs.
Röin a. Btb.	
Moin a. org.	T. Blance
% St 1:45 1.60 1.90 2.10 5	5 Sterne
	40 994
1/, BL 0.88 0.97 1.10 1.20 1	
	Eronen
7, 8L 3.20 4	
1, St. 1.70 210	190
Lifore	100
	1
Hartwig Kantorowicz	H. G.,
Damburg, Bofen. Bei	Till,
gang hercorragende Quali	Lucien .
Mandliffe 4.95 2.75 1	1/4 1/8
Mondiller 4.95 2.75 1	
nemeremmiters Hann mun ger	
Rarthaufer, grun 5.40 285	70
	.70 —
Dang Goldmaffer, Graner Bomeran	Bent Rittintiff
Magenbitter 1/2 81. 2.70	79 171 1100
The state of the state of	80 0.89
The second secon	
holf und half 8.40 1.	
	15 -
Crome be Banile 4.95 2.	95 1.20
Stems of Menine 0'00 Y	50 0.85
Grun Bieffermung 2,80 1.	
The state of the s	72 121000
The state of the s	40 -
Troda 2.85 -	72 121000
Troda 2.85 - 0.60	40 0.86
Troda 2.85 - (Genever 1.60) Dinubarin Ginger 4.95 2.	40 — 0.8d 85 —
Troda 2.85 - (Genever 1.60 Binnbarin Ginger 4.95 2. (Walolifa-Früchte	40 — 0.86 85 — 2.45
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 4.95 2. Wajolifa-Früchte Welennum	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Relennium Remianur-Alacon bei	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 • Stild 98 \$f.
Troda 2.85 Genever 1.60 Malolifa-Früchte 2.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Wemiarur-Flacon per Pleffermünz, Rosen, Anisette, Schol Saniffe, Anisette, Schol	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 c Stúd 98 Ff. olabe, Jaguer, nen und Kofae
Troda 2.85 Genever 1.60 Malolifa-Früchte 2.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Wemiarur-Flacon per Pleffermünz, Rosen, Anisette, Schol Saniffe, Anisette, Schol	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 c Stúd 98 Ff. olabe, Jaguer, nen und Kofae
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinivarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Refennium Remiaur-Flacon per Peffermünz, Rosen, Anisette, Schol Sanille, Rosen, Fitro per 1/1 Fl. 2.20, 1/2	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 c Stúd 98 Ff. olabe, Jaguer, nen und Kofae
Troda 2.85 Genever 1.60 Mchabarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Mrmianer-Flacon Per Pfeffermünz, Rosen, Antiette, Schol Santille, Nosen, Hitro per 1/1 Fl. 2.20, 1/2	40 — 0.86 85 — 2.45 2.50 : Stúd 28 Pf. olade, Ingwert, nen und Refae BL 1.15 PR.
Troda 2.85 Genever 1.60 Dandarin Ginger 4.95 2. Wajolefa-Früchte Melennum Mointur-Flacon Per Moifette, Schol Sanille, Rofen, Fitro per 1/1 Bl. L.20, 1/2 Abfinis Karthaufer Cherry Brandy Mf. 1.70	40 - 0.86 85 2.45 9.50 1 Stud 98 Vi. olade, Ingwer, men und Refae 1 1.15 Vit. 2.20 2.20 0.85
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinebarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Remianur-Flacon Peringer Hofen, Inifette, Schol Sanille, Rosen, Fixon per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Absinis Karthäuser Therey Brandy Mf. 1.70 Brischwasser 1.90	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 98 Vi. 10lade, Ingwer, 11 15 Vii. 2.20 2.90 0.85 0.95
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinebarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Mointa-Flacon Ploffermünz, Rosen, Anisette, Schol Sanille, Rosen, Ziro per 1/1 H. 2.20, 1/2 Abfinis Karthäuser Therry Brandy Mr. 1.70 Mischwasser Miniatur-Flacon	40 - 0.86 85 - 2.45 9.50 1 Stud 28 Vi. olade, Inquer, men und Rofae PL 1.15 Un. 9.90 0.85 0.95 Stud 0.58
Troda 2.85 Genever 1.60 Dinebarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Melennium Remianur-Flacon Periferunünz, Rosen, Anisette, Schol Sanille, Rosen, Ziron per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Absinis Karthäuser Therry Brandy Wf. 1.70 Richmaster Flacon GetreidesKümmel Gilfa	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 28 Vi. 101abt, Inquer, 11 10 IN. 2.20 9.90 0.85 0.95 Etud 0.88 1 65
Troda 2.85 Genever 1.60 Minnbarin Ginger 4.95 2. Wasolifa-Früchte Melennum Weiniauer-Flacon per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Abfünis Karthäuser Therry Brandy Wf. 1.70 Kirschwasser L.90 Winiauer-Flacon Gerreide-Rümmel Gilfa Geteride Kumpel	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 28 Ff. 101abt, Inquer, 11 to 111. 2.20 9.20 0.85 0.95 6tud 0.88 1 65 1 1,90
Troda 2.85 Genever 1.60 Mandarin Ginger 4.95 2. Majolifa-Früchte Melennum Memianur-Flacon Per 1/1 Ht. 2.20, 1/2 Khfinis Karthäufer Therry Brandy Mf. 1.70 Kirlchwaffer 1.90 Miniatur-Flacon Getreibe-Kammel Gilfa Getreibe Kumpel Golland, Errfognat 1/1 At. 2.25	40 - 0.86 85 - 2.45
Troda Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 1.60 Dinnbarin Ginger Refennum Meiniatur-Flacon Per 1/1 H. L.20, 1/2 Rhhinth Karthaufer Therry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Therry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Cherry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Kinnatur-Flacon Gerreide-Kammel Gilla Getreide Kumpel Haberberg, Morecht, Sheinberg,	40 - 0.86 85 - 2.45
Troda 2.85 Genever 1.60 Manbarin Ginger 4.95 2. Wajolifa-Früchte Melennum Remianur-Flacon Per Mojette, Schol Sanille, Rosen, Jitro per 1/1 H. L.20, 1/2 Abhinth Karthäuser Cherry Brandy Mf. 1.70 Richwosser Aummel Gilla Getreibe Kumpel Holland. Eierkognat 1/1 Fl. 2.25 Underverg, Morecht, Kheinberg, of Weacubitter	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 98 Ff. 10lade, Ingwer, 11 15 Pff. 2.20 2.50 0.85 0.95 Ethad 0.58 1 1.50 1 1.50 2.50 1 1.50 2.50 1 1.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2
Troda Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 1.60 Dinnbarin Ginger Refennum Meiniatur-Flacon Per 1/1 H. L.20, 1/2 Rhhinth Karthaufer Therry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Therry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Cherry Brandy Kr. 1.70 Kirldmaffer Kinnatur-Flacon Gerreide-Kammel Gilla Getreide Kumpel Haberberg, Morecht, Sheinberg,	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 98 Ff. 10lade, Ingwer, 11 15 Pff. 2.20 2.50 0.85 0.95 Ethad 0.58 1 1.50 1 1.50 2.50 1 1.50 2.50 1 1.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2
Troda 2.85 Genever 1.60 Dandarin Ginger 4.95 2. Walolifa-Früchte Melennum Remianur-Flacon Per '/1 Bl. 2.20, '/2 Abhinth Karthäuser Theren Brandy Mf. 1.70 Krichwosser Giern Weirigkannel Gilfa Getreibe Kümmel Gilfa Getreibe Kümmel Holland. Eiertognat '/1 Fl. 2.25 Underverg, Albrecht, Sheinberg, of Wagenbitter '/1 Fl. 2.50, '/2 Fl. 1.3	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2
Troda 2.85 Genever 1.60 Mandarin Ginger 4.95 2. Wassloka-Früchte Melennum Melennum Melennum Mosen, Anisette, Schol Sanille, Kosen, Zitro per 1/1 H. 2.20, 1/2 Abfünis Karthäuser Therry Brandy Mr. 1.70 Kirschwasser Therry Brandy Miniatur-Placon Getreide-Kümmel Gilla Getreide Kümmel Holland, Gierfognaf 1/1 Fl. 2.25 Underderg, Alorecht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. 2.50, 1/2 H. 1.8	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 28 Vi. 10lade, Jugmer, 11 10 Int. 2.20 9.20 0.85 0.95 Etud 0.58 1 65 1,30 1,30 1,31 Voonetamp, 18, 1/, FL 0.75 (intl. Stener).
Troda C.85 Genever 1.60 Mandarin Ginger 4.95 2. Wasselsta-Früchte Melennum Memianer-Flacon per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Abhinis Karthäuser Therry Brandy Mf. 1.70 Kirschwasser 1.90 Miniatur-Flacon Gerreide-Rümmel Gilfa Getreide Kümpel Holland, Fierfognaf 1/1 Fl. 2.25 Underderg, Morecht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 Fl. 2.50, 1/2 fl. 1.3 Crischwilter	40 — 0.86 85 — 2.45 9.50 1 Stud 28 Vi. 1010be, Juguer, 11 10 Int. 2.20 9.20 0.85 0.95 Etud 0.58 1 65 1,30 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,30 1,31 1,31
Troda C.85 Genever 1.60 Mandarin Ginger 4.95 2. Majolefa-Früchte Melennum Memiatur-Flacon per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Abhinis Karthäuser Therry Brondy Mf. 1.70 Kirschwasser 1.90 Miniatur-Flacon Getreide-Kümmel Gilfa Getreide-Kümmel Gilfa Getreide-Kümmel Gilfa Getreide-Kümmel Holland, Scheinberg, Morcht, Sheinberg, of Wagenbitter 1/1 Bl. 2.50, 1/2 Bl. 1.3 Tripannituelle Eine Kester E., Germania	40 - 0.86 85 2.45 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.20 2.20 2.2
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger 1.60 Mandarin Ginger Melennum Mer 1/1 H. L.20, 1/2 Mihais Marthäufer Therry Brandy Mel. 1.70 Miridmaffer Merreberkammel Gilfa Getreiberkammel Gilfa Getreiberkammel Holland, Gerriognaf Melenderg, Morecht, Sheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. 2.50, 1/2 H. 1.3 Coijanumivette Rehier & Co., Germania Gebr. Beiß & Shne	40
Troda C.85 Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 4.95 2. Majolefa-Früchte Melennum Meinaur-Flacen Per in felte, Schol Santille, Kofen, Anifette, Schol Santille, Kofen, Fire per i, Fl. L.20, i, Khfinis Karthäufer Therry Brandy Mf. 1.70 Kirlchwaffer 1.90 Miniatur-Flacen Gerreide-Kümmel Gilla Getreide-Kümmel Gilla Getreide Kümmel Holand, Girrfognat i, Fl. L.25 Underberg, Mirrcht, Kheinderg, of Wagenbitter i, Fl. 2.50, i, Fl. 1.3 Ceigenumpul Citte Kefler & Co., Germania Gebr. Kein & Sohne Hentel troden	40
Troda Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 1.60 Dinnbarin Ginger Melennum Melolifa-Früchte Melennum Memiatur-Flacon per 1/1 H. L.20, 1/2 Nbfinth Karthäuser Therry Brandy Melene Aumuel Herribe-Aumuel Gilfa Getreibe-Aumuel Gilfa Getreibe-Aumuel Holland, Viertognaf 1/1 H. L.25 Underberg, Alorecht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. L.30, 1/2 H. L.30 Celettititiveitte Reflex & Co., Germania Gebr. Hein & Sobne Dentell troden Aupserbrag Golb	40
Troda Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 1.60 Dinnbarin Ginger Melennum Melolifa-Früchte Melennum Memiatur-Flacon per 1/1 H. L.20, 1/2 Nbfinth Karthäuser Therry Brandy Melene Aumuel Herribe-Aumuel Gilfa Getreibe-Aumuel Gilfa Getreibe-Aumuel Holland, Viertognaf 1/1 H. L.25 Underberg, Alorecht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. L.30, 1/2 H. L.30 Celettititiveitte Reflex & Co., Germania Gebr. Hein & Sobne Dentell troden Aupserbrag Golb	40
Troda C.85 Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 4.95 2. Majolefa-Früchte Melennum Meinaur-Flacen Per in felte, Schol Santille, Kofen, Anifette, Schol Santille, Kofen, Fire per i, Fl. L.20, i, Khfinis Karthäufer Therry Brandy Mf. 1.70 Kirlchwaffer 1.90 Miniatur-Flacen Gerreide-Kümmel Gilla Getreide-Kümmel Gilla Getreide Kümmel Holand, Girrfognat i, Fl. L.25 Underberg, Mirrcht, Kheinderg, of Wagenbitter i, Fl. 2.50, i, Fl. 1.3 Ceigenumpul Citte Kefler & Co., Germania Gebr. Kein & Sohne Hentel troden	40
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger Majolefa-Früchte Melennum Meredeenum Meredeenum Geredeenum Geredee	40 - 0.86 85 2.45 9.50 1 Stud 98 St. 101abe, Inquer, 11 10 Bit. 2.20 2.50 0.85 0.95 1.30 1.50 1.50 1.50 1.50 1.50 1.50 1.70 1.51 1.70 1.70 1.70 1.70 1.70 1.70 1.70 1.7
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger Masslefa-Früchte Melennum Memiatur-Flacon Per 1/1 Bl. 2.20, 1/2 Abhunis Karthäuser Therry Brandy Miniatur-Flacon Kerrede-Kümmel Gilfa Getreibe-Kümmel Gilfa Getreibe-Kümmel Gilfa Getreibe-Kümmel Folland, Sheinberg, of Wagenbitter 1/1 Bl. 2.50, 1/2 Bl. 2.25 Underberg, Morecht, Sheinberg, of Wagenbitter 1/1 Bl. 2.50, 1/2 Bl. 1.3 Crisaumiveitte Rehler & Co., Germania Gebt. Hein & Shein Dentell treden Kupserberg Gold Auftelnettar	40 - 0.86 85 2.45 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.5
Troda Genever 1.60 Dinnbarin Ginger 1.60 Dinnbarin Ginger Mujolefa-Früchte Melennum Mer 1/1 H. L.20, 1/2 Mihünis Karthäuser Therry Brandy Millaum Flacan GetreiderRämmel Gilla GetreiderRämmel Gilla Getreider Kümmel Holland, Kirrtognat 1/1 H. L.225 Underderg, Morcht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. L.30, 1/2 H. 1.3 Celjaumundeitte Resier & Co., Germania Gedr. Bein & Sohne Dentell troden Kupferderg Gold Aufelnettar Beinneftar	40
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger 1.60 Mandarin Ginger Majolefa-Früchte Melennum Mer 1/1 H. L.20, 1/2 Mihänis Karthäufer Therry Brandy Millaure Flacan GetreiderRämmel Gilla GetreiderRämmel Gilla Getreider Kumpel Holland, Chrefognat 1/1 H. L.225 Underderg, Mircht, Scheinberg, of Wagenbitter 1/1 H. L.30, 1/2 H. 1.3 Celjaunthveitte Resier & Co., Germania Gedr. Bein & Sohne Henferderg Gold Lifolipolfreie Myfelnettar Beinneftar Hochreiter Weinmoft	40 - 0.86 85 2.45 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.50 2.5
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger Molokfa-Früchte Melennum Mointur-Flacon Per 1/1 Bl. L.20, 1/2 Nbhinds Karthaufer Therry Brandy Mistaur-Klacon Per 1/1 Bl. L.20, 1/2 Nbhinds Karthaufer Therry Brandy Mille Merrigenal Getreibe-Kümmel Holand, Ciertognal 1/1 Gl. L.25 Underberg, Morecht, Scheinderg, of Wagenbitter 1/1 Bl. L.30, 1/2 Bl. 1.3 Celjanumboeine Kehler & Co., Germania Gebr. Bein & Sobne Denfell troden Kupfelneltar Geilde Geld Apfelneltar Geilde Geld Apfelneltar Geilde Geld Angelheimer rot-herd	40
Troda Genever 1.60 Mandarin Ginger Mojolefa-Früchte Melennum Mojen, Flacon Per '/1 Bl. L.20, '/2 Mbfinis Karthäuser Therry Brandy Merreldenkummel Gilfa Gerride Kümmel Hoften, Mozen, Melen, Manifette, Schol Santife, Kosen, Jitro per '/1 Bl. L.20, '/2 Mbfinis Karthäuser Therry Brandy Mf. 1.70 Rirschwasser Therry Brandy Millader Gerrelde Kümmel Holland, Eierfognaf '/1 Hl. L.25 Underberg, Morecht, Scheinberg, of Wagenbitter '/1 Bl. L.50, '/2 Bl. 1.8 Cetjanumboeine Kestler & Co., Germania Geder, Hein & Sobne Denten troden Kupfelnetiar Gententrag Gold Alfolyolfreie Angelheimer Weinmost Angelheimer Weinmost Rugelheimer Seinmost Rugelheimer Seite	40 - 0.86 85 - 2.45
Troda Genever 1.60 Banidarin Ginger 1.60 Banidarin Ginger Melennum Meredenmul Melenedenmul Genedenmul Genedenmul Genedenmul Geneden Gereide Kummel Goldand. Giertognat 1/1 J.L. 2.25 Underberg, Morecht, Stheinderg, of Wagenditter 1/1 H. 2.50, 1/2 I. 1.3 Celjanumbveine Regier & Co., Germania Geder, Bein & Sohne Gentell troden Rupferderg Gold Aufelnettar Seeinnettar Sochreimer Weinmoft Augelheimer rot-herd	40

Güdmeine.

Bontet Canet Chatean Lofite Chatean Margeaux Warenhaus Julius

Montag, den 7. d. M., nachmittags von 1—5 Uhr, im hotel "Union" (Banberfiole), Rengaffe:

Schauwaschon

mit Hörhold's Patent-Bajchmaschine 3

mit fchwimmenbem 2Bafchbrett. D. R. P. 78060 (Defterr., Frang., Ung., Schweig. Batent). Rommen, feben und ftannen, In Leiftung nnerreicht. Tüchtige Bertreter für hier gefncht.

Zentral-Hotel u. Restaurant zum Hauptbahnhof, Gde Rifolas. und Gotheftrage.

Samstag, den 5. Mai: Erdiffmungsessen, moin Biebhaber freundlichft einfabet. Lifte jum Gingeichnen liegt im Rotal offen Jean Lipport.

für Wöchnerinnen, Kranke und Kinder. von Mk. D. 80 an per Meter.

Windelhöschen, bester Schutz gegen Erkältung, zur richtigen Aus feinstem Paragummistoff, doppelt gummirt, sehr haltbar, per Stück von Mk. 1.75 an.

Sämmtliche Artikel zur Kranken- u. Wochenbettpflege. Chr. Tanber, Kirchgasse 6. Tel. 717.

Feilnerftrage 9.

ille-Firmenschilder Junge Witten in, so. 120000 | Cintaille Fittentent all the act. Berne, wüniche fich mit actr. Anner", Berlin & B. 68, 68, Feilnerstraßt 9. 280/393 | Mehger-Wiesbadener Emaillier-Werk, auffels.

Bigarren-Einrichtung,

eignet fich auch für Bapter- ober 2Bollwaren n. bergi. fowie eine neue Dobelbant fehr billig ab. jugeben. Martrite. 19. Dib, bei Cpath

Schneidermeister Louis Wölfert,

Bleichitraße 4, Bob. 2 Tr., empfiehtt fich im Anfertigen eieg Berren. u. Anabengarberob. Reparaturen fdnell u billig. 9666

Geländer

mit eidenen Poften liefert billigft Alb. Jung, Bellriteitr. 45, 2.

Strickmaschinen find bas befie Erwerbemittel. Auch

4. Mai 1906.

auf Teilgablung. 3lluft, Bracht-Ratalog geg. 30 Big. Briefmarfen. 1668 B. Ririch, Pobelu

Möbel.

Gut gear beitete Mobel, meift Sanbarbeit, wegen Grfparnif ber hohen Laben miethe tehr billig gn ber-taufen: Bellit. Betten 69-150 Di., Bettft. 19-50 Dt., Rleibericht. (mit Auffas) 21—70 R., Sviegel-(drante 80—90 R., Bertifores polirt) 34—60 R., Rommoben 20—84 R., Radenider, 28—38 R. Sprungr, 18-25 DR, Matr. in Seegras, Bolle, Mfrit und haar 40-60 DR., Dedbetren 12 - 30 Dt., Cophas, Divans, Ottomanen 20 bis 75 M., Weichtommeden 21 bis 60 M. Sophe und Auszugtische 15—25 M., Küchen n. Jimmer-niche 6—10 M., Stühle 3—8 M. Cophas und Beileripiegel 5 -50 Dt. n. i. w. Große Lagerraume. Gigene Werfit. Franken-ftrafte 19. Transport frei Auf Bunich Bablungs. Er-

Für Brantleute, Sotels, Benfionen ! Gelegenheitskauf!

Um für in Arbeit befindliche Reubeiten Blat gu ichaffen, find eine größere Bartie Dibbel ausrangiert u. weiben gu Mus-nahmepreifen verfauft. U. M : 1 tompl, Speifegimmer,

. herren u Bohn. 1 Schlafgimmer, 4-5 Buffets, Salonidrante, Tifde, eing. Geffel u. Schibte

B. Schmitt, Mobel u Inneubeforation. Wriebri nite. 34.

Anzündeholz, gefpalten, à Gir. 2.20 mt.

Brenntholz & Str. 1.30 BR. 7586 liefern frei ins Haus

Gebr. Neugebauer, Dampf. Emreinerei, Schwalbacherftr. 22.

Möbel-Lager

Biesbabener General-Mingeiger.

Jean Krämer, Tapegierer, Bleichftrafte 18,

jum "Beigen Rogt Gunige Ranigelegen. heit für Brautleute, Sotele und Benfionen.

Co af-, Speifes u. Wobngimmer, Rucheneinrichtungen, tompt. Berten, Rie ber., S: jegel- u. Bucherichrante, Buffers, Bertitons, Berren und Tamenichreibtige, Garnituren in Bild. und Rameitalchenbegug, einzelne Sopbas, Bafchtommoben, Radtifde mit und obne Marmor, Blurtoiletten, Rieiberftanber, Tifche, Stuble, Spiegel und Bilber, berfch.

Menferft billige Breife. Weitgebendfte Garantie. Gigene Zapezierer-Berffiatte.

Transport frei. Rad ansmarte per Antomobil, Befichtigung ohne Ranfgmang

ngeiwafche wird angen., fcon ind puntrich bef. 6541 Bleichir, 11, Sth. B. I.

Folgenbe, febr gut erhaltene Mobel:

1 pol. Baidriid mit Marmorpl, und Toilette 25 M. gr. Line. Lleiberiche 35 M. So'a 22 M., 2 Kommoden 15 M. und 20 M., pel ovaler Tifch 14 Dt., Bertitom 89 Dt., Rudenicht. 20 Mt. Anrichteschrant 15 R. 4 vollnänbige Betten 25-40 R., Betiftelle mit Springrabmen 15 D. einielne Bettftellen, Strobfade Dedbetten, Tijde. Stuble, Spiegel u. f. m., febr billig ju verfaufen Bellrib-ftrage 37. Stb. 1. 7821

repariert gut u. billig Norbert Pelichower, Hhrmacher, 1208

Wirebaben, Micheleberg 21. Beriefte Grifeufe nimmt noch reinige Damen an. 7859

Grau Meier, Ablerit. 49. 1. Bafche jum Bugeln m. angen.

Ren eingetroffen! Belegenheitskauf! Die befannten Goodyear-

Weltstiefel in Bortalf u. Chebreaux, Rabmen. arbeite Stiefel f. Derren u Damen n berich. Saffons, biverfen Serien u. eleganteften Ausführungen, Bopfaif., Chepreaur- u. Wicheleber-Sciefel fur herren. Damen und Rinber fauft man am billigften

nur Marktstr. 22 1. Rein Baben. 820 Tel. 1894

Phrenologin

Mibrechtftrage 21, Sth. 1. Mur für Damen !

36 afche jum Bafden u. B mein mirb angenommen Bluderftr. 6, B. rechts

Wafde 3. Wafden n. Baptis m. angen. (gebleicht). 751 Bloomitrage 20, Bart.

Grundstück = und Hypotheken = Markt.

Ber vertaufat an autem Blane im Rheingan und gibe als Angehlung feine Grund-

Grundstück - Verkehr.

Angebote.

Schlesische Boden - Kredit = Aktien - Bank

D. Aberle senior, Raifer Friedrich-Ring 33.

3d gebe für obige Bant erftftellige Spoothefen jum niedrigften Bindfuß, 60 %, ber Architektentage. Reine 6/10 Raufel, wenn unter Tage verlauft wird. Maf 29unfc jederzeit perionlicher Belud. Eprechitunden: 12-2 Uhr und 5-7 Uhr.

Beiethunge - Bedingungen fichen toftenfrei gur 202

Die Immobilien - und

Sypotheken-Agentur

J. & C. Firmenich

Bellmunbitr. 53, 1. Ct.,

empfichit fich bei Un. u. Berfouf

von Saufern, Billen, Bauplagen,

11. j. m.

Bermittelung von Suporhefen

Die Billa Ballmiblift. 3, Balte-

felle ber eleftr. Babn, f. eine, auch

mehrere Familien paffenb, mit girta

28 Ruten Terrain, ift weggugshalb.

für 66 000 Et. ju bert, event. 3. Salfte gu vermieten burch

J. & C. Firmenich,

Gin febr fcanes, gutgebenbes

Sotel Meltaurant, in befter Lage einer Garnifons- u. Univerficats-ftabt belegen, welches fich nach be-

beutend vergebfiern lage, Berhalt-niffe balber für 145 000 Mit, mit 15 000 Mit. Lingeblung gu vert.

J. & C. Firmenich,

Eine fcone Billa, Rieberns baufen, mit 6 Bimmern und Bubeb., girfa 68 Muten Terrain,

J. Affeindewohn., für 17 000 Dt., fomie in ber Rabe Biesbaben eine

neue, icone mit allem Romt, and-

ges. Billa mit 2 Wohn, von je 3 Bimmern, 1 Ruche u. f. w., fur 25 000 M. mit 5-6000 M. Aug-

J. & C. Firmenich,

Sellmunbitr. 58.

Gin rentab. Saus, Rabe Emfer-

firage, mit Bbo., 4., 3. und 2. Bim. Bobn., oth., bopp. 1-3im. Bobn., wo fich auch Berfrätten einrichten laffen, verhältniffebaber

febr preisto, gu pert., fowie verfich,

Baufer, weftl. u. fubl. Ctabet., mo

Baben gebrochen werben tonnen,

für 75 000, 13 1000, 145 000 und

Dellmunbfir. 55.

J. & C. Firmenich,

burd.

Sellmunbftr. 53.

Gin neues, rental. Saus mit

3- u. 2-3im. Dobn, und fleiner Berfftatt fur 110000 Dit. ju ver-

J. & C. Firmenich,

Delimunbftrage 58.

rentab. Daus, Dondermerfir. mit Laben, Lagerraum, 5- n. 3. Bim. Bobnungen, f. 155000 Mt., fowie ein Daus, Rabe Tnanusnr. mit

Torf., Bertit, 4-3im. Bohn., mo

auch ein Laben gebrochen werben fann, t. 115000 Mt. gu vert. b.

J. & C. Firmenich,

Gine brachte, Billa, mit allem

Romf b. Rengeit eingerichtet, mit

gegend, Rabe Biesbaben, mit girfa 14 Zim, Salou, Babegim, gebedte n. offene Baltone, groß,

Beinteller, Bentralbetg., eiettr, Bicht u. f. w., fowie ein Ertra-Bebanbe mit 3 Bim., Ruche, für Ruticher, Stallung, Bagenrennie

u. f. m., großem Rute und Bier-

garten, alles mit Maner umgeben,

Terrain : Groge u Diorg., für 150 000 Dit ju vert, burch

hellmunder, 58.

Gine prachte, mit allem Romf.

anegelt, Billa, Rabe Bierftabterfir.,

mir 10 8 m u. allem Bubebor,

gr. angel. Garten, Terrain girla 56 Mint., für 153 000 Mt. und

eine Ung Benfion- u. Berifchafts. Billen, in ben verich. Etabt- und

Eine neue Billa, "Abolfoble" (Biebrich), mir 7 Bim. n. recht. Bubed., gang ber Reng, einger, mit Garten, Terrain girta 22 Rut., für 48 000 Bit., ierner eine Ind. mit allem Komt. ausgeft. Billa,

mit pradit. nueficht u. gr. Garten,

Terrain girta 21/2 Morg. in ber Rabe Wiesboben, am Rhein ge-legen, für 90 000 Mt. ju vert

J.& C. Firmenich.

hellmunbfir. 53.

J. & C. Firmenich,

Sellmunbftr. 68.

Breidiagen, ju vert. burch

J. & C. Firmenich.

Ein mit allem Romf, ausgeft.

faufen burch

pirta 2000 Mart ober mehr gegen ein beffered Bohn. u. Geichaitehane m. Zeitengebande, Laben, groß, Weinteller mit Badraum, Sofraum, Garten in Schier tein a. Rhein nachft am hand bie efeter, Babnhalteftelle für nach Biedbaben u. Maing, Rabered in Wiesbaben, Rheinftr. 101. Bartere. 883

Ein Haus Abbrud gu vert. ober auf ein Bins Saus gu vertaufden. Wefl. Off. u G. 9800 an bie

Beffer. Rettaurant in Bingen,

beite Berfehrslage, preismert gleich aber fpater gu vergeben. Raberes Brauerei Bureau. Cittig, Biebrich,

Sur regtabl, Miethaus an ber Bulbftr., 4-5000 Mt. unt. ber Tage, mit fleiner Angablung fofort gu vertaufen. Rab. in ber Erp. b. Bl.

Sichere Existenz

in Rengeborf (Beftermalb), ftart frequentiertem Suftfurort billig au berfaufen ober gu ver-mieten. 1427/336

nen erbantes

Penfionshaus,

bicht am Balbe gelegen. Offerten an Dermann Dahl, Rentvich am Rhein.

Ein 3ftod, Edvaus in beft, Lage Dogbeims, Bresbadener und Bilbelmite., mit 2 Laben, hoft. und Stallung, für jedes Beichaft paff. ift and. Untern, halber febr billig gu vertaufen. Rurg., But-und Blodegeichaft tann mit über-

Geft. Off. u. G. C. 17 an die Ero. d. Bl.

Hang

Depbengeimerftrage 6, Biebrich. große ich. 2-Bimmermobnungen, Laben, Zorjahrt, Bertfiart, Ctall., Sof m. Blay f. Garten, ift 10000 Dif. unter felbgerichtl. Toge unter febr gunftigen Be-3000 Mar! Augahlung 3u verfaufen. 248 Sans ergielt faft 1000 Marf Heberschuft, II. Greger. Mheinfir. 26. Wiesbaben.

Deruervante bochfeine Billa in perfaufen burch Carl Balger, Babierhandlung, Faulbennnenft 11, Telefon 2309,
Dein it. Dage, auch für für Walderei geeigurt, billigft mit 3-4000 M Angablung zu vert Off. n. 3 D. 1298 an bie Erped b. Bi. 1298

Dans

mit gutgeben'em Spegereigeichaft. Boben und Wohnung frei, megen Tobesfalls, bei fleiner Angablung ju ver aufen. Off. nab 21. 29. 2 politagernb Biebrich a. 3th. 2249

Grösserer Bauplatz,

nachft fanft. Sauptbabnhof ju verfaufen. Rab. Aust. n. 68. 23. 7936 an die Erved. d. Bi. 7936

Rentables Haus

mit großem bof und Garten, fehr geeignet für Baiderei, Schlofferei, größtre Schreinerei, Fabrifanlage und bergl., billig ju bert. Rabe Biesbaden.

Off sub X. -103 hauptpofti. Wiedbaben.

SECRETARY AND ADDRESS.

Villen: Bertauf. Meine an ber Echitgenftr.

nen erbauten, teils emige Jahre bewohnten 8 Billen. mit allen Romforteinrichtungen, in berichieb. Großen und Breislagen pan 65 bis 100000 Mf , find gu ver-toufen u. bitte Intereffenten um gefällige Befichtigung. Borguglide, gefunde, freie Lage in Balbeenabe, mit elefer Bahnverbindung it Rah, burch ben Befiger

Max Hartmann, Schützenftr. 1. 1185

Sans m. Laben und Weinrestauration

ift megangob u. gunft, Beding, gu pert. Dasi bet, fich in ber teit. Lage, Raftel, Danptfir., eignet fich am beit. f. Meigerei und Wein-mirticalt. Naberes Gaublaben. Mauergaffe 19

Bu verkaufen

Billa Schitzenftrage 1, mit 10-19 Bimmern, Bab und richlichem Bubebor, bodfeiner Einrichtung, iconer freier Lage, in Balbesuabe, bubich. Marten, eleftr. Licht, Gentra. beigung, 'Marmortreppe, bequeme Berbinbung mit eleter. Babn ic. Beriebbar febergeit. Max Hartmann.

Haus mit vorzügl. Wirtschaft

Umfat unr allein on Wein 40 000 Ber. pro Jahr nadimeisbar, Breis 88000 Wart, Mietertrag anger Birtichaft 3000 Mt. Angahinng ca. 10 000 Mf., fof. 34 perf. Off. sub. **X 101** banptpost-lagernb Bieebaben. 2200

Sichere Existenz!

Schones Unwejen, Dabi- und Deimuble, mit Baderei, in gutem Betrieb, fowie Solgfcueiberei, pracht. Garten, prima Befen und Meder, 9 Morgen, febr preism. gu pert, wegen Eranflichteit bes Befigers Rieine Angablung. Off. sub X. 100 hauptboit-

Banblan f. Saus u, Stallung gu erricht it, an ber Balbitt. billig gu verlaufen. Raferes bei R. Muer, Ablerfir, 61, 1. 10067

(Gin renrabl, Saus, went, Stadt:,, 2×3 Rim. in feber Etage, 2Rifb. u Sto., gr. 2Bertft. Stollg... Stall fann and vergrößert werden, gr. Hof in Toel., für Fuhrwert ob, e. Gef äft, bas Plat brancht, für 160,000 Mit, ju berfanfen. Off. in "F. E. 1835" an die Exped. d Bl.

mit Torfahrt, ebent. Griten- und hinterbau, fofort ober g. 1. Dit. gu faufen gefucht.

Bage bon Mitte der Stadt nas bem Bahnbof gu Raufer bireft.

as Immobilien-Geschält von J. Chr. Glücklich Wilhelms rasse 50, Wiesbaden,

empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern und Villen, sowie zur Miethe und Vermiethung von Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter cost. Bedingungen. - Alleinige Haupt-Agentur des "Nordd-Lloyd", Billets zu Originalpreisen. Jede Auskants gratis. - Kunst- und Antikenhandlung. - Tel. 2005

Grundstück-Gesuche.

Bauplati

on fertiger Strage fofort gu taufen geincht.

Dff. m Breibang. n. Bage erb. n. 3. G. 3751 a. b. Erp b. Bi.

Raure

Bohn- ob. Wefchaftehane ob. Befigung m. Canb. Ort einerlei. Dobe Angabl. Dif. u. R. 1245 an die Erp. b. 281,

In nadfter Umgeburg Bie-babens ob. in Denbeim f. Dans f. 1-2 Familien, beagt en Gartnerbans mit Bubeb. ob. tollanbm. Dorfbaus mit Sofrannohne Agenten ju fanfen gefucht.
Offerten mit nur Lage und
Breis unter H. D. an die Erp

Dalle ju taufen ger. Ans. Dffecten u. C. 7174 an be

Hypotheken-Verkehr.

Angebote.

-30000 Mark auf 1. gu 41% ober gute 9. Sop. an vergeben.

Off. sub. S. H. 2 hauptvoftagernb.

Muf 1. Onpotneten, auf 2. Oppotheten find fiete Privat-Rapitalien gu begeben burch

Ludwig Jstel, Wernipr. 2188. Gefchafteftunden bon 9-1 und

Geld out Ratenradjabiung giebt Rohlmann, Berlin 136, Pragerft, 29. An-lagen toftenlos. Rudporto.

Detrgift. Rudy n. liebernt Dande. Berlin. Abred ftr. Biele Cantingungen 288, 350 gibt

15-20000 Mark gu vergeben burd Bubmig 31d. 215 Webergaffe 16. 1. Minibe aeld.

2 mal 10000 Mark

ale gute ameite Suport, auf 1. Inb. 1906 ausguleiben burch 10000 S. & G. Firmenick, Dellmundir, 3

Geldbartenen ab, Borin a Berlin 81. R tterfir, 15. 292,393.

Hypotheken-Gesuche.

merten 55-60,000 Dit. pet gleich ob. 1. Jan. ju leiben gesucht. Brima bief. Sans. Offerten bitte unter C. O. 9834 an bie Egyed. d. Bl. ju riditen.

Beld Darlehne in feber gobe unter ben font. Bedingungen permi am reelle Leure Rud. Gerber, Barmen. (Rudp.)

Darlehen von 1200 Mart

jur Bergrößerung feines Geichafes. Siderheit. Brompte Binegablung. Rudgabe nach Urbereinfunft Off. unter D. D. 6796 an

bie Gru. b. BL.

Anf ein fleines Objett immirten ber Stabt, 21,000 gu 4 pat. auf 1. Onpottet 1. ab, a. 11 Mpril (obne Bermittler) 25 (= 60 par. ber Tare).
Offert, unter M. D. 1569
on die Ero. b Bi.

60 000, 20 000 6000 und 4000 Mk

auf Sup. a. 2. St. gu leit gel. tort Cari Balger, Bapiertantium, Faulbrunnenftr. 11. T leion 18 28 er ift jo human und trag

taufend Mart? Babre Binfen und Rudgablung und

Defecten u. E. 33. 1166

Meinen verehrten Stammgästen und Gönnern die ergebene Mitteilung, dass ich mein seit Jahren geführtes

Hotel-Restaurant

Friedrichshof"

an Herrn Rudolf Rommerskirchen verkauft habe.

4. Mai 1906.

Für das mir geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger, welchen ich in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen werde, übertragen zu wollen.

Hochachtungsvolf

August Bökemeier.

Von Herrn August Bökemeier das Hotel-Restaurant "Friedrichshof" käuflich erworben, bitte ich, das bisher dem Herrn Bökemeier bewiesene Vertrauen auf mich übertragen zu wollen. Ich werde stets bemüht sein, das verehrliche Publikum zufrieden zu stellen.

Das



findet Samstag, den 5. Mai, abends S1/2 Uhr, im Gartensaal statt, wozu ich freundlichst einlade. Einzeichnungslisten liegen am Buffet auf.

Hochachtungsvoll

Rudolf Rommerskirchen,

Sommerfrische. Hotel-Restaurant

1274

Beliebter u. fconfter Ausflugeort d. Umgebung Wiesbadens, mitten im Balbe, Station Chauffeehaus. Saufige Bugverbindung. Diner, Couper (extra) in feinfter Ausführung. Table d'hote 1 Uhr, & Couvert 1.70 DR.

Inhaber W. Frohn.

Proben gratis.

von Chr. & A. Böhringer, Colombo, völlig rein, kräftig und ausglebig. Pfund 1.20 bis 5 Mark.

Afternoon-Tea. -

Tee-Niederlage und Probierstube Webergasse 3.

Hotels, Pensionen und Vereinen entspr. Rabatt.

Restaurant "Zur deutschen Eiche",

Bef. Rarl Uhrig. Musichant: Germania-Bier und Begbran. Ia. Apfelwein. Reine Glas- und Flaichenweine. Bürgerlichet Mittagstifch. Ralte und marme Speifen.

Das Uhren- und Goldwarengeschäft von Max Döring, Inhaber: Henry Wiemer,

ist verlegt nach

Mühlgasse 17, Ecke Häfnergasse

Hause des Herru Haub.

10016

Probleren Sie



J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Argoys, Esmarch, Endwell, Guiot, Cerusker Träger. Hosenträger als Geradehalter eingerichtet, sowie selbstverfertigte

Hosenfräger zu billigen Preisen.

Grosse Auswahl, aparte Neuheiten, in allen Façons, u. nur guten Stoffen, empfiehlt Gg. Schmitt, Langgasse 17.

verfaufe, um Blat gu gewinnen,

m fehr billigen Preifen Julius Bernstein, Sichgaffe 54.

Countag, ben 6. Mai er., nachmittage 4 Uhr: Familien-Ausflug

uad Schierstein ("Zum Tivoli").

hierzu lader die Mitglieder, fowie Freunde des Bereini ergebenft ein

1306

Der Boritand.

Le affarigitange 27. Gebr. Banger Radif.,

mieber genang werben, Stiefel tonnen vermitteff Moidine neutften Suftems Alle feineren Schubarten, wie Goodnear-Welt- se. Stiefelfohlen, fled und Reparainren 2,60 mt. iftr Derren,

Schloss-Café und Konditorel, "Hotel Grüner Wald". Zeiden 1518 G. Bräutigam, porm. M. Sauerborn.

Reine Sansfran follte verfaumen, fich bes Germania Sant pullvere gu bebienen. Dasielbe gibt ein moblichmedenbes, mert befommtiches Gebud bei leichtefter Anwendung, welche ein Beis

Patet für girta 1 Bfb. Debl 10 Big. 6 Patete 50 9fg. Apothefer C. Portzohl, Germania-Drogerie, Mheinftrane 55.

Freiburger Geldiose

à 3.30 Mart noch gu haben bet J. Stassen, Birdgaffe 51,

Blinden-Aupalt

Blinden-gein @mferftr. 51,

Balfmühlftr. 13. empfehlen bie Arbeiten ihrer Baglinge und Arbeiter. Rorbe jeber Art und Große, Burftenwaaren, ale: Been. ubber. Abfeijes und Burgelburden, Anfchmierer, Rinder und Schrubter, Abjeifes und Burgelburden, Anfdmierer, Rinder und Biddeburden ich ferner! Fuffmatten, Rlopfer, Serollelt 22. Dichringe werben ichned und billig neugeflachten. Nethandlich Barb. Ruf Bunfch werben eie Sachen abgeholt und witer



Baut: und Weichlechteleiben, Gefchmure, Ausflufe ete, felbft bartnadige Falle beb. mit Erfolg D. Florack, Maing, Aliceplat u. Ede Bingerftrage, nabe Babnhof.



Wiesbadener Wohnungs-Anzeiger 20

Wiesbadener General-Anzeigers.

Unier Wohnungs - Anzeiger ericheint 3-mal wochenflich in einer Huflage pon circa 12000 Exemplaren und wird außerdem jedem Interellenten in unferer Expedition grafis verabfolgt. Billigite und erfolgreichite Gelegenheit zur Vermiethung von Gelchäftstrokalitäten, Wohnungen, möblirten Zimmern etc. etc.

4. Mai 1906.

Unier dieler Rubrik werden Inierate bis zu 4 Zeilen bei 3-mal wöchentlichem Erscheinen mit nur Mark 1.- pro Monat berechnet, bei täglichem Ericheinen nur Mark 2.- pro Monat. Einzelne Vermiethungs-Inierate 5 Pfennige pro Zeile.

ohungsnadweis-Bureau Lion & Cie., Friedrichftrafe 11. 4 Telefon 708

Miethgeluche

ne Bobnung, Bart., 8-4 Bim., in rub. Saufe & Berbft un Bit. Ebepaar gef. Off, mit Breis u. "E. B. 55" an die Erp.

Offit. Chepnar 1. 3. Deroft eine Wohnung, 3-4 gim, Jodgan, in rub Saufe, Cobne 5tt, Off, u. "3. D. 33" an bie Groeb b. Bt.

Vermiethungen

ban, berrichaftliche Bohnung ton 9-10 Bimmern, mit allem Aner out ber Rengeit ousgeftattet, 1. n. " Grage, per 1. Jammar ob, fratte ju vermieten. Dab, balelbft ter Rubesteimerftrage 11, Ban-

Quifenar, 3, Garjenbaus, frabere Billa von Bofch, eing, a Bilhelmftr., insgef. 10 Bim, und reimes Burebor, far flergte, gang neit berge-nichter, ber fofort gu berm. Preis 2700 Dt. Rab, Burean

Zimmer.

fasti. Bobn. von 8 Bim., nift reicht Sub, neu berger., jut ben Rab, im Saufe. 8574

tenner-Woonung unt Ruche, Prifetammer u. Bubeh. nebit Danf. n. 8 Rellern it fot. ob, 1865, in ber 2. Stage bes Deff. intmigs Babuhote - Gevandes in Biesbaben preismert ju berm. not, erteilt bie figl, Betriebe-pelben 1 im Ribeinbahneof Bies-iben (L. St., Bimmer 1.) 1742

7 Zimmer.

canbrans in Biernabt, best.
and 7 Jimmern nebt Budeb.,
and 2 Baijer, ich. Gemülegarten,
and gleich ob. L. Julit, geteilt ob
all ju vermieten. Daleibn eine
fam Baltonwohn, best. auf gl.
an beim. Press 150 M.
Officien u. S. T. 260 an die

2. St., 7 Bim m. 9 gr. safens n. reicht. Jubeb., 32 vm.

Wilhelmstrafe 15. almung, 7 Bimmer, Bab u. f. Bubet, 2 Tr. boch, ju. rm. Rat. Bauburcan ba-

6 Zimmer.

8905

er u. Bubeh., p. Ott. 5. van. binner, 43, 6-Bimmerio, 10f. aber fpater ju berm. 27 alles Rab im Biumeni, baf.

Raifer Friedrich-Ring 18, 3., ift eine große, neu hergericht, eieg, 6 Bimmer-Wohnung mit 2 Baltone u. reicht. Bubed, auf gl. ob, foarer preiswulrdig ju verm. Rab Bart.

Serrichafti, pradite, in ber 3. Etage gel. 6.8immer-23., Bab, Balt., Manf., jehr bill. per tof. ob ipat. ju berm. Ribes-beimerftr. 12, Rabe bes Raifer Friedrich-Ring, Rab. 1. Et. bal. 37

Cheffeiftr. 8, ift eine berrichattl. Bimmern, Ruche, Babes. 2 Man-farden und allem ber Reugeit ent-iprechenden Bubehör, per 1. April 1:06 gu vermieten. Rab, Raifer Friedrich-Ming 74, 3., Derberftr. 10 und 18, 1. Etage. 3332

6 Bimmer und Bubeher gu vers mitten. Ber? Rab. Rerofte. 80, Bart.

Deubau Baltnferftr. 13 (Ed-laus) in bie I. Ct., 6 tomt. einger. Bin., Bub., Bentralbeig. (Bofferb.), Gastamine, Gas, elettr. Licht, Roblen- und Warenaufgug, Bab mit eingeb. Banne ic. gu vermieren. Rab, bafeibft Berrerre bei Urch. Sobn. 257

5 Zimmer.

28 rung Abelbeibftrage 70, 2 5 Bimmer mit Bubeb., ab 1, Oft, ju vermieihen. Ungufeben Borm. 11-12, Radm 5-7 Uhr 4871

Albrechtstrasse 41 int bie beerichaftl, gr. 5.Bimmermounting im 1. St. m. reichlichem Bub., wegen Begguge bes feith. Bieters von hier, vom 1. April ab zu möß. Preise zu vermie en. (Balt., Nad. Gas vorh.). 6150 Rab. dat. 2. St. v. 10 Ubr ab-

Babuhoffer. 9, 12. Stod, 5 Bim, Rude, 2 Mani. mit Bab. per fol. ober fpater gu bermieten. Raberes 1. Stod.

Bismardring 25, 5-Bimmer-Et., fof, gu berm

Bismardring 97, 1 n 3. Et., icommer-mobnungen mit Ruche, Bas gwei Baltone, Erfer, 2 Reller und 3 Manfarben, mit allem Romfort ber Rengeit anegenartet im 1. Stod per 1, April 1906 unb im 3. St.

per 1, April 1906 und im 3, St. per fofort ober faber gu bermiet, Path, baielift 1, Etage t. ober Burean Beichft, 41 6377

Ginterit. 28, ct. 5-3-230pm., Rat. u. 2, St., fof. 3 pm., Rad Connenbergerur, 49, 4480

Sotheur. 23, 5-3im.-280pm., neu bergerichtet, ju versmieten sofort ob. ipater. 3808

Serberftr, 5 sit bie 1, unb 2. Bim, in ber grout, mit all. b.

4 Sim, in der stront, mit all. 6. Neus, entipr. Indeh, im Preise wie eine 4.8.28. fosort od spät. 30 verm. Näh. Bart. 4873

Cahnitt. 20, sch. 5-8imwerm.

2. Et., mit Zub ouf sofort jür 750 M. zu vermieter.

Näh. Barterre. 9414

Sertic Wohnung mit Gas und elettr. Licht im 2. Grod am Raifer Friedricheing, beftebenb ans 5 Simmern nebft Ruche, Babe. Fremben . Bimmer üblichem Bubeber, megen Beg-gugs bon bier fofort gu vermieren.

1450 Mt. Scheffelftr. 1, 2. 3m.
11 und 1 Ubr. 2984
Richgaffe 19, 2., 5 neuberger.
Bimmer mit Bubebor zu ver9689 mieten.

23 illa Reffelbachftr. 4, Wohnung mit 5-6 Bim. und Bubeb.. Bel-Etage, per 1. April 1906 gu berm. (Rur Zwei-Familienhaus). Rab. Mar hartmann,

Schibenfir. 1. Sabnftrage 6, 1. St., 5 Bimmer. Babefabinet, mit allem Bubeb. ju verm. Rab. Langgaffe 16, bei

Dranienfie. 45, Mitte b. Berber-ftrage, find 2 bersichaftliche 5. Bimmerwohnung. gu verm. Dab.

bafelbit bei Spin.

Deingamment. 10, n. Gde Eits vifferftr. find herrichaftliche 6-Bunnerm., ber Rengeit enifpe, eingerichtet, per sofort zu berm. Rah, bort, Bart., L und im Laben ober beim Eigentümer D. Gin. Albrechiftr. 22. 5909

22 alfmühllir. 4, berrichaftliche 5 Fimmer-Bohnung mit allem Zubehör per 1. April zu vm. Rab. Bart. bol. 5038

Unitturort Riebernhaufen i. T. Schone 5-Bimmer-Bohnung m. Ruche, Bab im Saufe, eleftr. Be-leuchtung, auf 1. Juli gu ber-

Gijenbahn Sotel. Bel. Georg Sternberger.

4 Zimmer.

Piofdenbierfeller p. 1. Mai, auch fr., wegguget, abgug. Off, u. D. 8380 a. d Erp. d. Bt. 8358 De ibrediffe, 4, 2, St., Wohnung von 4 Bim, auf 1, April gu verm, Angul v. 11—8 Ubr. Preis

Bertramir, 6, icone 4-gimmer-wohnung, neu bergericht, per 1 April zu verm. Breis 620 M. Rab, Bart, bei Big. 8214

Bismardring 24, 8. St., 4 Bim. Bauf gleich od. fpater ju verm. 9lab, baf., L St. 1 8219 Binderner, 20, 1., 1ch. 4. gim., 29chn. per 1. April 3. Dut. 7825

9845, 3. St. 23 Niewstr, 3, 1., 2, und 3, St., 4-Bimmer-Wohning gu ver-5614

Blücherftr. 17, Renbau, find Bootn, von je 4 Stummern nebit Bubely, ber Rengeit entipr. einger., ber iof. ob. ipat. ju vut. Rab borti. Bart. x 4456 einger., ber tot. Bart. r 9700

Dambachtat. 17, Barteree, 4 Bimmer, Balton und Bubehor, per 1. Febr. ober Mars Wegginges bulber git verm., mit Radlag f. bas erfte

3abr. Rab. borri. 1739 Sambadicii 32, L. fa, Wehn., 4 Zimmer, Kudi: ufio. jum 1. Dit. ju verm.

Doperimerfir. 51, 1. 1. 100 Schritte vom Bismarifring, 3. Et., icone 4. Bimmerwobnung mit reicht. Bub b. Rengeit entfpr. einger, rer 1. April 1906 b. 3. v Bu erft. Part. I. 8213

Sellmunbitr, 5, 2, Gt., ichone 4-Bimmermohnung m. Balfon Rab. 1. St linfe.

Herderstr. 13, om Buremburgplay, 4-Bimmer-Bobnung auf gleich ober fpeter

Rapelleuftr, 20, Bei-Etage, ich. 1. Oftober ju berm.

Dab. bafelbft Bart. Gd Rieifitt, find Webnungen ben 4 Zimmern, 1 Ruche, Babrgim., 2 Mani, und allen ber Reugeit entipr. Buben, auf I. Jan. aber ipater ju verm. Rab. Derber-ftraft 10, 1. Etage und Raifer Friedrich Ming 74, 8. 9234

origer. 202 origit. 37, 2 u. 3, St., fe eine 4-Bim - Bobn, m. Bub! 310 berm. Rah. Laben. 7881

Quifenfir. 5, Bart., 4 große Bimmer, febr greignet für Mrgt, Rechtsanmalt aber Burean, per 1. April ju om. Breis Dt. 1900 - Raberes Bur. Sotel Metropole. 7818

Bimmermobnung, Babegim. u. fonft. Bubeh., per fofort ober pater gu vermieten. 1179 Rab. Kirchnasse 51, Mebgerlad. Oraniennr. 52, 2, 4 Bimmer mit r. J. per 1. April 1906 gu berm. Rab. Bart. r. 4801

Minterfit. 20b, gefunde Bage, am Balbe, 1. Et. 4 Bim., Rinche, Bab, Manfarbe fof, gu um. Mab. bafelbft.

Damenthalergir. 8, ja, 4-3tin.fofort gu permieten. Rab. bafelbit bei ffe. Nortmann. Rab. Blumenlaben bal.

Bein auerfir. 13/18. Renban, 4. und S. Bimmermohnungen per fol ob. fp. 4. berm 3782 Dichifte, 1, fch. 4-Sim, Boon, mit Ball, u. a. Bubel, in 7263

rub. Saufe gu berm. 7263 Bimmeemobnung gu verm Bu erfr. Bart, r. Schierfteinerftrage 11, berrichaft-

liche 4. Bimmer Wohnung mit Subsh. fofort an verm.
Nah. Etth., Bert. i., c. Dranientroge 17, 2.

Sarb Hoorin. 9, Ede Floonir., fc.
4-Sim.-Behn., Babeşin, 2
Baitons, Sas und Barmmoffer-

anlage, rub. Dans, ohne Sinterb., berrt., freie Bage, am Biucherplat, bis 1. Juli febr bill, ju verm. Raberes bafelbft beim Beffper

Rochendörfer. Dorfitr 11, 1 Tr., ich. 4-Bim. Bobn., freie Lage, bertiche Mudficht, nebft reicht. Bubeb., auf L. April zu verm. Rab. bafelbit.

Babefammer, Manfarbe und 2 Steller gu verm.

3 Zimmer.

21 arftr. 18, 3 Bim. m. Ballon, Ruche, Sperlegimmer und 2 Rellern fofort ober 1. Juli 3. um. Raberes Bart. 986 Raberes Bart.

Bei-Et., mit allem Bubehör au verm. Nab. Bart. L. 6294 Bl arittage 21 (Vantogaus), ichene 3-Bimmer-Wohn, mit Bubehör, 2 Batons, ju verm. Ras. 7209

21 blerftr. 10, 3 8. n. Rude p. 1. Bull ju berm. 894

Mansardwohnung, 8 helle, freundl, Raume, an rub.

Lente preiswert ju beem. Carl Claes, 7826 Bahnbofitrage 10. Bismardring b. 1., 8 gimmer, per fojort ober fpater gu berm,

per sojort oder pater zu verm.
Näheres Varierre. 9758

Bülowstr. 18, 1., 3 gim., Erfer
n. Balton p. 1. Just 3 pm.,
Näb. 1. St. 1. 9911

Pendan Ede Binder- und
Gneisenaustr., sch. 8-Bim.Wohnungen zu verm. Rab. daseibet oder Bificherdraße 17 bei

Fr. May. 4457
Fr. May. 4457
Sinderfit. 10, Bob., id. 3-3.
Bobn. vom Juni ab 3, nu.
Nich. bei Joh. Caner. Sib.

bortfelbit. 9876
Bünderfir. 27, 3 gr. gummer in, 13ab und Bub, per jofert ob. später gu verm. 8730 Rab. bafeibit 1. Gt rechts.

Bluderftr. 27, Baben mit 9- ober 8. Bimmerwohnung per fofort Dab, bofelbft 1. St. rechte.

Bohn, 3 gr. Bim., Ruche u.

Dopheimerfer, 79, fc, 3., 2. u. 1-Zimmerw, per 1. April 3u werm, Rab. 2365 B. 7010 Dernban D. Beis, an bem neuen Bahnhol, Balbfir, Wohn, von 8 Zim, Ruche, Reller, mit aftem Komfort ber Reng, andgeft.

ber 1, April gu verm. Rab, Bart. im Reubau bei Sprenger. 6504 ber Douteimerftr, Rr. Borber Baufern

gefunde u. mit allem Stom-fort ber Rengeit ansgestattete

3 Zimmerwohnung., auch an Richtmiglieder sofort ober ipater zu vermieten. Die Wohnungen teanen täglich eingesehen rerden. Räbere Ausfanft mittags gwifchen 1,52-3 Uhr, ober abends nach 7 Uhr im Cant. Ciebriden 7. Aust Saufe Riebricherftr. 7, Bart. Beamten-Bohnungs Berein gu Biesbaben. E. G. ni, b. D.

Donbeimerftr. 196, Reub., fd. Bubehor per fofort ober 1. Juli IM Dennt.

Entrillerfit. 18, id. 8 Bimmer u. Ruche (Mitb.) p. 1. April ober fpater ju vermieten. Rab. Bob, Bart, I. 7980

Emferfrage 75, 3-4-Bimmeran perm

Puche u. Reller gu bm. Rab. bofelbit Bart. 4507 Dreigimmer-Woonung m. Bun. nur an rubige Bente gu permieten. Bu erfragen Friedrich. frage 48, 8. 1086

Gneifen uftr. 8, id. gr. 8-Bim. auf 1. April ju vermieten. Dab, 838., 2. Et. rechts.

allem Inbebor, ber Rengent entipe, per fof. bb. 1. Juli gu berm. Gustav Roch, Gneiferaufrage 12. fc. Parterre-Wohnung, 3 3., Rude unb 2 Reller u. 3-Bim .-

Bobn, Ruche u. Reller, fofort gu permieten. Ras. Jägerftraße 3. Marifit. 28, Wrib., 3 A., Mani.-Wohnung im Abidtug, mit

Keller auf gleich zu verm. Rab. Bbs., Bart. Karlstrasse 39, Mittelb, Dadig, Wohnung von B Bimmern, Ruche und Reffer per

Mars ju verm. Rab. Bab. Part. I. Ratifit, 39, Mib. Dachg., frbi, 3. Simmerwoonung per fofort ober fpater gu perm. Rab. Bbb. Bart, I,

Sarenthalerfir. 5, Bart., ichone 3-Bim.-Bohnung pt. Bubeb. per 1. April gu vernt. Ceitenbau. 9785

Shiedricherfte, 2 ift eine fc S. Bim. 2Bohn. (1. Gt.) neba Buben, auf fofort od. 1. April ju bm. R. baf., 1. Et. 188. 6297 Stebriderftaße 6, 3, Et., eine Bohnung v. 3 Bim., Ruche,

Balton, Bas u. Bubeb. a. 1. Juli gu vin. Rab Bart, r., eb. Foul-brunnenfir, 5, bei Frang Wein-

Stornerfte. 2, 3 Zimmer und Ruche im Dib. ju var. 1044 Sernerfit. 6, Bob., 8. St., ich. Rab. Frau Burt.

gellerfir. 11, Gth. Parr., 3 3im.

gerichtet) gleich ob. spate, gu vern.
Rab Lebent. 14, 1. Us. 3113
Danergaffe 17, fabre 8-Bin.Bobnung und Küche per

1. April ju vermieten, Rab. bei Beiner. Manergaffe 17 fcone, belle Mani., Reller, auch f. Gefdirebete. Bureau geeign, ber 1. April ju vermieten, Rab Gereigmaten- u. Ronferwenhans Beiner.

Demelbedin 3, e. 8. BimmerWohnung, ber Reng, entfp.
eingerichtet, auf al. od. 1. Juli
an verm. Rab. Borberh., Sochp.

Dette.cedat. v. e. .. Jim. Wohn. 1. April gu berm. Rob. 1. G. rechts. Desgl. eine große Berta. mit 3- ob. 2- Simmerwohnung gu permieten. 5180

Detteibedir, 7, Gde Dorfurage, ich. 3 Bim. Bohnungen mit reicht. Bubeh, ju berm. Rab. bort

für Gewerbetreibende. Rettelbedftr. 14, ich. Bohn., 3 große Bimmer mit Baberinricht. und allem Romi, Ruche, Reller, Danf. nebit einer ich. Wertfiatt, event. Staff, bill, fof, gu berm, u. 1. Blat gu begieben. gu berm, u. Bu erfragen im hanfe I. St. inte.

per fofort zu verm. 404 Rab. Mbeinftr, 59, 2.

Bhiftspedergfir, 49 und 61, Sobentage, ichbue Dreifolort ju verm. Rab Bbilippa-bergft. 51, bei M. Derebeim, ober Bhifippabergfin. 33, tel C. Schapler. 4024

Maurathalerftr. 12, fcone 3. Ballons ju berm. 8740

Bab, tein Hib., weggngt, ant peich ober (poter bills 38 Rauentbalegitt, 14. 1 L

Datieinfer, 48, 8 gin, u. Ruche, Jof., an rub, Fem. Jof. gu vermieten. Rab. Blumenloben baf. 3 Bimmermobnung p. 1. 3mli

gu bermieten. Robered bei Reiper.

Hab Bes. 1. 7. 6th., fino. Rab Bes. 1. 7. 63 Dieditt. 13, on ber Balbfir., find icone 2. und 8-Bim. Wohnungen istort ober z. 1. April 1906 bilig an vermieten. Raberes baj. 1 St. 1. oder Ablerft, 61 bei K. Auer. 8678 Sedanpflay b. 1864., 3 Fimmer, Kude, Manj. netft Indehör

Kuche, Manf. neiß Indehör fu vermieten. 987 Sedanfte. d. hich. 8 Zimmer, früche u. Zubeh ver fof. zu vm. Rah. Idd. Bart. 8678 Schierheinerfte. 11, Boh., part., ich. Dreizimmerwohnung mit Rubeh ver 1. Juli zu vm. Käh. Mild., B. 1., 00. Oranienste. 17, 2. St. 8878

Shiebrich a. Rh.) ift eine fc. Bohnung von 3 gim., Rude u. Reller per fof, ju verm. Rob. Reugaffe 3. Part. 1800

Mengaffe 3. Bart. 1800
Schwalbacherstr. 41, 3-JimmerNab, 1. Erage. 88\$7

Scharnborstiftrafte 18, 2. St., sch.
3-Zimmerwohn, mit allem
Zubebbr auf gleich ober hater zu
vermieten. 3856

6. 3-Jimmerwohn m. Zubeb., ber Meuzeitentspr., zu bern. Nah. Werberftr. 3, Bart. r. Dai. id. Bertftatt 3. Din. 8890

Yorkstrasse 4,

1. Etage, ich., geräumige 3.Bim.: Bohnung nebft Bubebor, preism. Rab, bafelbit, 1. Gt. r.

Dorfitr 26, Ede Gneifenauftr., g. Et., ich. 3.3im. Bobn., Ruche, Bab. 2 Balfons u. reicht. Bubeb., auf 1. April ja em Rab. L. b. S. Schmidt, 1916 Chone 3.3immerwehnung per 1. April billig gu berm.

Mab. Porffir. 33 Zietenring 5,

8-Bimmerwohnungen mit Ruche, Bab und allem Bubeh. m. allem Romfort ber Mengeit eingerich et, fofort gu vermieten.

Schone 3.Brm. Wohnung mit reicht, Bubebbr auf 1. April g. berm. Wafferteinung, et. auch Bas porhanben, Bierftabt, Blumen

Bubefor fofert ober 1. April Dopheim, Bilbeim-

Dipheim, Beebabenerland brafe 49, gegenüber b. Bos, ich. 3. 3im. Bobn., 1. Stod, mit Barten, auf 1. April an verm. Raberes Biesbaben, Oranien

Sonnenberg, Gartenftr. 4s, ich. 3. Bimmermobnung, b. Meng. entip., 12-Bimmerwohnung, Gib. 1. Et., per 1. Juli billig gu ber-

2 Zimmer.

Adolfsstr. 5.

Seitenb., fcone gerünnige 2. Bim.-Bobn. m. Balfon und Bubrd., ebenja im Bbb. 2 fd. gerade Dachftodjimmer, an rub Brute gu bermieten. Rab. bafelbit, 1. Ct.

21 201feallee 6, ger. Munt. 280hn. 2 Bint. u. R. tc., an rub. Leute ju vin. R. B. 2, St. 8514 Jachwoonung, 2 Bim., 1 Ruche, u. Reller gu bm. Bill Bille 21 beerftr. 21, Dadiwahn., 2

Ruche u. R. ju verm. Daf eine fch Manf. m verm. Molerit. 47, 2 Bim, Ruche u.

1. Juni gu berm.

Molecht. 67, 1. St., Dadwohn, 1 bis 2 Zimmer und Rache auf gleich bill. ju verm. 8880

Allbrechtstr. 41 Stb., Manj., 1 Bohn, v. 2 3:m.,

früche e Bubeb, an ft., rubige Samilie v. 1. Avril ab, f. 21 20. monatt, ju berm, Rab. Borberb.

Mansardewohnung Rimmer und Ruche breidte

an rubige, reinliche Bente gu ver-Bieichftr. 28, Oth., 2 Manf., Ruche und Reller an eine

tl. Familie gu verm.

Bluderfir. 5, otb., Manfarden-fiod, 2 Sim. u. Rudje, an II. Familie auf gleich ju verm. Rab. Bismardring 24. 1. St. 1. 94:0 Bingeritt. 10, Mitt., r. Dade wohnt, 2 gim, u ftiche, auf fof. ob. fpat, an rub. Beute g. vm. Rab. Mitt. 1 Tr. L.

Bingerin, 28, Stb., find ichone 2 Binemer-Wohnungen ju verm. Rab, bafeibft im Baben ob. Rifolabfir. 31. Bart. L. 58.2

Blidgerfir. 25, icone Bwei-

auf gleich oder später zu verm.
Rat befeide 1 St. 3658
Billowskr. 9, Milt., 2 Jammer,
Rüche ve. zu vern. Räheres
Edb. Pare, liells. 259

Dambachtal 10, Gtb., Dachftod.

on finderi., ruh Benre gu verm

on finderl., rub. Bente ju verm. Raberes G. Philippi, Dambach tol 12. 1. 5133

Sogbeimerfit, 9, Dachwoonung, 2 Bint., an tinderl. B. 4 v. 634

Ran. Dtb. Bart. 894
Dubbetmerftraße 12, Geitent,
2 Binmer u. Ruche an fol.

m bermieten. 380
Topbeimerfix, 106, wero., icone
Ranfarden, 2 gim. u. 316. billigft gu perm.

Dobbeimerftr. 84, orb, eine frb. 15-Bimmerno, m. 3.fof. ob. Rab. Sth. 1. St. ober

4. Mai 1906.

Schierite nerftr. 15, Part. Demban Danheimerfrage 103 (Gattler), gegenüber Gater-bahnbef, ich. 2. gim. Wohnungen, event, mit Bertftatten ab Lager-

Dempan 2), Geig an bem neuen Babnhof, Balbfte., ichone 2-Bimmerwohnungen mit all. Bub. per 1. April gu berm. Rab. Bart. im Reubau bei Sprenger. 6503 Schone 2. Bimmermohnung fofert

Raberes Dogheimerfir. 117, bet

Daniard. Wohnung, 2 bee ... 83 Glenbogengaffe 3.

(Smferfir. 25, 1 fl. Logie, u g. unb Ruche, auf gleich gu ber-

2 Bim., Ruche m. Bub., 1, St., per 1. April ju verm. Maulirunnenite. 8

Tedita eine 32. rechts, eine Wohnung bon 2 Bim., Ruche u. Bubeh. a. 1. Juli gu verm. Rah. bafelbit, b. Grang

glieingartner.
2002 anjarbewoon, 2 Jimmer u. Ruche, ju vern.
Relbftraße 10.

Trebrichne, 48, 4. St., Einf. 2 ob. 3 Bim. per. 1. Juli an nur rub. Leure 3 br. Bu etf. im 3 Gt. Delenenint. 12, Wohn, v. 2 3., Ruche, Reller, Sth., fol. ob., 1. Mai ju vermieten. Rab. Bob.

Bellmundftrafte 33, 2 Bimmer u. Rucht (im Dadpiod)

billig ju vermieten. 1198 Wohnung auf gleich

Bimmer u. stude, 1. St., auf gleich ober fpater ju ver-

Trenndi, 2- u. S. Jim, Moon, B' mit Bubed, fof, gu vm. Mah Led Jägerir., B. 4603 Parifir, 7, zw. Dophemer- und Mheinfir, Laben in, 2 Schauf., 2 Bim., Rude u. Bubeb., auch f.

Nab. Rarifir. 7. 2. Co. Manfardwohnung auf gt. ob. 1. Juli gu verm. Rarl.

Marentalerur. 5, Wohnung von 2 Jim. und Ruche, fowie Rochnung von 1 Jim. und Rüche, im Sonterrain gelegen, gu berm

Starentbal 18, 2 Bimmer und Ruche gu vermieten, nabe an bem Walbe.

Darbrichernr. 6, 2. Et., eine Bedennig v. 2 Bim., Ruche, Erfer, Bab u. Bubeh. a. 1. Juii gu verm. Rab. B. r., eb. Faulbenntenstrage 5, b. Franz Weingartner.

Rudgan: 7, icone Frontpip-Bobn., auch in einz Zim. per l. 4. ob. 1. 5. zu um. Ras. Ullrich, Kirchgaffe 84. 8460 Kirchgaffe 62, 2 Zim. u. Küche an rubige Lette zu verm

an ruhige Beute gu verm. Bwei kleine Wohnungen

auf 1. April gu vermieten. Ludwight, 20. 9106 Morigite, 24, Oth., Frontspip-wobuung an rub. Leute j.

pur, Ran, Bob. 1.

Derripftrage 20, gwei gimmter und Ruce zu vermieren.

1469

Dorigir, 45, Seb., 1. Stou, 10d. 2 gim, n. Ruche p. [of. 08. fodt, gn verm. Ras. Bbs. B. 368 Deneibedur. 8 fino 1., 20 uno ftatt, Bierfeller, quf 1. Januar gu permieten. R. Garg, 2135 Chierfteinerftr, 16, B. B.

raufennt. 60, ich Manfordipolit. 2 gint, Ruche und Rab, bafelbt. 8. St. 1870 ieine Wohn, Bab, bafelbt. 8. St. 1870 ieine Bohnungen auf fotori, 1583

ju verm. Platterftrafie 46.

Planenthalerin. 9, Sth., indbie 2-Zimmer-Wohn. p. 1. Juhi 31 dermieten. Rägeres Soh., bei Gicgerich. 9889 Planenthalerit. 18, 2 Naum-int Lagerrann oder Möder-eintellen. zu verm. 4990

einftellen, ju berm. 4990
Danenthierde, 24, 2 Sim. und Kache (Bbh. Dach) an ruh. Familie ju bin. Kah. B. 824
Dibeingauerftr. 14. sebr igene. 2. Zimmerwohnung, Abfich. Sib., gl. ob. ipater an r Bente i. ju verm. Rab. 1. St 1. 8:08 34. 2.3immer-Bohnung per 1. April ju verm. 8093 Richipt, 15a, Kontor.

Diebftr. 25, an ber Baibftrafe, und Riche i Mbicht. jum 1. Dear; Dadimoun. 2 Bim., Ruche, Rell.

Deboerquee 8, eine Manj. Wobn,, 2 Bim, nebft Bubeb, (Abicht.), an 1 00. 2. Berj. auf 1. April 311 permieten.

Domerberg 82, 2. Gt., ichone 2. Bimmer Boonung auf fof. ober frater ju vermirten. Mab Biridigraben 18a, B. 1301 Seerovenjer. 28, Dib. w.Bim.

Ran Bbb., 2 St. 1 Chachtfir. 7. fc. Want. 28. aug fofert ober ipater gu berit.

Mas. 1. St. Sim. Rude u. R. p. I. April gu vin. Rab. Part.

Zweizimmer wohungen m Mittelb. ju verm 2549 Schierfteinerftr. 9,

Schwalbacherstr.45, 2 Bimmer u. Ruche (Dib.), 22 Dr. per Pional, ju verim. Raberes

Schwaladerfir. 71, c. 29ohnung, 2 Bim. u. Rude (1. Stod). auf 1. Juli, e. Tadwohnung, 2 Bimmer und Ruche, fofort

Schwalbacherur. 71, eine Dach-wohnung. 2 Bim. u. Ruche auf 1. Mpril gu verm.

Cieingaffe 16, Dachwogn., 2 B Steingaffe 25 ift e. Dachwohn b. 2 Bimmern, 1 Ruche, auf 1. April ju verm. 8190 Steingoffe 29, Oth., 2-Bimmer-wehnung, Dacht., fot. 3. p. 1241

Rab, im Laben. Eteingaffe 38, gwei Bim., Ruche u. Reller im 2. Gt. p. 1. Juli gu bermieren.

Steine In, Den. (Mang.), Bim. u. Ruche an rub. Lente an verm. Dab. Bbb. Bart. 23 abstr. 82, 1., 2.3immerio. ju vin Fr Echafer.

mobning mit Ruche auf gleich billig gu berm.

Balonrage 44, Ede Jagerfrage mobnung gu bermieten. Naberes

23 St., 2 Zimmer, Ruche und Reller fof ob. 1. Juli gu verm.

Raberes Parterre. 9303
23 alramur 32, Manjordwohn.,
2 Zim., Küche u. Reller,
iofort ober 1. Juli ju vermieten.
9902

1. Rüche zu bernt. 608 Bedripfir, 48, 1 Dadiwehnung, 2 Bim., Ruche, mit Abfal. per fof. ju berm. Rab. b. Bader

23 europar. 37, Sib., 2, Frip., 2 Bim., Küder, Abidi. u. Reller, einzige Wahn. im Stad, an fl. Familie ber L. Juli s bm. Rab. Franteuftr. 19, Deb. 1., Dibbelgefcaft. 9913

Westendstrasse 3. Echone 2 Bimmer 29ohnung,

ganglich neu hergerichtet, billig ber fofort gu berm. 820 Architett B. Meurer, Quifenftr. 81 23 eftenoftr. 26, 2 Fimmer und fruche, 2. St., auf 1, April

St. Webergaffe 9, 1. St., ift c. Wonn, v. 2 gim. n. 1 Rade fir ben Jahrespreis v. 20. 250 gu vm. Rab. b. 3. hornung & Co., Bainergaffe 3.

2) orfftr. 4, Sift. Bart. 2 Bimmer und Ruche gum 1. Mai ober fpater gu ven

Donbeim. In meinem Saufe, Rheindr. 26, ift e. 2 Zimmers wohnung im Dachfood für 160 W., und im Parterre eine 3.Zimmer-wohnung, Waffer, eleftr. Licht, für 200 M. mit Jubehor per fofort

gu vermieten. 1924
Sch. gefunde Wohnung, 2 Bim., Biche, Bub., b. Reug, entfpr., preism. ju berm, Biebricherftr. 71

1 Zimmer.

In einem II. Familienhaus ift eine II Wohnung, Bimmer, Ruche u. Reller gegen 3 St. Sausgeneren beiner gegen 3 et dies gentrein de Schaung ift im Bentrum d. Stadt. Off. u. "3. 29. 610" an die Erp. d. Bi. 610

1 Bimmer mit Küche auf 1. April 1906 gu verm. 7956

1. Mpril 1906 gu berm.

Adlerstr. 30

ein eing Bimmer gu bm. 21 bleefte. 47, 1 Bim., Ruche u.

21 bierfir, 64 ift ein gr. Bimmer nebft Reller auf gleich ober Juni gu verm Gin Jimmer, Ruche und Reller in berm. Ablerftr. 63, 767

Maniarbe mit Dero an foitbe Fran ju verm.

Rab Biebricherftr. 4n, 2., nur bis Mittage Bietofit, 30, 1 Stm., 1 Stude per gleich gu verm. Rab. 1. Sted.

Donbeimerftrage 16, Wohnung von 1 Bimmer, Ruche u. Reller gu verm Rab. Abelbeibftr 9. 6542 Dopheimerit, 60, beigh, Mani. an alleinft. unabhang, Frau gegen Sausarbeit gu bermiethen,

Schleimerur. 98 ift eine Eingimmer Bobunng per fofort gu unt. Dab. Beith., 1. 10038 Wan gromobn., 1 B. u. R.,

nur an rub. Leute gu bit. rantennt. 20, 1 Zim., Ruche n. Reller auf 1. Mai 3. vm. Rab. 1. St. r. 10008 Nab. 1. St. r. Beibitt. 20, 1 Bimmer, Bob. 787.

Seisbergitt. 9, große beigoare Manfarbe gu verin. Raberes 1, St. 9659

Gneifenanar. 20, 1., augergem. bubifdes gim. in fcon, frei, Bage mit herel. Fernficht, pr. fof.

Gottheftr. 17, Stb., Dacew., 1 Bim. u. Ruche, gu bern. Rab. Bob. Bart. (Sine id. gr. Mani., Bog, au eing. Frau g. Sausarb. 3. p. 738

Dellmunder. 18, Bin. u. Ribdje ber fofort gu verm. Rab. Bolt 2. Ct.

Schunnditt. 16, Bob., Mani., Woni., Bobn., 1 3. u. R. an fieine Fram. 3. v. Rab 1. St. 523 55 camunber. 29, Manf.-28oan. 1 B. u. R. per April

billig g. vm. 8421 Frau Mittert, Sellmunbfir, 99. 1. Derrngartenfir, a. fch. Manfarbe an alleine, orb. Fran, m. b. Sandput übern., per 1, April gie verm, Rab. B, L. 6463

Hermannstr. 19, 3. Stock rechts,

1 bubides großes Bimmer, Ruche, Monfarbe und Reder per fofort ober fpater gu vermieten. Raberes.

Bellrigar. 51, im Ronfum.

Simmer und Ruche auf gleich gu bermieten.

3 ahnar. 10, Grb. 2. er., 1 g., 1 Aucht, Balfon, Gas, gum 3uit gu vm. Dab. B. B. 1161 Ruche u. Rammer (Breis 16.50 Dt.), ju vermie en. Dab. Dambachthal 2, 2. 3453 (Sin Bimmer und Ruche auf gl.

Rellerftrage 17. Riche auf gleich ober fpater

Subwigftr. 5, 1 Bimmer fofert

Quowigfin. 6, gr. Zimmer und Ruche im 1. St. fof. gu vm. 414 Allbert Weimer.

Manergaffe 17, ichones Gront. fpipgimmer und Rilde an

rub, Bente obne find, p. 1. April an om. Rah, bei Beiner 7917 Chone beige, Wang, ju berin, Morthfir, 43, 2. 3499 Oreniennr. 64, 2 Sanjardwohn. m. boben Fenfern, 1 Bim., 1 Ruche n. Keller, zu vm. 1280

Biatternr. 56, Bart., 1 Bim. u. Pliche gu vernt. 745 Fronti, by immer billig gu ter-mierben Rheingauerftrage 14,

Frenip, lints. 9784

Gh. 1-Zim. Wohn, Fronip,
Bho, per 1. April ju berm.
Nichlit, 15a, Kontor. 8089

Poonkraße 5., 1., 1-Zimmerwohnung mit Küche und
Mank in bern. 7742

Mani, ju berm, 7742 Pomerberg 37, 1 Bim, Ruche und Reller per 1. Juli gu 986 permirten 966
ebanftr. 1, 2 Bint, und Ruche
gu berm, Ron, Bart. :48

Gine Wohnung, 1 3. u. R. p. gleich ob. fpater ju verim.

Schachtfir, 8, Stubch, m. a. obne Bett ju bin. 743 Supontitt. 29, 1 Bimmer und

28 a. userne, 5, 3, 1 Jimmer 28ah.
28bh. 3. bei Beng. 8363
Roleine Froatipape, 1 Jimmer u.
Rüche für it. Familie per

1. Buti gu berm. Balfmüblitr. 32

Manfarbe ju bermieten. 20.

Walramstr. 20, 1 Manfarbe und Ruche per fofort in verm. Rab. Bart. 722 Schone Manjardwohn., Bim., Ruche, Reller, an eing., beff. Fran auf 1. April gu verm, 7795 Bellripftrage 1, 235 - Hrinftr. 37, Boss, Dach L.

1 Bimm., Ruche und Reller auf 1. Jan. ju vernt. Raberes (Sin ich. gr. Bimmer billig gu berm. 2814 Weftenbitt. 32, D. B. I

Zimmer u. Küche gu bermieten Bimmermannftr. 7.

3 immermannar, 9, 800., 1-2.

Connenberg, Biesbabenerftr. 38, 1 Bimmer u. Ruche auf fofort ju berm. 2285

Leere Zimmer etc.

Gine b. terre Dant, ift per fofort an eing. Berf. (Br. 8 Det.) gu berm. Bleichitage 8.

hermannftr. 19, Dart., 2 große leere Bimmer obne Rich: per fojort ober fpater gu berm. Bellripftr. 51, im Bonfum.

Sermannftr, 23, 2. St., Ede

Diemarnitt, 23, 2 St., ede Diemardring. 178 Tredrichtt, 48, 4, St., ieres Zummer mit Ballon ju vm., Zu erfr. im 8, St. 9248 Lecres Zimmer, Ord. 1, St., per 1, April zu retniisten. 7394 Karlftr. 32, 1, t.

Mudwigftraffe 4, ein großes Zimmer mit ob. ohne Bett gu bermieten. 1026

Em leeres, großes

um 3. Grod per 1. April gu ber-Mouritiusftrage 8 (Expedition).

roges, breres Binimer gu ver-Michiar. 8, Bob., 3 r.
Gin leerer Rainn, ais Lager at, fofort ju vermieien. Rabered

Romerberg 20, 2. (Bin unmöst. Bim. vom 1. 1200. an an occur. Momerberg 39, 2, rechts.

Beitenbert, 26, Bart. L, eine leece Danf. mit Rochofen folort gu verni. ober 2 leere Bim. an alleinft., 1 rub. Berfon gu bermieten.

Portfix, 31, Laben,

Möblirte Zimmer.

Deblierte Grontip. m. Ruche für 20 M. ju vm. 1000 Rab, in ber Erb. b. Bl.

Gin einioches, mool. Zimmer ju verm., Rabe Lauggaffe. Abierfraße 8, 1928 Sodip. r.

Danfarbe mit g. Bett an Mann gu bermieten, 1010 Rhierftr, 9. Gtb. 3, r.

(Sin Madmen fann Schlafft, erb. Ablerftr. 19, & 9539
21 blerftr. 60, Bob. Part., erb. reinl. Arbeitet gute, bligte Roft und Bogie. 1811
21 ibrechtftr, 46 erhalten antant, Arbeiter ich, Schlafftelle.

Nab. Stb. Bart. 428
Plubia gelegened Himmer für beij herre fof 3n cm.
1303 Abeiheibur 42. S

De bbl. Bim. gu verm. Bu er-fragen bei Frau Beiger, Aboifitt 6, Ditib 1310 Sin mobi. Simmer se bermieten Bertramfir. 3, S., 3. r 749 Blücherftr. 18.

1 linte mobliertes 3.mmer at 9006 permieten. Ein ich. möbl. Bimmer preismardig gu verm. Blücher-ftrage 23, 8. Et. r. 1063

(Sin mabl. Bim. mit ob, obre Benf, an einen rud. Orn, pa fot, pm. Bleichftr. 18. Bab. Dobl. Bimmer m. fep. Eing 310 perm. "Bum weißen Bibg.", Bleichftt. 18. S483
Binderuroße 9. hinterb. 1. St. binfs, erhölt anftanb. Monn ichones Logis. 2020bl. Brimmer fret mit o. chin

Große Burgfir, B. Reinl. Arbeiter erb. Schlaftelle, Rab. Dotheime ftrage 14, Gtb., L St. Atteiter erb. Bogis Dopteimm ftrafe 30 bei Robter 479e Dopheimerftr, 80, eine Manf. m Betten ju berm. Mab Barterre.

Mobl. Bimmer gu vermieten Dobheimerftr 30, 1. t.

3 Benf, ju verm. Rah. 2:4 beimerftr. 33, Bart 1. 6554 Dongeimerftr. 49 ift icon mon

Nan. bai. 2. Et. 3000 Depteimerne, 94, 1., u mib. Bimmer per 1. April 3. in Rab. bei Bitrat. Deini. Arbeiter erbalt ston une

Logis Doubeimerftrage 98 1 2 reinl. Arb. per fof, tu bin. Rab. Dopheimerftr. 98, Dittelb,

fc. Bim. mit Ruche auf ober fpater gu perm. 2 mool Bimmer mit ober ift Benfion gu verin.

Binen . Rolonie "Gigenbeim bochf. mobl. Bimmer mit ob. obm Benfion ju verm. Frontentrage 96, 3. Et, en.

Ein jot. 3. Mann f. vuofd, bog. mit ob, ohne Roft bill, erg. R. Feloftr. 22, S. 1. r. 1146 Gin anftandiger Arveiter ethat Roft und Logis. 1160 Beibftr. 22. Eth 2 L

(Sinf. mout. gimmer ju Da. Grurbrichftr. 12, Bob, 8, 8656 2 Are, finden Schlafft, Friedt Trebricher. 50, gut meb. gan mit Benfion billig ju bern

Raberes Epcifehand Rupt, (6) neifenauftr. 27, 3. 1, aus Bim. fot. od. fp. bill. gu um. 9701

Co, Log, m. o, oque R. p. u, 629. Obebenfit, 13, 9th. 2 L Goribeitt. 28, 1. Gt. mobient großes Bimmer m. 2 Bem

Dartingfir. 7, 2, 1, ein in mot. Simmer gu bm, 98 Sellmunoftr. 6, 1., meb., an herrn, Rellner ob, R. tevergugt, p. 1. Mai ju vill. 2 anit., folibe Arvener finbra

Dellmunbur. 56, 1, t. Sremannftr. 17, = L, mbis. Ranfarde auf fofort 11 300 (gemutt. Beim) hernnin-ftrage 26, Oth., 2. St. t. 448

Sein mool. Binmer 30 bern Herberftr. 15, 3., L. Muni. Dirichgraben 26, 2, Et. fint, ert ein ant. herr ob. Dane mobl. Bimmer mit ober ober Benfion

Penfion.

2 gut mobi. Bimmer, gufemen ober off Peni. fof. gu verm. Ruriftrafie 33, B. I. Rariftraße 38, 1, ichbue mit.
Zimmer mut g. Peni. 3224.
11 Mart.
2 anftandige Leute erhaten im.
Rogis.

Rarifft, 38, St5 Bart L Logis. Rarbitt, 44, 1. t., meb. 3

Son moot, Bimmer gu ott taleritraße 6, 2., bei Gob.

Sch. gr. Jimiser, evens and Wohne u. Schlaften im 1
ed. 2 Betten zu vermiethen 4896 Rirchaffe de. 2 L.
Uniferitr, d., Etg. 3, St., fiel.
Wife od. Bim. m. Kod an rind.
Art. od. Geichäftsfrt. 5 um 314 Lusjenfrage 17, Stb. 1. rent mobil. freundl Zimmer foler

gu vermiethen. Frdl. möbl. Zimmel für 18 Mt. ju verm. 1268

De Bimmer ju verm.

Debliertes Bimmer fafort gu 1 Jabinfir. 22, 3. Mobl. Zimmer pa permieten Mauritiubfir. 8, 3. Mengergaffe 29, 2. St., erhalt befferer Arbeiter billiges und gutes Logis, Zwei möbl. Zimmer IM vermiethen Midelberg 26, 1. St. De balten reinliche Arbeiter fc. Schlefftelle. Derofte. 8, moot. Bim, fof. 3u perm. 2 Stod. 512 Saibnes, luftiges, mool, Bimmer gir permieten. Bbilippsberg 53, Bart. t. (Sin mobl. Bim, für 2 Mann ju permieten 100 Rauentbalerfir, 6, Stb., L. 10055

Bin eintaches und ein befferes mobl Bimmer fofort ju bermieren. 1123 Rab. Rauenthalerfit, 8, Melb, 1. Cunger Mann fann Golaiftelle Jerhalten. Romerberg 29, 2.

Preint, Arb, od brave Mabd, finden g. Edlaffelle. Rab. Romerbers 30, 1 Tr. r. 6334 Mel. Simmer ju berm, Roon-ftrage 6, 2 Ct. 1104 Of us, Arbeiter ert. 14. Legia, 1009 Maonfir, 8, 3, L

Saalgaffe 32 mibliertes Bimmer mit ober obne

Semmer mit Benfton auf eleich ju bermieren. Det Manfarbe ju om. Cee rebruftraße 16. Øth, r. 467 Gut mon Bimmer gu berm. Bob, Bob,

efment, framein innbet gute Ediaffielle nebit frühft, geg. emas Dausarb, Dab. Cebauftr,

Mobl. Zimmer In permieten Cedanitt, 5, Sth., 1, Gt 1 muger Denn fann Rog un Sonis ertalten Beranin, 7. 8:1. 9. St.1.

Cebanptan 9, ich, mobl, Bint., spent, auch Welme u. Schlaf-Sm ich Bimmer g. ban, 91 Sebanar, 15, 1. r.

Binkon fofort ober fpater gu fwaibadierftr. 49 Bbb, Bart.

2 mool, Jimmer m. je 2 berten u. noller Benf. ju win, 8992

ferundt, mobl. Zimmer für 1:01 in berm 1283 barfiftraße 2, Part, r., ber

Charnocente, 4, ichdie mobilerre L'anfaret gu vernt. Gin reinl Mrv. findet Schiaf-ftelle Scharnborfifte, 17, Sib., L Et. linfa. 1205

Cantilrage 4 1. et, ein ich trundt mobl. Bimmer an Gin to, mobi, Manfardengim. a.

Rob. Saierfleimerftr. 17, Laben. Bit mobt. Bim. m. 1 ober 2. Aufe Abriteib., Schierfteinerftr.

Binnpije 11, 8, et t, gut mibl Bim gu teim. 6477 angaffe 16 erg, reini, Arbeit in moot, Simmer mit 2 Beiten

п

ofore in perm. Steingoffe 18 1. wort gu vermirten. Sinterb,

niche arp. ern. 202 Bairamfir, 9, Bart. 14 Cramer, 29, 1, r., jcp. mooi. erbennich, Madden finbet dane Schlafftelle.

Balluferfir, 9. Sth. 1. brote 18, Stb., 1, St. r. 5978 Gin fret, mebl. Bimmer billig gu vermirten

Beffenter, 32, Stb., B. manaige Cente erhalten gutes

Borthur. 16, 2, L. mort. 47, 2, 1., einf. mobi. Ranfarbe mit ober ohne and gu bermieten.

2 reint. Arbeiter erb. Bobnung Mortite. 4, Sth., 1, r. porfitrage 9, 1, St, L. erhalten reint Beute aut Bog. 4060 reint Beute aut Bog. 3) orfire. 10, 2. St. r., id. mobil. gimmer gu verm. 486 Bimmer gu berm.

(Sin fcones, einf. mobl. Bim. fogleich billig gu pm. 1131 fogleich billig gu om. 113 Portir. 13, Mit. B r. Dotffit, 19, mool, Bimmer und Manjarbe ju berm. Mah.

Dett mobi. Brmmer ju verm. 90 gorffirage 31, Loben, 1116

Porkitr. 33, con mabl, Balfongimmer in

ber L. Grage gu berm, Rat. bri Reinhard. Bart. reundi d mouterres Bimmer mit Morgenlaffee ju berm. mit Morgentaffee gu berm. Bodentl. 4.50 MR. Bietenring 19, S15. B.

Arb. Roft u. Logis. 6840 Cintach mobliertes Zimmer gu permieten. Bimmermannfir. 8. Geb. 3. r.

Läden.

Adolfftrafie 7 Saben, ca. 45 Quabratmeter, mit anicht. Bureau, geräum. Magagin und Wohnung, per

foiert an brem, Binderftrage 23, ein Saben in Bubebor git berm. Rab.

Brage SI. Bart. L. M brechett. 34, Ede Dranienftr gr. Ediaben m. 3.4. Wehn. n. Bub., paff. für eine Speifemirtgeeignet, per fof. ob. ip. ju berm. Rab. 2. St. 1 8185

Saben firt vo. ob, Wohn, ju vm. Wab, Bleichftr. 19. 4433

Mäden,

Bleichftrage 89. In meinem Saufe Bleichite. 39 bis 1. Bufi 1 Laben, in welchem langere Jahre e. Bigarren-und Papier-Beichaft mit Erfolg betrieben murbe, ju' berm. Die Babeneinzichtung ift gu berfaufen. In bemielben Daufe beabfichtige ich noch einen größeren ob. 2 fL Laben brechen gu laffen, welche bis 1. Juli ob. tvater gu verm. find. Erwaige Bunfche tonnen beradfichtigt werben. Rab. bei Schmelger, Frantenfir. 19. 9914

Laden

mit Boom auf gl. ob. fbater gu verni., auch f. Spegereigefch.geeig. Dab. Dellmunbftr. 48. im Laben.

hellmundft. 43 ind ber große Laben und Lagerräume, 150 . Mir. cros, gu vermieten. Die Lo talitäten eignen fich gut jeb. größeren Gefchaftsbetrieb.

> Raferes bei 6198 Panbach bai.

Choner Baben, herberftrage 12, ber fofort ju vermietben. 6788 Dan, baf. Bertfiatte.

Es Laden Kirdgaffe 34

per I. Oftober, event, fruber gu permieten.

Ein Baben für gutgehende Schnell-fohlerei fofort gu verm. 584 Lubwigfir 6.

Metzgergasse 18, Laben mit ober ohne Bohnung gu vermieren.

Laden.

Schoner, großer Baben, befond-geeignet fur Bapier- und Schreib, waren, fowie Schubgeichaft ober Bigarrenhandlung ze, billigft gu permieten.

Rab. Moribitr, 28, Routor, Moritgite, 43, Laden in, Ein-Rat, 2. Stod. 489 Diebermalbitr, 10 ift ein Baben mit fleiner 29obnung, febr paffend für Grifeure, ber fofort gu vermieten. Raberes Berberftr.

Raifer Griebrich-Ring 74, 3 Dranienftr. 45, ichoner Baben mit 2-Bimmerm, für febes Befchaft geeign., per 1. April gu verm, Rab, im Edinben. 8255

Cranienfir. 1 Ede v. Meinfir.
ift e. ff. Laben n. Bub. fof.
od. fp. jn viv. H. Scheffenberg,
Oranienfir. 1, 3. 9509

Grofer Laden mit Confol p 1. Mai ju berm. Die Bage bes Babens eignet fich f. jebe beff Branche, Miles Rab. Rheinftr, 48,

Laden

Taunusfrrage 23 gu ber-

Gu Laben, jowie 2. n. 3.8im.auf 1. Oft. ju verm, Rab, Jagers firage 12, Biebrich, Walbur. 7979

Dogheim, fleiner- und Biebricherfin, ift ein ich Laben m. Bobnung, 3 Sim, n. Ruche, nebn Bubeb. feb. Gefchofe paff, b. gn wern. Bab bei Beldige baff, b. 3848. berm. Rab. boi.

Sobensollen for Bald Sobengollern, beite We-ichaftslage, neuer, hubich. Laben mit großem Schau-Erter (feith. Japan-Baren), febr geeignet f. Bigarrengefchaft, per 1. Mp Raberes Bureau Sotel 7807 Metropole.

Gin größerer, moert Maga-richteter Laben mit Magaginraum auf fofort uber fpater im Daufe QBebergaffe 39, der Conlinftrage gegenüber, ju verm. Rab. im Edlaben bafeibft. 1141

Geschäftslokale.

In einer verfehrsteichen Giave im Mheingan, am Schnittpunft ber hauptverfehrsfragen, ift ein feit langen Jahren bestehenbes

kolonialwaren= Geldjäft

unter gunftinen Bedingungen gu vermieten. Der Laben eignet fich auch ju jedem anberen Gelchaft. Differten u. R. R. 2276 an bie Erp. b. Bl. 2276

Otio Grp. b. Bl. 2276

Otiosallee 3, Sth. Bart., find 3 Buroraume, fep. Gingang. Gas, auf 1, Mai ober fpater 311

Adolfftraße icone gr. belle Conterrainraume und gr. Reller als Welchafts- pber Lagerraume mit ober obne Bobn. au vermieten. Mäh. daf. 1. St.

Bertramftr. 5, gr. Lagerraum nebft Bureau, et. auch ale Bertftatten, auf 1. L'pril gu um. (96 Quabratm.) Rab, Georg Bird, Bertramitr. 10, 1. 8215

Shreau, großem hoffeller u. Lagerraum für Weinhandiung ober Engrosgeschäft febr gerignet, mit iconer 3. 3mmermohn, auf 1. Apr. gu permieten.

Dab. Clarentbalerfir, 4, i. Laben. Biert., Stall, hojr., 3-3.-29., auch getr., pee l. April ju vern. 7393 Rarifir. 89. 1. r.

Drei fcone gr. helle Barterres Raume, für Rontorgwede (Architett, Rechtsanwalt) paffenb. Bu vermieten, Dotheimernr, 36, Bart.

Daibeebeimerftr. 23 (Reuban) grober Weine u. Lagerfeller, b. 90 Omnbratmeter, fufort gu

Chwalbaderftr. 41, 8 Berfaufe. oder Bureguranme (Bas u. Buffert.) gieich ober I. Juli m. ob. obne Bohn. 3 verm, Nab.

Werkstätten etc.

Ein grosser Keller gu vermieten 90 Bertramftr. 16, Laben.

Bismardring 5, belle Werthatte mit Baffer und Fener fuf. Blacherfir, 23 ift eine gr. bene Bertflatte gu berm. Rab.

bajelbit im Laben ober Rifolat-ftrage 31, Part, i. 193 Doppermerit. 88, 2 Werthatten mit gr. Lagerplaten ober alles als Lagerraume fogleich in berm, Rab. Bbb. 1. St. 6747

(St., b. Lagerranm fofort ju Ettvillerftr. 2, Bart. L.

Dotheimerftraße 105 (Gifter-Lagerraum ober Berlitatt, fom. Stallung unt ober ohne Bohnung

Girmiderfrenge 14. Der 1. April gn berm. Nab. Bab., Bart. 1., ob. Oranienftrage 17,

Erodene Lagerranme, auch für Mibbellager, fowie ein

Bierfeller, Sagerfeller u. 1 Bimmer und Ruche ju vermieten. Bu erfragen 83 Prantenfte 20, belle Berfnarte

auch ale Sagerraum gu bin, ab. 1. St. rechte. 7801 Stall fur & Berbe mit ober ober obne Remife, gufemmen, and gereilt, gu bermieten.

Branfenftr, 18, Bart.

Branfenftr, 18, Bart.

Guerfenauftr. 6, Renbau, m. Souterrain, belle Lagerraume ju berm. Rib. baf. ober Luifenstraße 12. Bb. Meier. 3568

(3 neifenauftrage 6, Menban, im an bermieten. Blüberes bafelbit ob Quifenftrage 12. Db. Meier. verichtiegbarer Lagerraum ant 1. Oftober gu berm. Beis-

bergfir. 9. Demije ob. Lagerraum gu om Statemalerfir. 5, Arbeits- pber Sufbewahrungs Raume, im Conterrain, ca. 115 C - Dieter groß, vm. Dab. Walfurübiftr. 4, 8855 Große belle Wertfart iof, co. iphter gu berm, Glaren-thaleritrage 4. 9918

263 erfnatten, Bagerraume, bell Dab. Manergaffe 10, Cab. 7800 Professione gu bernt, Morin-

Dorigitt. 48 ift eine fch., bede Wertftatte, en. in. Schupp. per fof. ob. fpåt. ju verm., auch fann eine 2-Zinumerwohn. bajn gegeben werden. Noh, B. B. 387 Derreibedirage b, Conterrainu. fleine Werfitatt, alles mit Bas und Waffer, fot bill, ju vin. 9683

Mettelbeffirafte 14 Wertstatt

Refler, 50 qm. per jefort Refler, ju vecm. Rab. Riolaskrage 23, Bart. 3566 Geremmige Bagerraume, auch gni Berthatten geeignet, auf al. ober fpater git verim. Dab. Philippsbergftr. 16, B. I.

Debeinganerfte, 8, Lagerraum u. Bertftatte fofort ober fpater Debeingauerftr. 8, B. t., Loger-plat mit Gemufe- und Doftgarten, nugaunt, verichloffen, am Gabrweg flegent, Rabe Schier-fleinerftr., ju verm. 7903

Shorfr., Do und Reller, ev. mit Bohnung ju verm. Roenfirage 6.

Gine Werfnane, ein Bim, fof. ober fpat, gu berm, auch als Lagerraum gu benuben. Schulgaife 4, Dib. 1 Er. 9646 flatt, für jebes Wefchaft paff. preismert gu vermieten.

Waldfrafe an Dopheimer-Babnbof. 2516 Bahnbof,

Werfitätten mit Lagerräumen

in 3 Etagen, gang ober geth., für jeb. Betrieb gerign. (Baseinführung), in außerft be-quemer Berbind, gu einanber, per fof, ob. fpat, ju bm, Rab, im Bau ober Bauburean, Göbenftr. 14.

Dortfer. 17, Wertmatten, Lager-raum: und gr. Reffer fofort ober tpater billig gu verm. Rab. 1. St. rechts.

S roffer beller Lagercaum, Bart., Bu bermieten. 9746. Portftr. 31, 1, L

Dorffir. 29, ich. Werifi., a. als Bafcherei o. Lagerr, 1. 4. 06 g vm. (800 M.), eb. mit 2-Bim-Wohnung (990 Dit.).

Großer beiler Lagerraum, Bart., gu vermieten. Rab. Dortfte, 31, 1, 1,

Verkäufe

ngergabmer Papagei billig verlaufen, Dreiweibenftr. 6, 1. L. Ulmer Dogge,

fd. Eremplar, fiobiblau, 85 Ctm. bod, out ben Mann abgerichtet, gut breifiert als 2Bach- u. Begleithund, 11 3. alt, ift umftanbeb. billig abjugeben Ablerfir. 47, Bbb. 1

Doppelfp. - Inhrwagen, 1 Beichaftemagen. 1 Geberrolle, 1 Celbitfahrer, leicht, fowie 2 gehrauchte Rederrollen ein gebrauchter leichter Gefchaftemagen gu verfaufen.

Connenberg, Langgaffe 14 3 weige, reine, frifchmeltenbe faufen. Dotsbeim, Reugaffe 17.

Iftark. Doppelfp .- Wag. und Schneppfarren gu bert. 1915 . Steingaffe 36. Wichrere nene

Federrollen, -25 Bir. Tragfraft, 5754 eine gebrauchte, 15 Bir. Tragfraft, gu verlaufen. Mug. Bed, Bellmunbitr. 43

Ein gebrauchter Handwagen biffig abzugeben. Moritsftraße 50.

gebr. Midmagen, 1 gebr. Breat, ju verlaufen 8231

2 fatt neue maiferbichte Deden, 1 auf 8×10 Mir. it. 1 auf 4×4 Mir. groß, f. Slaichenbier-ibblg, geeignet, fof. bill. ju bert, Rab, in ber Erp. b. Bt. 10051 Doppetlettern ju verlaufen 8092

Borgügl. Derrenrad m.Frei u. Radtrittbr. breimal gef. u. Radtrittbr. breimal gef., umftanbeh, ipotibill, ju vert.
1061 Römerberg 17, 1, L.
28 einfaffer, friich geleert, in allen Größen, Orhofts und

Sabmeinfaffer ju verlaufen. Großes Dof- ob, Schennen-

tor billig abzugeben. Langgaffe 19. 1054 Hene Betten und Dobei gu ver-

1066 Wobelgefchäft. Gine faft neue Dand-Beber-Mabnenfchild billig gu bert.

Marit, 91, B. 1 Rener Tajden Diman 42 M., Sofa und 2 Seffel 90 M. Chaifelongue 19 M., mit ichouer Dede 25 M., ju vert. 208 Ranenthalerftr. 6, Part.

Gut erb. Mip. filberpi. Chaifen-gefchire, 1 Einipauner, 1 f neuer Wagenfattel u. hintergeig, und f. verichiedenes, bill. zu vert

Bündelhola für Biebervertäufer abzugeben. 9408 Franfenftr. 7.

1 neues, bochfeines, febr ftartes Fahrrab, nur einigemat ge-fahren, mit Doppelglodenlager, für 64 Mart fafort abzugeben in Frantfurt a. M.,

An- und Verkauf pon neuen und gebrauchten

Ladeneinrichtungen, fowie Taufch u. Renanfertigung

Allois Epath, Rartific. 19, 091 1

(Srittaffige Rabmafchinen Rudwartenaben meg Eriparn. b. bob, Labenmiete bill. v. 55 UV. an geg. Sjähr ichrift. Garant, zu vert. 6249 Mbeinftr. 48, B. L.

Gine gut erh. Mahmafchine 2286 Connenberg.

35 on einem guten Midgelchaft finb 60-80 Bir, Bild, eo. mit Wagen abjugeben. Dff. unter "S. R. R. 100" an die Erp d. Bl. 1047

2 Stück Apfelwein gu vertaufen. Bierftabt,

Wilhelmftrafie 31, Laben, St. Motorwagen, 8 P. S., bill. Offert. u. DR. DR. 246 haupt-

postiagernd. 1312

af neue Steil. Seegrasmatr.

u. gesteppt. Strobfad b. 4 pf.
Obrabenftraße 26, 3. 1316 I guted Beit u ein zweitunger Rieiberichrant find m. Mangela an Raum billig gu berfaufen bei 29. Gert Raberes gu erfragen

Dranienfir, 25, Bob. Bart. 1891 Dwei tompl, Genft, m. Sandftein-Dumrabmung und Rapplacen billig abgugeben. 1940 Millerfir. 2, im Laben.

Gine große boppelitod. Euffärinhalle,

m Fachwert fiber 20 Meter lang und ca. 12 Meter breit, mehrere transportable Sallen, Onpobiele, Fenfter, Turen, Defen, Reffel, Bretter, 14 bis 15 Stud neu gefteppte Strof. matragen m. Ropipoliter, Betttucher, Rulten, mehr. Stand. wagen und fonftiges billig gu verfaujen. 10041

Raberes bei Dat. Kantine am neuen Bahnhof (Süd).

migb., foll nen, grogart. Hudflatt., borgügt, Ton, Weit 800 Mt., für nur 425 Mt. ju verfaufen. 838 Griebrichfte. 13, 1.

Deners sionverf. Legifon (Bubitaumsansgabe), gang neu, billig ju berfoufen.

Sch. eins, Dirbard, Duromanen, Buffees, guterhalt. Betten mit auch ohne Febergeng, Stuble, Schränke, Spiegel, Seffel, Tilder, franische Wände, Lüfter, Lampen usw. billig zu vert. 1275 Abolfsallee 6, Ht. Part.

Ein Biano, guterb., bill. ju port. 1303 Berberfir. 4. Oth. 2. (Suterb. Babemanne, 6 gr. 3t. an und 1 Bafdmange billig gu rer-faufen. Schmalbaderfraße 30. Alleefeite, fintes hinterh., Eingang großes Tor. (roger Bent , lad Rieiber de.

m. Schubt., 2 gelbe fruchen. Banbbretter, 1 Badmulbe, megen Blaymangel bill, ju bert, Ganbler Diebermalbitt. 5, 2 Er. r. (Sin Whiler-Derrenrab, faft

neu, bill, gu vert. 19 19 Dopteimerftrage 98. Dorfir, 13. 336

338 sollmart., 8-t., 20 SR., vorg. Matr., in jedes Bett paff. Geegrasmatr. 10 M., Etrobfede bon 5 M. en in allen Grogen borratig. Philipp Lauth, Bismardring 33. 339 Bill. gu verl. : Bol u. ladierte

Betten m. und obne Winlage, 1. u. 2tur, Reiber. u. Rudenfor., Bafdtoiletten m. n. ohne Marmor, Bimmertiofer, Rommobe, Baifonu. Gartenmobel, Cefretar, opale, 4ed. u. Diumentifde, Sofas, Ceffel, Stuble, Spiegel, Bilber, Linoleum u. Laufer, Fliegenfdr. Thete u. Reale. Moripftrage 72, Gartenb.

(Sitte mußb. pol. Bettftelle mit. Bruichelauffat, Sprunge, meitar, Rieiberiche, m. Schubl., gr. eintür, eichen bolg geb. Geffei, geinicht, Settft., Spr., Matr. und Reit 15 M. Baichtom. Spiege', eing, Betift, b M. Matr., Dech. u. Kiffen billig zu vert.
1180 18 Sachflätte 18.

Bweit. lad. fleiderfdr. gu perlaufen. Stringaffe 86.

Gartenbesitzer. Gine Grasmabmaidine bill gu ob Sebanfir, 11, S. 1, L.

Friseurgeschäft, flottgeh., in allero. Lage, ju verl. Dffert, u. D. B. 500 an die Exped. b. Bl. Manarienhabn, 2 Weibchen bill.

Maritrage 13a, Birt. Kauigeiudie

Großer Giefdrant gu taufen griucht, Rab, Schwelbacher-

Zwei Glastüren, Größe ca. 1×2,16 Mtr. zu kaufen gefnat.

Veridiiedenes

Bo fagt bie Erp. d. BL 768

Moribiter 12, Dib. 3. r.

Schneiderin

empfiehlt fich in in auf. b. Saufe Bismardring 34, Stb. 1126 Bafderei Ednig übernimmt Baide jeber Mrt. Echarnhorfiftrage 27. Rarte genügt,

Wassersucht.

auch hochgrabig, feibit wenn be-teits gezahft, belt fchmerg- unb gefahrios mein althewahrtes unfchabliches Berfahren. Rab. gegen 10 Pig. Rarte. 1467/387 Dane Beber in Stettin.

Frau Darg, Rartenbeuterin, Schachtfir. 24, 3 Spreche 10-1, 5-10 Hbr. Sohlen b. b. Bechen, Bolgtoblen, 2 Pjo. 13 Big., Brifetts, 12 St. 10 Pf., 130 St. 1M., Angunde-bols p. San 90 M., pr. Kartoffein Br. Walter, Diride graben 18a.

Beinere Balde gum Boiden, Genommen Fran Beiger, Moois-frage 6, Mil. 1809

Ren bergerichtetes

Vereinslokal

ift noch für einige Tage in der Woche frei. 1979 Schwalbacherftraße 27. Deiren und Damen erhalten guten burgerlichen Mittage-und Abenbeifch. 1964 Friedrichar. 29, Seitengeb, 3.

Dichtblühenbe gelbe Gribbonum an baben. 19 Schwalbacherftr, 47, 1,

Beruhmte Wahrjagerin wohnt Sochftätte 14, 3. 285

Bügelkursus wird grundlich und billig erteilt. 968 Dermanuftr. 7, Stb. 1.

Gebleicht mirb jebt wieber nadts b. 3. Bis an ber berlang. Blidberitr. 347 Aigibl. Frühkartoffeln, famie magn. bon., & Seben, ju b. Schmalbacherfir. 47, 1. 1165

Shuhnvaren Raunend billig. Seitene Belegenheit. Hengaffe 22, 1 Stiege.

Siein Baben. Daniell finden jederzeit St. Mondrion, Sebamme, 27. 668

23erahmte

Kartendeuterin, ficheres Gintreffen jeber Angelegen.

Bran Nerger Wwe., Mettelberitrafie 7, 2. (Ede Porfftrafte). Meine beiben

Regelbahnen find noch einige Tage frei. 1619 Rioftermible"

Durch besondere Gelegenheit

babe ich verschiebene Boften eleg. Damen., Derren. und Ainderschubt und -Stiefel billig angefauft, bestebend aus feinen Lad., Che vreaur., Bortall., Raib., Rib. und Bichalebet. Souben u. Stiefeln in Rup., Schnall. Bug, Schnur-, Anopt u. Schnall, Stiefein - Diefelben find erft. tialfige Fabritate. — Grub. Preife 12, 15, 18 und 90 Det.; gebe diefelben für 5.—, 6.—, 7.50 u. n Boften Bicheleber Schufftiefel billigft, biverfe Sorten Baneichube und Bantoffel von 50 Big. au n. fonftige Sorten Schube u. Stiefel in enormer Andwoodl faufen Gie fannenb billig nur

Markiftr. 22, 1. Kein Laden. -

Telephon 1894. Bitte auf Strafe n. Ro. gu achten. Startwolche wird angenommen Luifenfir, 31, 3. Ct. 1230

28 äjche

1929 Porter. 29. Bart. I. Wafche jum Bügeln wird angenommen Blücherfir. 28, Stb. Bart. r.

(Sinen, billisen Ditrage- und Abenbrifch Speifehaus, Grantenfir, 8. Cagerplage ju verpacht. Dop-

363 afche & Waichen n. Bugeln bei Gobel 6892

Siite

werben billig garniert 48 Dobbeimerftr. 98. 2. r. Silfe" g. Binitodung, Timermaun, Damburg, Fichte fe 33. 617/820

Otto Baumbach, Uhrmacher.

4. Mai 1906.

mobnt jest Kirchgasse 62,

erfte Etage. Kein Laden. -Telejon 2277.

Thieles feltungs bek wirks. Special cap Fethelbick, ext. unech, Pok M.150 z bab, Apolic Sronen-Abothefe, Gerichts n. Oranienftr. Ede. -1381/834

Berühmte Phrenologin mohnt jest

Rirchgaffe 47, Eingang Mauritiusplat, Frontip. Taglich ju fprechen v. morgens 10 bis abenbs 9 Hhr.

Ducht. Buglerin empf fich in u. Sebanftr. 10, Btb. B.

Blan-weißen Gartenfies

bom Gilber und Bleibergwerf "Briebrichofegen" in fünf Rorungen empfiehlt bie Bertretung

L. Rettenmayer, Mbeinftr. 21. 8299

Bedern! Ledern! Bringe meine Bebernmafcherei und Rarberei in empfehiende Ers innerung. Bebern, fomie Boas werben ju maßigen Breifen wie neu bergeftellt. 2977 Gur Geichafte Breisermaßigung Fran Gretel, Bieichftr. 37, Bart.

Für Damen! Mobern garnierte Damen-

filte von 2 Mt on Philippeberg-ftrage 45. B. r. 211

Fräulein empfiehlt fich im Weifinaben n. Ansbesseru in und außer bem

97ab. Bebrfir, 83, 9. St. Treibriemen.

in ben gangbarften Breiten, ftets

F. Meinecke,

Sattlerei, Grabenftrage 9. Schneiberin empt. fich im Mint. o. Rabarbeiten billigft 66, 3. St.

Umzüge u. sonstiges Rollfuhrwerk wird angenommen.

S. Göbel, Franfenftrage 34.

Für Schuhmacher Antfahrung, liefert n. Mag 8019 Job. Blomer, Edwaltaderftr. 11.

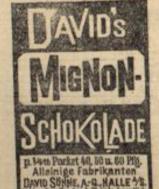
Gettittet 10. Stas, Dearmor. gegenflande aller Birt (Borgellen fenerfeft u. im Boijer baltb.) 4883 Uhlmann, Quifenplay 2.

Buffalo Bill. Nick Carter, bereits erfdienene Rummern, flete

porritig. Lieferung pon

Beitfdriften. Journalen etc. etc. H. Faust.

Buchhaubling, Edulgaffe 5.



Mein Atelier für funti. Babneriab, Plombirren u. Babn-Operationen ac. M.

befindet fich jest Edivalbadjeritr. 25, 1., vis-a-vis Faulbrunnen.

Wilh. Roth, Dentill. Mngundeholz, ein gefpalten, per 3tr. DR. 2.10

Abfallholz, frei ins haus empfiehlt . 1.20 Hdj. Biemer,

Dampffdreinerer, Dobbeimerftr. 96, Telefen 766. 8238 Für unr 8 Mart verfenbet unt. Dachu ober gegen Boternibg b. Betrags 20 wir?l. gute Bucher und inter. Broch. (barunter mehr, eleg. geb.) 9716 Mittelbentiches

Raifer = Danorama Rheinftrage 31,

Biesbaben, Webergaffe 14.

Mutiquariat,



unterhalb bes Quifenplages. Musgeftellt v. 29. April bis 5. Dai 1906.

Serie I. Bierte Wanberung Durch Balaftinas bent. würdige Stätten. Setie II.

Gine mene Gerie bom herrlichen Bobenfee u. Hmgebnug.

Zaglich geöffnet von morgens 10 bis abends 10 Uhr. Eine Reife 30 beibe Reifen 45 Bfg. Schuler 15 u. 25 Big. Etbonnem nt.

Pensionen.

Benfion Billa Bgieria, Mogarteleg möblierte Jimmer mit und ohne Tenflou, rub. Lage, man Br. Racht Aurhaus, Agl. Theater u. Kochbrunnen. Satet, ber elefte. Babn. Cieftrifdes Licht. Baber im Danfe.

Villa Grandpair, Emferftr. 13 u. 15. Tejef. 3613.

Gleg. Zimmer, großer Garten, Baber, vors Rache Bebe Diatform. 6800

Der Arbeits: Madjueis Wiesbadener "Generals Anzeiger"

wird täglich Mittage 3 Hhr in unferer Erpedition Mauritinaftr. 8 angeichlagen. Bon 41/4 Ubr Richmittage an wirb ber Arbeitsmart to ftenlos in unferer Expedition per-

Botel- :Berrichafts Personal aller Branchen

finbet ftete gute und befte Stellen in erfien unt feinften Saufern hier und außerhalb (aud) Aus-(and) bei hachftem Gehalt burch bas

Internationale Bentrai-Blagierungs. Bureau

Wallrabenstein 24 Lauggaffe 24, vis-h-vis bem Tagbiatt. Beriag. Zelejon 2555. Grites u. alteftes Bureau

am Plane (gegrund et 1870) Auftitut erften Ranges. Frau Lina Wallrabenftein, Stellenvermittlerin, 4572

Chrifflines Dem, Derberftr. 31, Part 1., Siellennachweis.

Annanbige Madd, jeb Ronleffion finben jebergeit Roft u. Bogis für i Mt. täglich, jowie fiets gute Etellen nachgewiefen. Sofort ober ipater gefucht: Stuben, Rinbers gartnerinnen, Rochinnen, Saus. u. M Leinmadden

Stellengelucie

Buro gu reinigen f. morgens Rafteifir. 1, Bart. rechte.

Offene Stellen

Männliche Personen.

Junger Hausburiche gestucht. Koff u. Logis im Pause. Julius Bischoff, fierdnaffe 11.

Tünchergesellen auf Akkordarbeit für einen Billen-Reubau fofort gen Muguft Leng.

Berheirateter Fabrit arbeiter

Biebricherftrafe 35.

Fassadenpuger gegen boben Bohn gefucht. Rarl Raab, Somalbaderftrafe 65

Gin figotfunbiger Fuarmann gefucht. 1989 Seibnanbiger Zuncher-Maiergebulfen fucht

Mari Russ, Bubwigfrage 16 ober Burrau Buftav Moolfftrage 11, Tuncher- und Malergeichaft.
Prav. Junge f. d. Spegerei eich geichaft, Oramenntr. 20. 1284

Gin Zimmerlehrling gefucht bei &. Ropp, Rauen-

Buchdrucker= Lehrling gegen wohnentliche Cobngablung

fofort gelucht. Wiesbadener Weneral-Muzeiger,

Mauritinofir, & Ein Frijeurichrting gej. Raberer Dellmunbitr, 40 6286 Ein anftanbiger, intelligenter

Junge fann als Lehrling

in mein Cattlergefchaft eintret. Seinrid Jahn, Cattlermeifter, Junger Mann

mit guter Schulbilbung und fc. Sanbidrift ais Belirling gef. Mibert Raufmann, Beingroshandlung, Schichterftr, 13,

Maleriehrling gefucht Dreimeibenfir. 6, 1. 1. it. Scheffelfir. 1, Laubitrean, 8972

Lehrling u, gund, Beding fof, gefucht. 3. G. Mellath's Camenbolg.,

Chloffertebrling gelucht. Gärtnerlehrling fucht A. Zeibert, Waltmühiftr. 41.

Lehrjunge gegen Bergurung gefucht. 416 Burslerei u. Balvanifteranfialt ron Bb Saufer, Blücherftr. 25.

Malerlehrling Job. Siegmund, Jahnftr. 8.

Sattlerlehrling gejucht.

Spengleriehrling gei. 917 Rräftiger Junge

geg. Bergütung folort gefricht. Dechanifde Bertfiatt, Bülowfir, 9. Jakierergehülfe

fucht St. Winterwerb, Steingaffe 13. Schubmacher bei tob. Bobn geincht. Langfam Sobierei, Bismardring 37. 1173

1 Laufjunge für bie Betengange innerhalb ber Unftalt fo'ort gefucht. 1325

Stabt. Rrantenhaus. Verein

für unentgeltlichen Arbeitsnachweis im Rathhans. Tel. 574. Musichliefliche Beröffentlichung

flabtifder Stellen. Abtheilung für Männer Arbeit finden:

Bunghinber Rung Gartner Gemule-Wartner Wifenbreber mnftreider Maler Tünder Padierer Magenladierer Sattler Schloffer für Ban Schloffer für Dafdinen Jung-Bdmieb Schuhmader Tapenierer Bagner Comirb-Behrling Tapegierer Behr ing Bimmermann. Behrling Dereichaftebiener Rutider Subrfnret Eaglobner. Erbarbeiter

Sandwirthidjaftlicher Arbeiter Arbeit suchen: Raufmann

Medianiter Monteur MR of doingift Deifer Spengler-Behrling Rraufemmarter Maffeur

mete bet reeller Reliner, Stoche, Mebrs, Richen . cheis, Tuner, Sausburiden, Aupier-punjer, Telleripitter u. i. m. Bern-bard Rarl, Stellenvermitt. Schul-gaffe 7, 1. Et. Lel. 2085, 8044

Weibliche Personen.

Perfette Rodi:

J Hertz Langgaffe 20.

Lehrmädchen

für Damenichneiberel gef. 810 M. Debud, Mm Momertor 5. Buarbeiterin it. Lehrminden ge Dr. Anogei, Dameufdneibeile

u. Buidnelben grundt, gi, 859 Rirchgaffe 17, 1 Gint alt., alleunt. Brauene-perfon g. felbftant. gubrung e. Sanst, gef. Rab, in ber Ern. b. Bt. 1137

Maden a. aut. Famil e lang E. Aren, erlermen. Buremburgvian Q.

Wiodes. Behrmadden für But geinfe geg. Bergut. Fran D. Uffinger, Babntoffte, 16.

(Sin tudniges Diobden forer gelucht Selenenfir 5, Wa ihart

Reftanratione=Rochin per jojort gejuch.

"Weißenburger Bof", Bef. Auguft Andes. Gin janges tuching, weadopen fofort gefucht. 13

Lanfmadden, ein fauberes, gelucht. 1276 R. Frichtade, Kirchgaffe 49. Unabhäng., rein.iches Alabam ober Fran für Monais bei

Sapellenfirafe 31, 1, Gin Madden pom Banbe j. Allche u. Daneith,

cef. Gebanitrage b, Einfaches Mädchen nach Schierftein in Brivathaus gegen guten Schn

gelnde. Rab. Webergaffe 26 bier. Cant Mebeit rin f. Schurioren grt. 1815 M. Blaut, ff. 2Bebern 18, 2

Monatsmädch. 1 non mergens bie nedjus, geftige

Suche bei reeller Bermittun Ergteberin, Rinberfeinita, Rodinnen all, Art, über 30 Saul-Alleine, Rinbers, Sanbe it, Ruden mabden b. 30 St. Calin, Corput frl., Raffee. u. Beifdchiunen, Relat. tantefödin, 70 R., fets ofen. Steden f. 1. Saufer Wiesbaben. Struennadweis, Schulgaffe T

Do

fire

ber

(Biesbaben). Bernhard Rat. Stellen permittier,

10-20 MK. tonu pertanta Sanbider i. Saufe nebentet terbir Brofp, für 10 Big. - 2Varte, 1931,00 Berfordia-Werlan, Berferd

Alter Morn,

an Qualitat wie frangefifder Ragnat, aus ber altrenommierten Grennen Magerfleisch, Wismar,

(gegr. 1784) weltbefannt und betiebtefte Marke. Borgoglich jum Anfeben und Einmachen von Früchten aller Ar-Flasche Mt. 1.50. Mochieiner Whisky, bille Flass 1.20 und Mt. 1.50 zu haben in fongespionierten Welchaften, poors und Refigurante. Beitreter: D. Biroth, Gonfenbrim-Maing

Dr. Rosenthal's Meisterschafts-System ist die wissenschafdich-praktische Nachahmung der natörlichen Lehrmethode, nach der man durch Selbstanterricht schon in drei Monaten eine fremde

Englisch, Französisch, Spanisch, Polnisch nebst Schlüssel
je 16 Mk. 50 Pfg., Italienisch 21 Mk. 50 Pfg., Russisch
22 Mk. 50 Pfg., Böhmisch, Dänisch, Dautsch, Hollandisch,
Portugiesisch, Schwedisch ja 10 Mk. Jede Sprache such
in Lieferungen h 1 Mk., Probebriefe h 50 Pfg. france,
Prospekt und Anerkennungsschreiben gratis,
Rosenthallache, Verlagehandung in Leinzig. Rosenthal'sche Verlagshandlung in Leipzig-

Lehr-Inflitutfar Damen-Schneideret.

Unterricht im Dafinehmen, Mufferzeichnen, Buidineiben und Unfertigen von Damen- und Ainderfleidern wird gründlich und forgfältig erteilt. Die Damen fertigen ihre eigenen Cofilmt en welche bei einiger Aufmertsamfeit tadellod werden. Sehr leinte Methode. Die besten Erfolge tonnen burch zahlreiche Schuleriann nachgewiesen werden.

nadigewiesen werben. 9-12 und von 3-6 ubr 9nabere Austunft von 9-12 und von 3-6 ubr Broipette gratis und franto.

Marie Wehrbein, friedrichft. 36,

Großer Schulyverfauf Rue Reugaffe 22, 1 Stiege both.

Ericeint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Telephon Ur. 199

Drud und Berlag der Wiesbadener Berlagsauftalt Emil Bommert in Biesbaden - Geldaftsfielle: Manrifinsfirage &

9tr. 103.

1

14.

Freitag, ben 4. Mai 1906.

21. Jahrgang

Amilicher Cheil

Melannimachung.

Die herren Ctabtverordneten merben auf Freitag, ben 4. Mai I. 3., uachmittage 4 Uhr,

im ben Burgeriaal bes Rathaujes gur Gipung ergebenft Tagesorbnung:

1. Untrag bes Magiftrats, betreffend bie Berwertung bes Baulinenichlögengelandes nach Ablauf bes Rurhaus.

2 Borichlage bes Stadtverordneten Ralfbrenner und Gen. über die Bermertung des Rurhaus. Broviforiums und bes baju gehörigen Gelandes.

3 Festlegung Des Bauplages für ben Renban ber Bantesbibliothet. Ber. F.-A.
4. Antauf einer Grundflache gur Freilegung ber auf ben neuen Beisberg führenden Chleifenftrage. Ber, F.-M.

5. Meuregelung des Rrantentransportwejens. Ber. F .- A. 6. Menderung einiger Bestimmungen der ftadtifden Afgijeordnung. Ber. F.- A

7. Mobiliarbeichaffung fue bas Comeflernhaus des

ftabtischen Rrantenhauses. Ber. B.-M. 8. Befeftigung ber Mainger Lanbftrage bis gur Gemartungegrenge. Ber. B. M.

9. Befestigung bes Fahrwegs zwijchen ber Dainzerftrage und bem Gartenfeldmeg. Ber. B.- M.

10. Fluchtlinienplan einer Berbinbungeftrage gwijchen bir Bierfladter- und Theodorenftrage. Ber. B.- A.

11. Menberung bes Fluchtlinienplanes ber verlängerten Ablerftrage. Ber. B.- M.

12. Antauf einer Grundflache gur Erbreiterung ber Dotheimerftrage. Ber. F. A.

13. Erwerbung von 14 qm Stragengelande, Ede Michelsberg und Sochitätte. Ber. F.-A.

14. Bertauf zweier Flutgrabenflachen an ber Rettelbed.

frage. Ber. &. M. 15 Anfauf von 36 qm Gelande gur Erbreiterung ber Dogheimerftrage.

16. Berfauf einer Grundftudeflache von 80 qm an ber Weigenburgftrage.

Biesbaden, ben 30. April 1906.

Der Borfigende ber Stadtverordneten Berjammlung.

Befannimadjung. Der Bluchtlinienplan gur anderweiten Geftitellung bon Emigen im Diftrift "Geisberg" (Abanderung ber Stragen A-Q, AI, P, V, N-LII, B-O und P-N des Slants 1963/11) hat die Zustimmung der Ortspolizeis belarde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, I. Ober-Bidag, Bimmer Dr. 38a, innerhalb der Dienftftunden

12 jebermanne Ginficht offen gelegt. Dies wird gemäß § 7 des Gesches vom 2. Juli 1875, bett. die Anlegung und Beranderung von Stragen te., mit bem Bemerten hierburch befannt gemacht, daß Ginwendungen egen biefen Blan innergalb einer praflufivijchen Beift von m beim Magifirat ichriftlich anzubringen find.

Die Brift beginnt mit bem 3. und endigt mit bem 31. Mai 1906.

Wiesbaden, den 28. April 1906. 2194

Der Dlagiftrat.

Befanntmachung.

Ge wird hiermit jur öffentlichen Renntnie gebracht, bie Rebendesinfeftionsanftalt für die Gemarfung Biesben fich in bem ftabtifchen Bauhofe an ber Maingerftraße Br. 43 befindet und betriebsfertig hergerichtet ift.

Rabere Ausfunft erteilt der im Bauhof mohnende

Dedinfeftor, Auffeber G chafer. Biesbaden, ben 19. April 1906.

Der Magiftrat.

Befanntmadung. Die diesichrigen öffentlichen Impfungen finden im Matbinie, Bimmer Rr. 16, nachmittags um 5 Uhr an folgenben Tahari: 29., 30., 31. Mai, 1., 2., 11., 12., 13., 15., 16. Juni, 18. 8. und 1. bis 22. September jowie 3. und 4. Oftober. Jür anbflinge aus infigierten Saufern find bie Termine auf ben und 8. Oftober angeseht.

Die Errmine fur die Bieberimpfung werden ben betref-

kerben Kindern in ihren Schalen befannt gegeben. Der Gingang sum Impflofal erfolgt burch bas Bortal ge-tentber bem Hotel "Zum grünen Walb". Vine Boche nach ber Impfung find die geimpften Kinder bei Briting bes Griefest im Impfung pind bie geimpften Rachimbet ebenfalls nachmittags 5 Uhr fratt.

In Angehörigen burfen fich erft nach Empfangnahme bes aus bem Impflofal entfernen.

Die Angehörigen ber Impflinge (Eltern, Bilegeeltera und nber merben erfucht, ihre Rinber bezw. Pflegebefohlenen attilie nachmittags am 5 Uhr gur Impfung und Rachichan bernen, anbernfalls muffen bie Rinber, bei Bermeibung ber meinen, anbernfalls muffen bie Rinber, bei Bermeibung ber cidelimpfgefet angebrobten Strafen, auf eigene Roften ge-

Impfpflichtig find alle im Jahre 1905 und früher geborenen Kinder, soweit sie nicht mit Erfolg geimpft worden find oder nach ärzlichem Zeugnis die natürlichen Blattern über standen haben, ferner diesenigen Kinder, welche in früheren Jahren wegen Kransheit zurückgestellt ober der Impfung vorichriftswidrig entzogen worben find.

Gleichzeitig mache ich barauf aufmertfam, bag Abimpfungen bon Arm ju Arm nicht fratifinden und baß ber jur Ber-wendung gelangende Impfftoff aus dem ftaatlichen Impfinstitut ju Coffel Boogen wird.

Berhaltungeborichriften fur bie Angehörigen ber Erftimpflinge. § 1. Ans einem Saufe, in welchem anfledende Krantheiten, wie Scharlach, Mofern, Diphtherie, Eroup, Reuchhuften, Fledinphus, rofenartige Entgundung ober bie natürlichen Boden herrichen, burfen bie Impflinge jum allgemeinen Termine nicht gebracht werben, auch haben fich Erwachsene, bie in jolden Saufern mohnen, bom Impftermine fernguhalten.

§ 2. Die Eltern bes Impflings ober beren Bertreter baben bem Impfargte bor ber Musfuhrung ber Impfung über frubere ober noch bestehenbe Rrantheiten bes Rinbes Mitteilung

§ 3. Die Rinber muffen jum Impftermine mit reingema. ichenem Rorper und mit reinen Rleibern gebracht werben.

§ 4. Auch nach bem Impfen ift möglichft große Reinhaltung bes Impflings bie wichtigfte Bflicht.

§ 5. Dan berfaume eine togliche forgfaltige Baidung

§ 6. Die Rahrung bes Rinbes bleibe unveranbert. § 7. Bei gunftigem Wetter barf bas Rinb ins Freie gebracht werben. Man vermeibe im Sochsommer nur die bei-

heften Tagesftunden und Die birette Connenhine. § 8. Die Impfftellen find mit großer Sorgfalt por bem Mufreiben, Berfragen und bor Befcmugung ju bewahren, fie burfen nur mit frifch gereinigten Sanden berührt merben, gum Baiden ber Impfftellen barf nur reine Leinwand ober reine Batte verwenbet werben.

Bor Berührung mit Berjonen, welche an eiternben Be-ichwuren, Sautausichlagen ober Bunbroje (Rotlauf) erfrantt find, ift ber Impfling forgfältig gu bewahren, um bie lieber-tragung bon Krantheitsteimen in bie Impfftellen gu berbuten, auch find die bon folden Berfonen benutten Gegenstande bon bem Impfling fernauhalten. Kommen unter ben Angehörigen bes Impflings, welche mit ihm benfelben Saushalt teilen, Galle bon Grantheiten ber obigen Art bor, fo ift es zwedmäßig, ben

Rat eines Arztes einzuholen.
S. 9. Rach ber erfolgreichen Impfung zeigen fich bom vierten Tage ab fleine Bläschen, welche fich in ber Regel bis jum neunten Tage unter mäßigem Fieber vergrößern und gu erhabenen von einem roten Entgundungshof umgebenen Cous. poden entwideln. Diefelben enthalten eine flare Muffigfeit, welche sich am achten Toge zu trüben beginnt. Bom zehnten bis zwölften Toge beginnen die Boden zu einem Schorfe einzu-trodnen, ber nach drei bis vier Wochen von felbst abfällt. Die erfolgreiche Impfung läßt Narben von der Größe ber Busteln zurück, welche mindestens mehrere Jahre hindurch.

beutlich fichtbar bleiben.

§ 10. Bei regelmößigem Berlaufe ber Schuppoden ift ein Berband überfluffig, falls aber in ber nachften Umgebung berfelben eine fiarte, breite Rote entfteben follte, find falte, boufig au wechselnde Umichlage mit abgefochtem Wasser anzuwenden; wenn die Boden sich öffnen, ift ein reiner Berband anzulegen. Bei jeder erheblichen nach der Impfung entstehenden Er-

frantung ift ein Arst sugugieben; ber Impfarzt ift bon jeber folden Erfrantung, welche von ber Rachichau ober innerhalb 14 Tagen nach berfelben eintritt, in Renntnis gu feben.

§ 11. Un bem im Impftermine befannt gu gebenben Tage erscheinen bie Impflinge gur Rachichau. Mann ein Mind am Tage ber Radichau wegen erheblicher Erfranfung, ober weil in bem Saufe eine anftedenbe Rrantheit berricht (§ 1), nicht in bas Impflotal gebracht werben, fo haben bie Eltern ober beren Bertreter biefes fpateftens am Termintage bem Impfargt an-

Der Impfichein ift forgfältig aufzubewahren. Berhaltungevorschriften für Wieberimpflinge.

§ 1. Mus einem Saufe, in welchem anftedenbe Rrantheiten, wie Scharlach, Dafern, Diphtherie, Croup, Reuchhuften, Fledinphus, rojenartige Entzündungen ober die natfirlichen Boden berrichen, burfen die Impflinge jum allgemeinen Termin nicht fommen.

§ 2. Die Linder follen im Impftermine mit reiner Daut, reiner Bafde und in fauberen Aleibern erfdeinen.

§ 3. Auch nach bem Impfen ift möglichft große Reinhaltung bes Impflings bie wichtigfte Bflicht,

§ 4. Die Entwidelung ber Impfpufteln tritt am 3. ober 4. Tage ein und ift fur gewöhnlich mit fo geringen Bodwerben im Allgemeinbefinden berbunden, bag eine Berfaumnis bes Schulunterrichts beshalb nicht notwendig ift. Rur wenn ausnahmsweise Fieber eintritt, foll bas Rind ju Saufe bleiben. Stellen fich borübergebend größere Rote und Anfdwellungen ber Impfftellen ein, jo find talte, hanfig gu wechselnbe Umichloge mit abgefochtem Baffer angumenben. Die Rinber fonnen bas gewohnte Baben fortfeben. Das Turnen ift bom 3. bis 12. Tage bon allen, bei benen fich Impfblattern bilben, auszusehen. Die Impfftellen find, folange fie nicht vernarbt find, forgfältig bor Beichmupung, Graben und Stof, fowie bor Reibungen burch enge Rfeibung und bor Drud bon Mugen gu buten. Insbesonbere ift ber Bertehr mit folden Berfonen, welche an eiternben Gedwuren, Sautauficilagen ober Bund-rofen (Rotlauf) lefben, und bie Benuhung ber bon ihnen ge-

brauchten Wegenftanbe gu vermeiben. § 5. Bei jeber erheblichen, nach ber Impfung entftebenben Erfranfung ift ein Urat gugugieben, ber Impfargt ift bon folden Erfranfungen, welche bor ber Radichau ober innerhalb 14 Zagen nach berfelben eintritt, in Renntnis gu feben.

§ 6. Un bem im Impftermine befannt gu gebenden Tage ericeinen die Impflinge gur Rachichan. Rann ein Rind am Tage ber Radichan wegen erheblicher Erfraufung, ober weil in bem Saufe eine anstedenbe Krantheit herricht (§ 1), nicht ia bas Impflotal fommen, fo haben bie Eltern ober beren Ber-treter biejes ipateftens am Termintage bem Impfargt angu-

§ 7. Der Impfichein ift forgfaltig aufzubewahren, Wiesbaben, ben 24. April 1906.

Der Boligei-Brafibent. i. B.: Galde.

Birb veröffentlicht.

Der Magiftrat.

Befannimadung betreffend Qundefperre.

Rachbem bei einem am 16, b. Mts. in Biebrich berenbeten Sunbe burch die amtliche Geftion Tollwut feitgestellt und baber für die genannte Orifchaft die Sunbesperre verhangt worden ift, werben gemäß § 20 ber gum Reichsvielljendengesese erfasse nen Bundesratsinftruftion bom 27. Juni 1896 und aufgrund ber §§ 18, 34 und 38 biefes Reichsviehjeuchengefetes bom 28.

Juni 1890 — 1. Mai 1894 hiermit für den Umfang bes Stadt-und Polizeibezirks Wiesbaden gunächft auf die Daner von 3 Monaten, d. i. bis jum 16. Juli b. 38. folgende Schuhmabregeln angeordnet: 1. Sunbe und andere Saustiere, welche von ber Tollmut

befallen ober ber Ceuche verbachtig find, b. b. Ericheinungen zeigen, Die ben Ausbruch biefer Ceuche befürchten laffen ober rudfichtlich berer bie Bermutung vorliegt, bag fie ben Unftedungoftoff aufgenommen baben, muffen bon bem Befiger ober bemjenigen, unter beffen Auflicht fie fteben, fofort getotet ober bis jum polizeilichen Ginichreiten abgefonbert und in einem ficheren Behaltniffe eingesperrt merben.

2. Die Befiger folder Sunbe find verpflichtet, ber Boli-geibireftion bon bem Auftreien biefer Ericheinungen unbergug.

lich Anzeige zu erstatten. 3. Wenn ein Menich ober ein Tier bon einem an ber Tollmut erfranften ober ber Ceuche verbachtigen hunbe gebiffen ift, fo ift ber Sund, menn foldes ohne Wefahr geichen fann, bor polizeilichem Ginichreiten nicht gu toten, fonbern bebufs tierargilicher Geftstellung feines Gefundheitszustanbes ein-

4. Alle im Stadtbegirfe Biesbaben vorfandenen Sunde muffen auf die vorläufige Daner von brei Monaten, b. t. junachst bis jum 16. Juli b. 30., feftgelegt, b. h. augekettet ober eingesperrt merben.

Der Festlegung wird jeboch las Gubren ber mit einem ficheren Mantforbe berjebenen Sunbe an ber Leine gleich ge-achtet. Rudfichtlich ber Beichaffenheit ber Mantforbe weife ich unter Begugnabme auf meine wiederholt erlaffenen Befanntmachungen nochmals ausbrudlich barauf bin, bag nur folche Maulforbe als vorfdriftsmäßig angesehen werben, die auch wirflich bas Beißen unbebingt berbindern.

5. Die Benugung bon Sunden gum Biehen ift unter ber Bebingung gestattet, bag biefelben fest angeschirrt, mit einem sicheren (fiche unter 4) Manlforbe verseben und außer der Beit

bes Gebrauche feitgelegt werben.

6. Die Bermenbung von hirtenhunden gur Begleitung ber Berbe, bon Meifcherhunden gum Treiben bon Bieh und bon Jagbhunden bei ber Jagb wird unter ber Bedingung gestattet, bag bie Sunbe außer ber Beit bes Gebrauches (außerhalb bes Jagbreviers) festgelegt ober, mit einem sicheren Maultorbe berfeben, an ber Beine geführt werben. Wenn Sunde ben in Biffer 4, 5 und 6 enthaltenen

Boridriften gumiber, frei umberlaufend betroffen werben, fo wird beren fofortige Totung angeordnet werben.

8. Die Anofuhr von hunden aus bem Stabtbegirt Biesbaben ift bis auf weiteres bon beute an nur mit Genehmigung ber Polizei-Direftion nach vorberiger Beibringung eines Al. teftes bes Rreiftierargtes über bie Genchenfreiheit bes betref. fenben Sunbes gestattet.

9. Buwiderhandlungen gegen die vorstehenden auf geset-licher Grundlage erlassenen Schutvorschriften werden gemäß §§ 65 und 66 des Reichsviehseuchengesehes mit Gelbstrase bis Bu 150 K ober mit Saft nicht unter einer Boche geahnbet, falls nicht icharfere Strafvorichriften insbesonbere bie bes § 328 bes Reichsftrafgesethbuches (wiffentliche Berlegung ber Gperemagregeln) Blat greifen.

Biesbaden, ben 26. April 1906.

Der Boligei-Brafibent i. B .: Salde.

Wirb beröffentlicht

Der Magiftrat

Freiwillige Fenerwehr. Die ordentliche General:Berfammlung (§ 21 ber Statuten) ber freiwilligen Genermehr findet Dieustag, ben 15. Mai 1906, abende 81/, Uhr, im Gartenfaale bes "Friedrichs. ju alle Mitglieder der freiwilligen Fenerwehr eingelaben. Diefelben wollen fich in Uniform punttlich einfinden.

Tagedorbunng: 1. Bericht fiber ben Ctand und Tätigfeit der Biesbadener Fenerwehr 1905/06. 2. Bericht über Tätigfeit des Rommandos, bes Ausschuffes und ber Gubrerfchaft. 3. Bericht liber Stand ber Raffe ber feeiwilligen Feuerwehr.

Gine gahlreiche und punftliche Beteiligung erwartet Wiesbaden, den 1. Mai 1906

Die Brandbirefiion.

seldorf

Fremden · Verzeichniss vom 3. Mai 1906 (aus amtlicher Quelle).

Hotel Adler Badhaus zur Krone Langgasse 42 und 44 Schlüchtermann Fr Dortmund Strauss Fr Rent Freilauben-Fath Weinheim

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstrasse 6 Beensh Kim Berlin Falkenberg Frl Rent Hamburg Falkenberg Fr Rent Hamburg

Bayerischer Hof, Delaspéestrasse 4. Schott Kim Nürnberg Klaube Nordhausen Schmieder Braunschweig

Belgischer Hof Spiegelgasse 3. Etscheit Dr Düsseldorf Krümer Kgi Forstmeister m Fr Oberbach

Bellevue, Wilhelmstr. 26, Amhold Frl San Franzisko Amhold Fr San Franzisko Möbius Meissen

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12. Silberschlag Fr Cochstedt Kirkhefer Sägewerksbes m Sohn Dortmund Felisch Frl Berlin Dienst Kim Elberfeld Stenger Kfm Salzungen

Zwei Bocke, Hatnergasse 12 Faulwasser Querfurt Kirchhof m Fr Zwickau Hoffmann Kfm Penig Milker Fr Penig Meyer Fr Penig Engel Baumeister Berlin Meyer Fabrikant Bramsche Kratge Fr m T Gardelegenn

Hotel Buchmann, Sanluasse 34. Schmitthauer Pfarrer m Fr. Hugsweiler Hennig Kfm Essen Wolff Goben Formann Hotelbes m Fr Ilsen-

flotel und Badhaus Continental. Langgasse 3d. Jonkheer Hora Siccarms s'Gravenhage Gelelnthin Berlin Beysermann Fabrikbes Hagen Lysiak Bankvorsteher Droho-Decker Direktor Amsterdam Makenet Lifm Düren

Dohineim. Taunumirasse 15, Bosselmann Kim Hamburg

Gorfftz Fr Leipzig

Dentsches Haus, Liochstlitte 22. Humel Kim m Fr Berlin Janeen Kfm m Fr Britania Brand Eschebach Pancker Assessor m Fr Bres-

Sitter Frl Darmstadt licenser Kim m Fr Frankfurt

tiletenmuhle (Kuranstalt) Parkstrasse 44. Line Fr Rittergutsbes Stenz-Nathusius 2 Frl Berlin

Einhorn Marktstrasse 32 Compertz Kfm Köln Sondermann Kim Köln Welff Frankfurt Moormann Elberfeld Rosen Kim Köln von Heygendorf Regierungrat Dresden Cossmann Kfm Elberfeld

Eisenbahn-Hotel, Eheinstrasse 17. Geiger Fri Frankfurt Wegen Eisenbahnsekretär Well Kim Stramburg Echternach Regierungsbaumeiater Neuenahr Deseau Kim Würzburg

Flevers Stud pharm. Braun-Rade Kfm m Fr Verseer Dessau Frl Würzburg Cahen Kfm Köln

Englischer Ho? Kranzplatz, 11. Sasse Kgl. Dominenpächter m Fr Gross-Wyrembi Dönecke Rent Erfurt

Ahlin Direktor Stockholm Eropring Mauritiusplats 1 Hernberger Schönau Köhlitz Zwickau Loos m Fr Antwerpen Fifler Kfm Bonn Loos Frl Antwerpen

Marnef Antwerpen Schoonhaus Kfm Antwerpen Dernberg Kim Dieburg

4. Mai 1906.

Europäischer Hoi, Langgasse 32-34. Gurewicz Fr m Sohn Warschau Pillert Kfm Berlin Heilbronn Kfm Frankfurt Schönman Kim Königsberg Joseph Kim Würzburg

San. Friedrichshöhe, Schöne Aussicht 30. Ten Brink Hauptm Köln

Hotel Fürstenhof, Sonnenbergerstrasse 12a Benedick Fr Rent Berlin Karlmann Fr m Kind u Bed. Rupert Fabrikdirektor m Fr Erdmannsdorf Benedickt Kfm m Enkelin Oberstein

Hotel Fuhr. Geissbergetrasse 2 Moskopp Fr Bauunternehmer m Tocht Bochum Lochner Kim Köln Schuster Fr Weingutsbes m Tocht Kallstadt

Graner Wald,

Marktstrasse. Blitz Kfm Berlin Schüler Kfm Termbach Bauer Kfm München Oellers Kfm Düsseldorf Cain Kim Geldern Mahsau Kim Köln Kirstein Rent m Fam Siegburg Frey Kim Kaiserslautern Rocha Fabrikant m Fam Lausame Bissinger Kim Hanau Heyderhoff Kfm Düsseldorf Klages Kfm Berlin Weber Kfm Greiz Willner Kfm Liegnitz Bladt Kfm Berlin Bradt Kfm Berlin Wolfbauer Kim m Fr Loeben Loewenherz Kfm Koburg Frisch Kfm Plauen Kreutzer Kfm Offenbach Hirschberg Kfm Köln Wartenberg Kfm Berlin Frank Kfm Krefeld Englisch Kfm Stuttgart Henning Fri Lehrerin Dessau Henning Anwalt Dessau

Hahn, Spiegelgusse 15. Merkel Bahnhofsinspektor Meuselwitz

Hesse Kfm Berlin

Kruse Kim Kiel

Happel, Schillerplatz 4. Schröder Kim Duisburg Stephan Kim Strassburg Balke Direktor m Fr Wien

Hotel Pring Heinrich Bürenstrasse 5 Baldusea Fabrikant m Fr Friedrichstal

Hotel Hohenzollern, Paulinenstrasse 10. Levy Fr Dr Berlin Arensma Frl Arnheim Eckersdorff Fre Brieg Heimann Dr med m Fr Bertin Heimann Stud Berlin de Scheiper m Fr Arr Nordström Frl. Filepstad Bergström Fr Schweden

Vier Jahreszeiten. Kaiser Friedrichplatz L. Bidwell Pittsburg Dannenfeld Fr Bent Pittaburg Robinson Frl Rest Mirontown Kebbel Schöningen Tilmann Bergassessor Dr m Fr Dortmund

Botel Imperial, Sonnenbergerstrasse 16 Hollenderska Fr u Frl Warschan Peters Frl Bremen Magnee Fr m Kind u Bed Medan Indien

von Schröder Hamburg

Welsien Kfm m Fr Hamburg Kaiserbad, Wilhelmstrasse 40 und 44 Engberg m Fr Ostersund Wittwer Rittmeister u Rittergutabes. m Fam. Prauss Rademacher Fr Landrat Westerburg

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad). Frankfurterstrasse 17 Bouma Dr med m Fr Haag Kieinmichel Gräfin m Automo-bilführer u Bed. Paris Bomers Frl m Bed Bremen Baluchowsky Ing Paris Luning Frl Bremer Sunders Hamburg

Kölnischer Hof, meine Burgstrasse. Serg Ing. St. Johann von der Decken Fri Hechtbausen

von der Decken Frl Neuen-Katerbau Kim Friedenau

Goldenes Kreus, Spiegelgasse 10.
Pass Kfm m Fr Remscheid Weimann Fr m Tocht Berlin Weidlich Ing Berlin Bahms Vorschullebrer m Fr Spandau

Kronpring, Taunusstr. 46. Heymann Fr m Tocht Berlin Kahn Fri Mannheim Mirkin Fr Rest m Tocht Kiew Cohn Kim m Fr Hannover

Kurhans Lindenhof. Walkmühlutrasse 43. Sievers Bankier m Fr Salzgitter Sagasser Reg-Rat Zwickau

Mehler, Müligasse 3. Stolzmann Posen von Schkopp Leut Eisenach Klippert Kim Leipzig

Metropole u. Monopol Wilhelmstrasse 6 n. 8. Schmidt in Tocht Niederlahnstein Lindemann Rent Berlin Wex Ing Köln Gisson Rent Amsterdam Diyven m Fr Hilversum

Jansen Fr Amsterdam von Wussow Landrat Dillenburg Bloch Fr Berlin yon Achenbach Kgl. Landrat Höchst

von Marx Oberbürgermeister Homburg Schonten Amsterdam Loie Fuller Frl, Newyork Bloch Frl Paris Koller Hofrat Dr Dresden

Minerva, kleine Wilhelmstrasse 1-3. Ingenohl Fri Köln Breidenbach Frl Küppersteg Engels Fr Köln Bruch Frl Bonn

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedrich-Platz 3. von Arnim Excell m Fr u Bed

Berlin

Dammann Bankier m Fam Hannover Schmidt Rent m Fr Eberfeld Hausberger Fr Rent Berlin Hausberger Fri Berlin Machell Fr Rent London Cannans Fr Haag von Gatter Rent m Fr

München van der Aa, Dr Haag Jansen m Fr Hang Kallweit Hauptm Neisse Heller Berlin Wagner Kommerzienrat mit Tochter Berlin

Mational Taunusstrasse 2L Sayn Kfm Freilingen Gille Rent m Fr. Gandersheim Schwiff Kfm Bialystok Baldus Fabrikant m Tochter Friedrichsthal

Hotel Nizza Frankfurterstrasse 28 zu Dohna Graf Mallmitz Krebs Stud jur Neumagen Kotloff Frl. Russland

Palast-Hotel, Languasse 32. Krebs Stud. Berlin Krebs Bergwerksbes, Braunschweig Bergh Fr Herzogenbusch Oppenheimer Fr Dr Frankfurt Fränkel Rent m Fr Hildesheim Ruping Rent m Fr Witten Herz Fr Saarburg

Hoteldu Parcu. Bristol Wilhelmstrasse 28-30. Kuttisoff Graf Petersburg von Daschkoff Fr Excell m Bed Petersburg

Kosopolos Rent m Fr Athen Metakes Rent m Fr Dartmund von Palmstiema Freiherr m Fr Gothenburg Krogmann Fr Rent m Frl Hamburg

Rothert Prof Dr m Fr Dis-

Pariser Hof, Spiegelgasse 2 Meier Frl Braunschweig Gervinus Frl Oberin Berlin Peters Fr Rent Berlin

Pfalzer Hot, Grabenstrasse 5 Ferger Hotelbes. Westerburg

Zur neuen Post, Bahnhofstrasse 11. Ravat Italien Braun Fri Lauterbach Gasteier Fri Hagen

Promenade-Hotel, Wilhelmstrasse 24 Stöckicht Kfm Hamburg Harting Kfm m Fr London Hiller Kfm Alzey Jacobs Kim Amsterdam

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3. Dilgen Kfm Essen Hupp m Fr Düsseldorf

Quallenhof, Nerostrasse 11. Krennerich Eisenbahnassistent m Fr Rockenhausen Basel Kim m Fr Plauen

Quislonna, Parkstrasse 5 u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7. Pflug Kommerzienrat m Fr Lübeck

von Wussow-Crotogino Fr Rent m Ges. Rostock Waddington Fr Rent York Datmar Rent m Fr Brüssel Lindbeck Rent Gothenburg Schlepps Hauptm Pillau

Reichspost, Nicolasstrasse 16. Kocke Kfm Michelstadt

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16 Mimholt Frl Dr med Berlin Neaver Dr med Amerika Stoerzenbach Kfm Furth Lichtenstaedter Kfm Nürn-

Hotel Ries, Kranzplatz. Becker Frl Klukowo Lischau Kfm m Fr Lübeck

Ritter's Hotel u. Pension, Taunusstranse 45. Zöpke Kfm Berlin

Römerbad Kochbrunnenplatz 3. Rupp Amtsgerichtsrat Magdeburg Colding Konsul Dinemark Lobeck Fr Straisund Herold Frl Straisund

Hotel Rose Kranzplatz 7 8 u. 9. Hatt m Fr u Fam Zürich Iffland Fri Bückeburg Franke Fr m Bed Kassel Swaving m Fr Utrecht du Park Graf Brüssel Valot Fri m Bed Worcester Woodward Frl Worcester Eckersberg Fr Christiania Klareness Frl Christiania Peters Fr Geh. Reg.-Rat

von Pauli G, Fr Stockholm von Pauli A Fr Stockholm Forssell Intendant Stockholm Byorkmann Major m Fr Stock-

Goldenes Rose, Goldgasse 7. Hummelsheim Fr Rittmelster m Tocht Kaltenhof

Waisses Ross, Kochbrunnenplatz 2. Knacktedt Fr Rent Zilly Baumann Fr Gutsbes Zilly Böhme Fri Leipzig-Gohlis Rambke Fri. Göttingen Vetters Fran Leipzig

3m Baufe Roonftrage Rr. 3 find gwei Bohnnugen bon je vier Bimmern, Rade, Speifetammer, Baderaum, je 2 Manfarden und 2 Reller alsbald gu bermieten. Die Wohnungen fonnen nach borberiger Anmelbung im Saufe felbit, Gingang rechte, I Ctod, vormittags awifchen 9 und 11 Hhr eingesehen werben.

Rabere Austunft wird auch im Rathaufe, Bimmer Rr. 44, in den Bormittagebienfiftunden erteilt. Bicobaden, den 23. April 1906.

Der Mlagiftrat.

Befanutmachung.

Bis auf weiteres fann beim flabt. Gleftrigitatemert an der Daingerlandftrage Echlade unentgeltlich abgeholt

Bicebaben, ben 26. April 1906.

Berwaltnug 989 ber ftabt. BBaffer und Bichtwerte. Berbingung.

Die Ausführung ber inneren Tuncherarbeiten (Bos I-IV) für den Reubau ber Schule au ber Rieber bergftrage gu Biesbaden foll im Bege ber öffentliden Ausschreibung berdungen werden.

Berbingungeunterlagen und Beidnungen tonnen mabrend ber Bormittagedienftftunden im Ctabt. Bermaltungogeband. Briedrichftrage Rr. 15, Bimmer Rr. 9, eingeseben, be Angebotsunterlagen, ansichließtich Beichnungen, auch bon bort gegen Bargablung ober bestellgelbfreie Ginfendung bon 50 Big. bezogen werben.

Berichtoffene und mit ber Auffdrift " D. M. 21 208 . . " verjebene Angebote find ipateitens bis

Dienstag, ben 15. Dai 1906, vormittage 10 Hhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt - unter Ginhaltung ber obigen Los-Reihenfolge - in Begenwart beetwa ericheinenben Unbieter.

Mur die mit dem borgeichriebenen und ausgefüllten Berdingungsformular eingereichten Angebote werden berlie-

Buidilagsfrift: 30 Tage. Wiesbaden, den 1. Mai 1906. Stadtbauamt, Abteilung für Dochbau. 1216

Nichtamflicher Cheil

Mobilien= Bersteigerung.

die

for in der feb grade fich Ger der

Freitag, ben 4. Dai er., bormittage 91/, Ilhr anfangend, veriteigere ich im Auftrag wegen Wege und Umjuge folgende Mobilien öffentlich meiftbietend gegen gleich bare Bahlung in meinem Berfteigerungelofale,

2 Bleichstraße 2,

als: 1 febr ichone Blitfchgarnitur (Cofa, 2 Geffel, Jugend fint), 1 fast neuen Bitpigen Divan, einzelne Gofot, Seffel, Stühle, Spiegel, I nugb. Buffet, 1 Spiegel, ichrant, Rommoden, Bertitom, I Konfole mit Spiegel, 1 eichener, ichwarz polierter Diplomatenschreibtifc mit Geffel, 1 Barifer Damenichreibrifc, 12 verichieber Betten, eiferne und Rinderbetten, 1-tur. Rleiderichrante, fpanifche Banoe, Bolfterturen, 1 engl. Dahag. Dimmels bett, runde, ovale, Auszieh-, Spiel- und fehr viele 4edigt Diiche, 1 antite Rommobe mit Auffat, 1 nugb. Sediger Calontifd m. 3 Stühlen, 1 großer Calonipiegel mit 3 Bildern, 1 großer Garmiger Blifter, paff. für Caal, 1 eleft. Aflammiger Speifegim. Bufter, 1 Sarmiger venetianifder Büfter, 1 großer Labenichrant mit Glasichiebeturen, 1 gt. und fl. Giejdrant, Bajchbutten, Rohlentaften, Gallerien, fowie vieles mehr.

Befichtigung am Tage ber Auftion.

Adam Bender, Muftionator u. Tagator.

Weidaftelolal: 2 Bleichftrage 2. Telefon 1847. Telefon 1847.

Verfleigerung naturrein. Jag-Weine

Hugo Lisner in Bieebaben

megen anderer gefchaftlicher Unternehmungen am Camftag, ben 12. Mai 1906, vormittage 10 / Uhr, im Casle bee Hotel-Reftaurants "Friedrich . hof" 3n Biesbaben, Friedrichftr. 35.

Sum Ausgebot fommen 8 Stud unb 7 Salbftud naturr. Griginalgemächfe d. Jahrg. 1903 u. 1904 bes Bordhaufer Bingervereine, und des Weingutebesinere Georg Schmitt in Rierftein. Probetag für die herren Rommiffionare am 2. Dlais

allgemeine Probetage am 4. und 5. Mai 1906, jowie am Berfteigerungstage im Berfteigerungstofale "Friebrichehof".

Withelm Helfrick, Auftionator und Tagator,

Bieebaben, Schwalbacherftrafie 7.

Sonnenberg.

Befannimadning.

Camtlide Mannichaften ber Pflichtfener tvehr vom 25. bis 35. Lebensjahr haben Conutag, ben 6. Mai b. 38., pormittage 7 Hhr, bu einer Uebung an den Remifen ju et

Unpunftliches Erfcheinen ober gangliches gern bleiben wird nach § 11 der Feuerlojchpolizeierbnung mit Gelbitrafe bestraft.

Der Brandmeifter: Chr. Bad.